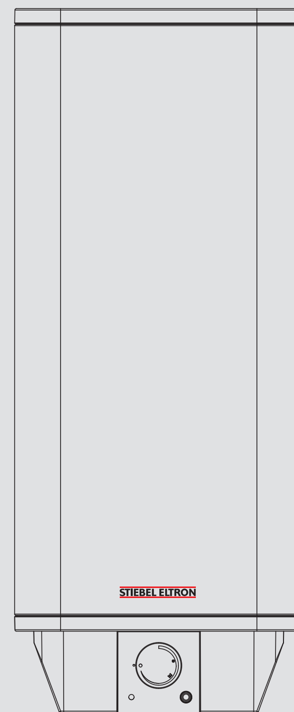
# BEDIENUNG UND INSTALLATION
# OPERATION AND INSTALLATION
# OBSLUHA A INSTALACE
# OBSŁUGA I INSTALACJA
# ЭКСПЛУАТАЦИЯ И МОНТАЖ
# ОБСЛУЖВАНЕ И ИНСТАЛИРАНЕ
# ÇALIŞTIRMA VE KURULUM
# UTILIZAREA ŞI INSTALAREA

WARMWASSER-WANDSPEICHER | WALL MOUNTED DHW CYLINDER | NÁSTĚNNÝ OHŘÍVAČ VODY | ŚCIENNY ZASOBNIK CIEPŁEJ WODY UŻYTKOWEJ | НАСТЕННЫЙ БОЙЛЕР | СТЕНЕН БОЙЛЕР | SICAK SU DUVARA MONTE KAZANI | BOILER DE APĂ CALDĂ MENAJERĂ

» PSH 30 COMFORT
» PSH 50 COMFORT
» PSH 80 COMFORT
» PSH 100 COMFORT
» PSH 120 COMFORT
» PSH 150 COMFORT




STIEBEL ELTRON

# 1 Allgemeine Hinweise

Das Kapitel **Bedienung** richtet sich an den Benutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel **Installation** richtet sich an den Fachhandwerker.



**Bitte lesen!**
**Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf. Geben Sie die Anleitung im Falle einer Weitergabe des Gerätes an den nachfolgenden Benutzer weiter.**

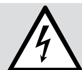
## 1.1 Zeichenerklärung

### 1.1.1 Bildzeichen in dieser Dokumentation:

In dieser Dokumentation werden Ihnen Bildzeichen und Hervorhebungen begegnen. Diese haben folgende Bedeutung:



**Verletzungsgefahr!**
**Hinweis auf Verletzungsrisiken!**



**Lebensgefahr durch Stromschlag!**



**Gefahr durch Verbrühungen!**



**Achtung!**
**Hinweis auf eine Gefahr die vorhanden ist . Es kann Schaden am Gerät oder für die Umwelt entstehen. Es kann auch wirtschaftlicher Schaden entstehen.**



**Bitte lesen!**
**Lesen Sie den Text neben diesem Bildzeichen sorgfältig durch.**

» Passagen mit diesem vorangestellten Zeichen zeigen Ihnen erforderliche Handlungen, die Schritt für Schritt beschrieben werden.

– Passagen mit diesem Zeichen zeigen Ihnen Aufzählungen.

### 1.1.2 Symbole am Gerät

Am Gerät werden auf dem Typenschild Bildzeichen dargestellt sein. Diese Bildzeichen haben folgende Bedeutung:



**Entsorgung!**
**Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in die Restmülltonne. Entsorgen Sie diese Geräte getrennt.**

# 2 Sicherheit

## 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für die Erwärmung von Trinkwasser vorgesehen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht erlaubt ist die Beheizung anderer Flüssigkeiten oder Stoffe.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung.

## 2.2 Sicherheitshinweise

**Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise und Vorschriften.**

Alle Schritte bis nach der Erstinbetriebnahme dieses Gerätes dürfen nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

Die Elektroinstallation und die Installation des Wasseranschlusses dürfen nur von einem qualifizierten Fachhandwerker oder von unseren Kundendienst-Technikern durchgeführt werden.

Der Fachhandwerker ist bei der Installation und der Erstinbetriebnahme verantwortlich für die Einhaltung der geltenden Vorschriften.

Betreiben Sie das Gerät nur komplett installiert und mit allen Sicherheitseinrichtungen.



**Gefahr durch Verbrühungen!**
**An der Entnahmearmatur kann eine Warmwassertemperatur von bis zu 80 °C auftreten. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr. Halten Sie Kleinkinder von den Entnahmearmaturen fern.**



**Verletzungsgefahr!**
**Sollten Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät bedienen, stellen Sie sicher, dass dies nur unter Aufsicht oder nach entsprechender Einweisung durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person geschieht.**

**Beaufsichtigen Sie Kinder, um sicherzustellen, dass sie nicht an dem Gerät spielen!**

## 2.3 CE-Kennzeichnung

Die CE-Kennzeichnung belegt, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen erfüllt:

- Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Niederspannungsrichtlinie

Das Leistungsschild befindet sich an der Unterseite des Gerätes.

# 3 Gerätebeschreibung

Der wandhängende Warmwasserspeicher hält ständig Trinkwasser der vorgewählten Temperatur bereit. Das Wasser wird durch elektrische Heizkörper aufgeheizt. Mit dem Tast-Schalter können Sie den zweiten Heizkörper zuschalten und die Aufheizzeit verkürzen. Nach Erreichen der Solltemperatur wird der zweite Heizkörper ausgeschaltet.

Das beim Aufheizen von Wasser entstehende Ausdehnungswasser wird über das Sicherheitsventil abgeführt. Der Innenbehälter des Speicherbehälters ist durch eine Emaillierung in Verbindung mit der eingebauten Magnesium-Schutzanode vor Korrosion geschützt.

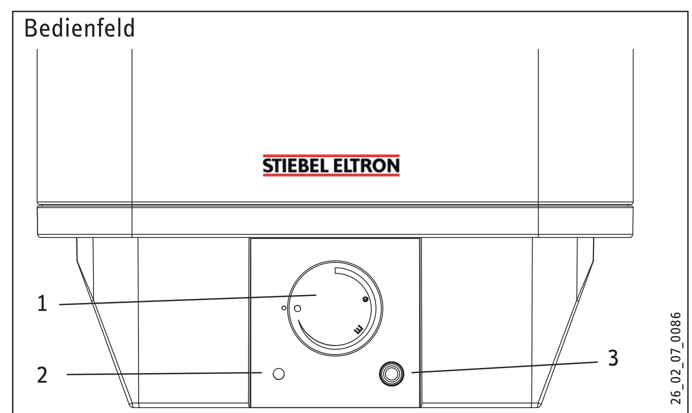
# 4 Bedienung

## 4.1 Mitgeltende Dokumente

Für die Bedienung sind zusätzlich die Bedienungsanweisungen des jeweiligen Zubehörs sowie die etwaigen Gerätebeilagen zu beachten.

## 4.2 Bedienfeld

Die Bedienung des Geräts erfolgt mit dem Temperatur-Wählknopf und dem Tast-Schalter im Bedienfeld.




1 Temperatur-Wählknopf
2 Betriebsleuchte
3 Tast-Schalter für zusätzliche Heizleistung

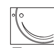
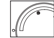


**Beschädigungsgefahr!**
**Das Abziehen des Temperatur-Reglerknopfes ist nur durch den Fachhandwerker zulässig!**

## 4.3 Einstellmöglichkeiten

### 4.3.1 Temperatureinstellung

Sie können durch Drehen am Temperatur-Wählknopf die Wassertemperatur im Speicherbehälter wählen. Drehen Sie im Uhrzeigersinn um die Temperatur zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu reduzieren.

| | |
|---|---|
|  | Frostschutzstellung |
| E | Energiesparstellung bei ca. 40 °C |
| e | Energiesparstellung bei ca. 60 °C |
|  | Maximaltemperatur bei ca. 80 °C |

Sobald die Wassertemperatur im Speicherbehälter unter den eingestellten Wert sinkt, schaltet sich automatisch die Heizung ein. Die Betriebsanzeige leuchtet bis die Nachbeheizung abgeschlossen ist und der Temperatur-Sollwert wieder erreicht ist.

## 4.4 Heizleistung

Mit dem Tast-Schalter, unten rechts neben dem Temperatur-Wählknopf, können Sie die Heizleistung erhöhen. Durch Betätigen des Tast-Schalters wird ein zweiter Heizkörper zugeschaltet.

## 4.5 Einstellungsempfehlungen

### 4.5.1 Wassertemperatur

Sie können die Wassertemperatur bedarfsgerecht und stufenlos einstellen. Der Einstellbereich reicht von ca. 7 °C bis ca. 80 °C.

Bei geringem Wasserverbrauch oder stark kalkhaltigem Wasser empfiehlt sich die Einstellung auf eine niedrige Speichertempertur, da Wasser ab ca. 55 °C den darin enthaltenen Kalk abscheidet.

### 4.5.2 Urlaub und Abwesenheit

Bei längerer Abwesenheit, zum Beispiel während eines Urlaubes, sollten Sie das Gerät aus Energiespar-Gründen auf Frostschutz einstellen oder das Gerät vom Netz trennen. Beachten Sie hierzu die Angaben im Kapitel Frostschutz.

### 4.5.3 Sporadische Nutzung

Bei nur sporadischer Nutzung, zum Beispiel in einem Wochenendhaus, sollten Sie das Gerät während der Abwesenheit in der Frostschutz-Stellung betreiben oder das Gerät vom Netz trennen. Aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen sollten Sie den Speicherinhalt vor der ersten Nutzung einmalig auf über 60 °C aufheizen.

### 4.5.4 Frostschutz

In der Frostschutzstellung ist der Speicher vor Frost geschützt, jedoch nicht das Sicherheitsventil und die Wasserleitungen in der Wohnung oder in dem Haus. Bei vom Netz getrennten Geräten besteht kein Frostschutz für den Speicher. Bei Frostgefahr muss in diesem Fall der Speicher entleert werden.

» Schließen Sie die Kaltwasserzuleitung zum Speicher.

» Öffnen Sie eine Warmwasser-Entnahmestelle.

» Öffnen Sie das Entleerungsventil oder das Entleerungsventil am Sicherheitsventil und entleeren Sie den Speicher vollständig.

# 5 Reinigung, Pflege, Wartung

Zur Pflege des Gehäuses genügt ein feuchtes Tuch. Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel!

» Kontrollieren Sie regelmäßig die Armatur. Entfernen Sie Kalkablagerungen an den Armaturenausläufen mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln.

» Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen durch Kalkablagerungen vorzubeugen.

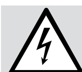
» Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsventils durch Anlupfen bzw. Drehen des Drehknopfes. Hierbei tritt Wasser aus dem Sicherheitsventil aus!

Der Tropfwasserablauf des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre hin immer geöffnet bleiben und darf nicht verjüngt oder verstopft werden.

Leiten Sie den Tropfwasserablauf in ein frostsicheres Abflussrohr mit einer steten Abwärtsneigung, die einen ungehinderten Ablauf des Wassers garantiert.



**Lassen Sie das Gerät und das Sicherheitsventil regelmäßig von einem Fachhandwerker überprüfen.**



**Lebensgefahr durch Stromschlag!**
**Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel die Überprüfung der elektrischen Sicherheit, dürfen nur durch einen Fachhandwerker erfolgen.**

Zur Sicherung einer langen Lebensdauer empfiehlt es sich, die im Gerät installierte Magnesium-Schutzanode nach dem ersten Betriebsjahr einer Überprüfung durch den Fachhandwerker zu unterziehen. Die weiteren Wartungsintervalle sollten vom Fachhandwerker festgelegt werden. In Gebieten mit besonders aggressivem Wasser können jährliche Wartungsintervalle notwendig sein.

# 6 Was tun wenn ... ?

| Störung | Untersuchungen zur Störungsbehebung |
|---|---|
| Kein warmes Wasser | Ist die Spannungsversorgung (Sicherung oder Leistungsschalter) unterbrochen worden? Falls ja, dann schalten Sie die Sicherung oder den Leistungsschalter wieder ein und warten Sie, bis der Speicher wieder aufgeheizt ist. Löst die Sicherung nach dem Einschalten wieder aus, informieren Sie Ihren Fachhandwerker. |
| Kein warmes Wasser | Ist die Temperatur hoch genug eingestellt? Stellen Sie die Temperatur etwas höher ein. |
| Kein warmes Wasser | Leuchtet die Betriebsleuchte? Wenn die Betriebsleuchte leuchtet, heizt das Gerät den Speicherinhalt auf. Dies kann zum Beispiel durch eine vorangegangene große Warmwasserentnahme notwendig sein. Warten Sie, bis die Betriebsleuchte wieder erlischt. |
| Kein warmes Wasser | Leuchtet die Betriebsleuchte? Wenn die Betriebsleuchte nicht leuchtet und alle anderen Ursachen geprüft wurden, kann dies ein Hinweis auf einen ausgelösten Sicherheitstemperaturbegrenzer sein. Informieren Sie Ihren Fachhandwerker. |
| Zu wenig warmes Wasser | Ist die Temperatureinstellung korrekt? Wenn alle anderen Fehlerquellen ausgeschlossen wurden, ist das Gerät womöglich zu klein bemessen. Beachten Sie hierzu auch die maximale Warmwasser-Zapfmenge, die im Kapitel „Technische Daten“ angegeben ist. |
| Geringe Warmwasserauslaufmenge | Sind die Entnahmestellen verkalkt? Kalk an den Entnahmestellen vermindert die Auslaufmenge. Entkalken und reinigen Sie die Auslaufarmaturen. Ist die Störung dadurch nicht behoben, dann informieren Sie Ihren Fachhandwerker. |
| Das Sicherheitsventil tropft | Während der Aufheizung ist dies normal. Tropft das Sicherheitsventil auch nach Beendigung des Heizvorgangs, dann benachrichtigen Sie Ihren Fachhandwerker. |

# 7 Sicherheit

## 7.1 Landesspezifischen Sicherheitshinweise

Berücksichtigen Sie die landesspezifischen Vorschriften und Bestimmungen bezüglich Wasseranschluss und Elektroanschluss.

## 7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 Teil 21)
- DIN VDE 0700 Teil 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 Teil 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 Teil 14)
- DIN EN 50366

# 8 Gerätebeschreibung

- Das Gerät ist ein für die hängende Wandmontage vorgesehener Warmwasserspeicher zur vollautomatischen Trinkwassererwärmung bis zu 80 °C.
- Das Gerät kann mehrere Zapfstellen versorgen.
- Das Wasser wird in einem druckfesten Innenbehälter erwärmt.
- Im Gerät sind zwei elektrische Heizelemente eingebaut. Den zweiten Heizkörper können Sie bei Bedarf zuschalten.
- Eine Magnesium-Schutzanode schützt den emaillierten Innenbehälter vor Korrosion.
- Die Wärmedämmung besteht aus umweltfreundlichem und recyclingfähigem Polyurethan-Schaum.

## 8.1 Lieferumfang

- Wandspeicher mit montierter Aufhängeleiste
- Sicherheitsventil
- diese Bedienungs- und Installationsanleitung

# 9 Installation

## 9.1 Aufstellbedingungen

Das Gerät ist für die Installation in einem frostfreien Raum an einer Wand in der Nähe der Haupt-Entnahmestelle vorgesehen. Die Installation außerhalb eines Gebäudes ist nicht zulässig.

Beachten Sie folgende Vorgaben und Hinweise:

- Der Raum muss frostfrei sein, zum Beispiel Badezimmer oder Hauswirtschaftsraum.
- Die Wand, an der das Gerät montiert wird, muss senkrecht und tragfähig sein. Beachten Sie hierbei das Gerätegewicht mit Wasserfüllung.
- Zur Ableitung des Ausdehnungswassers sollte sich ein geeigneter Abfluss in der Nähe des Gerätes befinden.
- Die Spannungsversorgung sowie die Kalt- und Warmwasserleitungen müssen für die Installation des Geräts geeignet sein.

# 10 Montage

## 10.1 Gerätemontage

### 10.1.1 Austausch-Montage

Die am Gerät befestigte Aufhängeleiste ist mit Haken-Langlöchern versehen, die eine Montage auf bereits bestehende Aufhängebolzen von Vorgängergeräten in den meisten Fällen ermöglicht.

### 10.1.2 Montage des Gerätes

Die Lage der für die Montage erforderlichen Schrauben können Sie der Abbildung im Kapitel „Technische Daten“ entnehmen.

Verwenden Sie für die Montage, dem Wandaufbau entsprechend, geeignete Dübel sowie 6-Kant Schrauben oder M8-Gewindebolzen mit Scheiben und Muttern.

» Zeichnen Sie die beiden Befestigungsbohrungen für die Aufhängeleiste an der Installationswand an.

» Bohren Sie die beiden Löcher in die Wand.



**Achten Sie beim Bohren auf in der Wand verlaufende Versorgungsleitungen und -kanäle.**

» Montieren Sie die Dübel und Schrauben/Bolzen.

» Drehen Sie die Schraubenköpfe bzw. Muttern so weit ein, dass ein Abstand von ca. 10 mm zwischen Schraubenkopf/Mutter und Wand bleibt.

» Hängen Sie die Gerät mit der Aufhängeleiste an die Schrauben/Bolzen.

» Beachten Sie das Leergewicht des Geräts. Je nach Gerätegröße sollte das Aufhängen durch zwei Personen erfolgen!

» Richten Sie den Speicher senkrecht aus.

» Drehen Sie alle Schrauben/Muttern fest an.

### 10.1.3 Wasseranschluss

Beachten Sie beim Wasseranschluss diese Anleitung sowie die landesspezifischen Normen und Vorschriften.

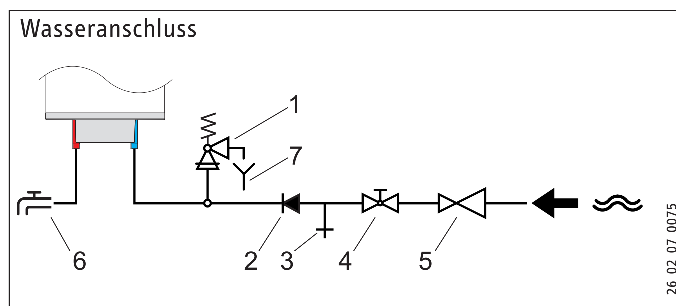


**Ist der Wasserdruck höher als 0,5 MPa (5 bar), muss in den Kaltwasserzulauf ein Druckminderer eingebaut werden.**

Der Wasseranschluss erfolgt geschlossen (druckfest) für die Versorgung mehrerer Entnahmestellen. Spülen Sie die Kaltwasserleitung vor dem Anschluss an den Speicher gründlich durch, damit keine Fremdkörper in den Speicher oder das Sicherheitsventil gelangen.

» Installieren Sie den Speicher gemäß folgender Abbildung.

Wasseranschluss




1 Sicherheitsventil
2 Rückflussverhinderer
3 Prüfventil
4 Absperrventil
5 Druckminderer
6 Entnahmestelle
7 Ablauftrichter mit Geruchsverschluss

#### 10.1.4 Sicherheitsventil

Durch das Erwärmen dehnt sich das Trinkwasser im Speicherbehälter aus und verursacht einen Überdruck im Speicherbehälter. Das Sicherheitsventil schützt den Speicher vor unzulässig hohem Druck.



**Beschädigungsgefahr!**
**Der Speicher muss mit einem bauartgeprüften Membran-Sicherheitsventil installiert werden, das in die Kaltwasserleitung eingebunden werden muss. Beachten Sie die dem Sicherheitsventil beiliegende Dokumentation, insbesondere die Sicherheits- und Bedienungshinweise.**

» Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen durch Kalkablagerungen vorzubeugen.

Der Tropfwasserablauf des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre hin immer geöffnet bleiben und darf nicht verjüngt werden. Der Ablauf muss frostfrei und mit stetigem Gefälle sein.

» Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsventils.

» Weisen Sie den Benutzer auf das Sicherheitsventil, dessen Bedeutung und die Bedienungshinweise hin.

#### 10.1.5 Kunststoff Rohrsysteme

Der Wandspeicher ist für den Anschluss an Kunststoff-Rohrsysteme geeignet. Im Störfall können Temperaturen von bis zu 95 °C (max. 0,6 MPa) auftreten. Eingesetzte Kunststoff-Rohrsysteme müssen für diese Bedingungen ausgelegt sein.

#### 10.1.6 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss muss unter Beachtung dieser Dokumentation sowie den jeweils gültigen landesspezifischen Normen und Vorschriften durchgeführt werden.

In der Bundesrepublik Deutschland sind dies die „Bestimmungen für das Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V“ und die Vorschriften des örtlichen Energieversorgungsunternehmens sowie die VDE 0100.

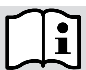
In der Zuleitung muß allpolig eine Trennstelle von mindestens 3 mm Kontaktabstand bauseitig vorhanden sein. Hierzu können zum Beispiel Sicherungen oder Schalter verwendet werden.

Der Wandspeicher ist nur für den festen Anschluss an die Spannungsversorgung ausgelegt.

Der Wandspeicher wird mit einer flexiblen ca. 1,0 Meter langen vorkonfektionierten Anschlussleitung mit Aderendhülsen ausgeliefert.

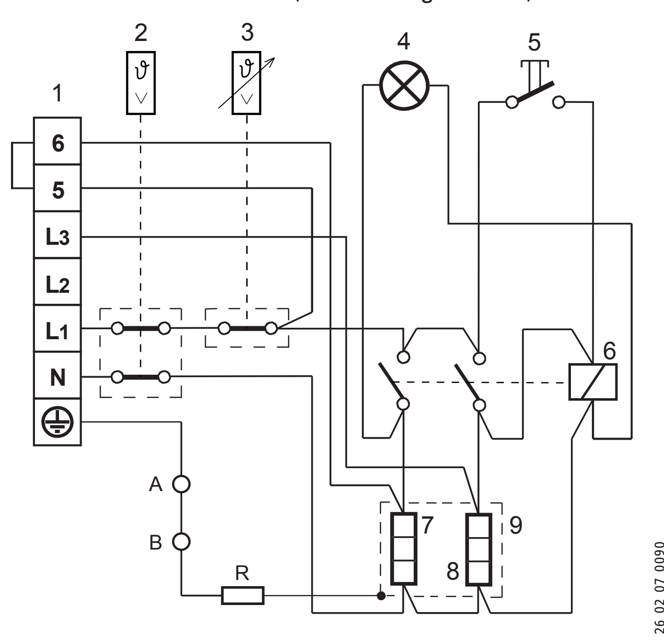
Reicht die Leitungslänge nicht aus, dann klemmen Sie die Anschlussleitung im Gerät ab und entfernen Sie sie. Verwenden Sie ein geeignetes Installationskabel (3 x 1,5 mm²).

Achten Sie bei der Verlegung des neuen Anschlusskabels darauf, dass es wasserdicht durch die vorhandene Kabeleinführung geführt wird und innerhalb des Gerätes sachgerecht verlegt und angeschlossen wird.



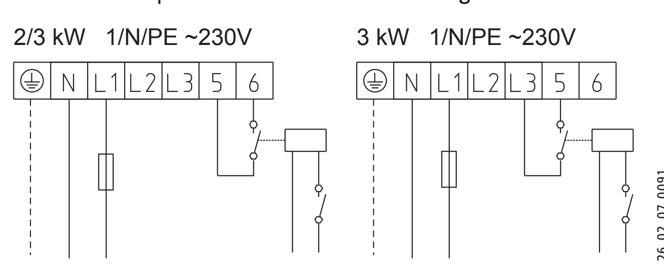
**Bei Auslieferung ist das Gerät mit einer Brücke zwischen den Klemmen 5 und 6 versehen. Gegebenenfalls müssen Sie, je nach Anschlussvariante, die Brücke umsetzen beziehungsweise entfernen.**

Elektrisches Schaltschema (Auslieferungszustand)



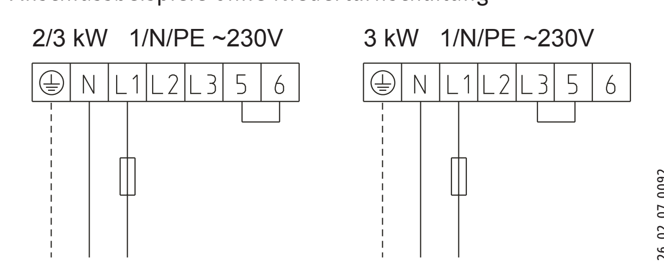

1 Anschlussklemmleiste
2 Sicherheitstemperaturbegrenzer
3 Temperaturregler
4 Betriebsleuchte
5 Tast-Schalter
6 Relais
7 Heizkörper
8 Heizkörper
9 Heizflansch
A Behälter
B Anode
R Widerstand

Anschlussbeispiele mit Niedertarifschaltung




Sollte das Niedertarifschütz nicht installiert werden, müssen die Klemmen 5 und 6 gekoppelt werden (Auslieferungszustand) oder, wenn eine Dauerleistung von 3 kW gefordert wird, die Klemmen 5 und L3 gekoppelt werden.

Anschlussbeispiele ohne Niedertarifschaltung



### 10.2 Montage von Zubehör
Installieren Sie Zubehör entsprechend der jeweils beiliegenden Dokumentation.

## 11 Inbetriebnahme
Die Erstinbetriebnahme und -aufheizung muss der Fachhandwerker durchführen und überwachen. Je nach Gerätegröße und Soll-Temperatur kann dies mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

### 11.1 Kontrollen vor der Inbetriebnahme
» Prüfen Sie, ob der Speicher senkrecht aufgehängt ist.

» Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung ausgeschaltet ist.

» Prüfen Sie, ob der Wasseranschluss korrekt und mit Sicherheitsventil erstellt wurde.

» Stellen Sie sicher, dass der Temperaturwähler auf Linksanschlag steht.

### 11.2 Erstinbetriebnahme
» Öffnen Sie den Kaltwasserzulauf.

» Öffnen Sie eine Warmwasser-Entnahmestelle.

» Füllen Sie den Speicher bis nur noch Wasser und keine Luft mehr aus der Entnahmestelle austritt.

» Schließen Sie die Entnahmestelle wieder.

» Schalten Sie die Netzspannung ein.

» Drehen Sie den Temperaturwähler im Uhrzeigersinn bis zum Rechtsanschlag. Überwachen Sie die Erstaufheizung des Speichers. Während des Aufheizens leuchtet die Betriebsleuchte. Warten Sie, bis diese wieder erlischt.

» Prüfen Sie die Anlage und alle Bauteile auf Dichtheit.

» Prüfen Sie das Sicherheitsventil und den Tropfwasserablauf.

» Stellen Sie den Temperaturwähler auf eine dem Haushalt angemessene Warmwassertemperatur ein.

### 11.3 Gerät außer Betrieb setzen
Falls Sie einmal das Gerät außer Betrieb setzen wollen, führen Sie folgende Schritte aus:

» Trennen Sie das Gerät von der Netzspannung.

» Schließen Sie den Kaltwasserzulauf.

» Entleeren Sie das Gerät.

### 11.4 Wiederinbetriebnahme
» Öffnen Sie den Kaltwasserzulauf.

» Öffnen Sie eine Warmwasser-Entnahmestelle.

» Füllen Sie den Speicher bis nur noch Wasser und keine Luft mehr aus der Entnahmestelle austritt.

» Schließen Sie die Entnahmestelle wieder.

» Schalten Sie die Netzspannung ein.

## 12 Übergabe des Gerätes
Erklären Sie dem Benutzer das Gerät und überreichen Sie ihm diese Bedienungsanleitung.

## 13 Störungsbeseitigung
Kontrollieren Sie zusätzlich zu den Prüfschritten im Kapitel „Was tun wenn ...?“ folgendes:

| Störung | Behebung |
|---|---|
| Zu wenig Warmwasser | Ist der Heizflansch verkalkt? Entkalken Sie ihn gegebenenfalls. |
| Wenig oder kein Warmwasser | Prüfen Sie den Regler und die Heizkörper und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus. |

## 14 Wartung

### 14.1 Wartungsarbeiten
» Prüfen Sie das Sicherheitsventil sowie die Tropfwasser-Ablaufleitung.

» Prüfen Sie die Magnesium-Schutzanode und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.

» Entnehmen Sie lose Kalkablagerungen aus dem Speicher.

» Sofern notwendig, entkalken Sie den Innenbehälter mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln.

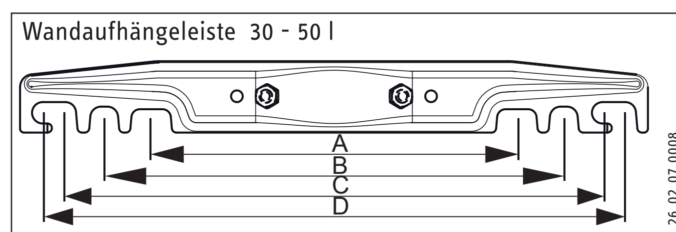
» Prüfen Sie den elektrischen Anschluss, insbesondere den Schutzleiteranschluss.

### 14.2 Verschleißteile
Tauschen Sie die Magnesium-Schutzanode aus, falls diese verbraucht ist. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

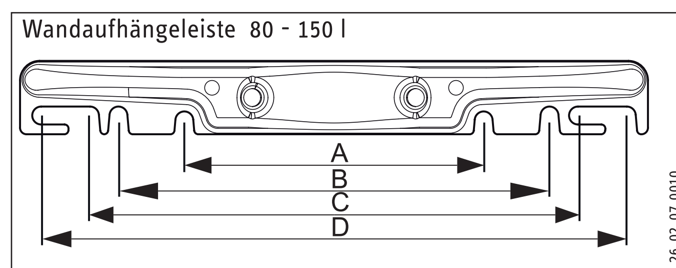
## 15 Technische Daten

### 15.1 Wandaufhängung

Wandaufhängeleiste 30 - 50 l

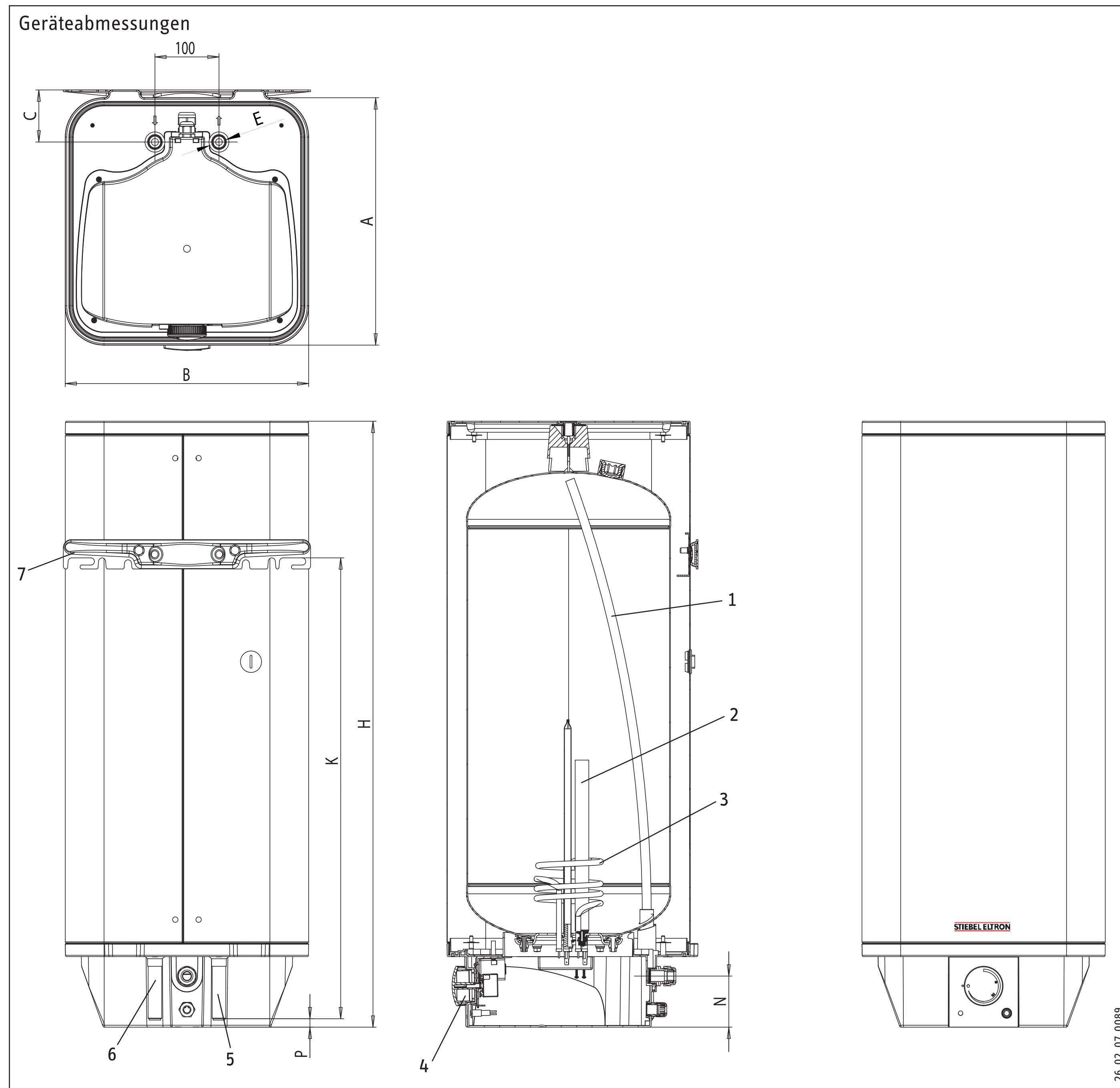



Wandaufhängeleiste 80 - 150 l




| Typ | | 30-50 l | 80 -150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

### 15.2 Maßzeichnung




1 Ausströmrohr
2 Magnesiumanode
3 Heizkörper
4 Temperaturwählknopf
5 Warmwasser-Austritt
6 Kaltwasser-Eintritt
7 Wandaufhängeleiste

## 15.3 Technische Daten

| Modell | | Wandhängender Comfort Warmwasserspeicher | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Typ | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Best.-Nr. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Anschluss/Nennspannung | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Leistungsaufnahme Stufe 1 | W | 2000 | | | | | |
| Leistungsaufnahme maximal | W | 3000 | | | | | |
| Nenninhalt | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Einstellbarer Temperaturbereich | °C | ca. 7 - 80 | | | | | |
| Bereitschaftsstromverbrauch | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Entnehmbare Mischwassermenge bei 40 °C [1)] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Zulässiger Betriebsüberdruck | MPa | 0,6 | | | | | |
| Schutzart | | IP25 | | | | | |
| Prüfzeichen | | siehe Leistungsschild | | | | | |
| Maße und Gewichte | | | | | | | |
| Gewicht (leer) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Tiefe | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Breite | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Abstand der Wasseranschlüsse zur Wand | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø Wasseranschluss | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Höhe | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Höhe der Aufhängung | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Höhe elektrischer Anschluss | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Abstand Wasseranschluss zum Boden | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1)] Temperatur Kaltwassereintritt 15 °C und Speichertemperatur 65 °C

**Erreichbarkeit**
Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
01803 70 20 20 (0,09 €/min bei Anrufen aus dem deutschen Festnetz; Stand 09/2008. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen gelten möglicherweise abweichende Preise.)

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 01803 70 20 25 (0,09 €/min aus dem deutschen Festnetz; Stand 09/2008)

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 22 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundiensteinsätze an Sams-, Sonn- und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

**Garantiebedingungen**
Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

**Inhalt und Umfang der Garantie**
Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

**Garantiedauer**
Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

**Inanspruchnahme der Garantie**
Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunktes der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung, ein sonstiger datierter Kaufnachweis oder ggf. die vom Verkäufer des Gerätes ausgefüllte Garantieurkunde beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

**Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte**
Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

**Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte**
Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

## Entsorgung von Transportverpackung

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und überlassen Sie die Verpackung dem Fachhandwerk bzw. Fachhandel. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk/Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

## Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



**Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in die Restmülltonne. Sammeln und entsorgen Sie diese getrennt.**

Die Entsorgung dieses Gerätes fällt **nicht** unter das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG). Dieses Gerät können Sie **nicht kostenlos** an den kommunalen Sammelstellen abgeben.

Entsorgen Sie Altgeräte fach- und sachgerecht. Im Rahmen des Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetzes und der damit verbundenen Produktverantwortung ermöglichen wir mit einem kostengünstigen Rücknahmesystem die Entsorgung von Altgeräten.

Fragen Sie uns oder Ihren Fachhandwerker/Fachhändler.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien. Die Voraussetzung für eine Material-Wiederverwertung sind die Recycling-Symbole und die von uns vorgenommene Kennzeichnung nach DIN EN ISO 11469 und DIN EN ISO 1043, damit die verschiedenen Kunststoffe getrennt gesammelt werden können.

## Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

# 1 General information

The chapter **Operation** is intended for users and contractors.

The chapter **Installation** is intended for contractors.



**Please read carefully.**
**Read these instructions carefully and retain for future reference. If the appliance is passed on to a third party please hand these instructions to the new user.**

## 1.1 Key

### 1.1.1 Symbols in these instructions:

In these instructions you will come across symbols and highlighted sections that are defined as follows:



**Risk of injury.**
**Information concerning risk of injury.**



**Danger to life through electrocution.**



**Risk of scalding.**



**Please note.**
**Information concerning an actual risk. Damage to the appliance or environment may result. Material loss may also result.**



**Please read carefully.**
**Read the text next to these symbols carefully.**

» Passages preceded by this symbol indicate procedures you must follow; these are described step-by-step.

– Passages preceded by this symbol indicate lists.

### 1.1.2 Symbols on the appliance

Symbols are displayed on the appliance type plate. These are defined as follows:



**Disposal**
**Appliances with this label are unsuitable for general domestic waste. Please dispose of these appliances separately.**

# 2 Safety

## 2.1 Correct use

The appliance is exclusively designed for heating domestic hot water (DHW).

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. It is not permissible to heat other liquids or materials.

Observation of these instructions is also part of the correct use of this appliance.

## 2.2 Safety instructions

**Observe the following safety information and instructions.**

All steps up to the commissioning of this appliance must only be carried out by qualified contractors.

The electrical installation and installation of the water connection must only be carried out by a qualified contractor or by our customer service engineers.

The contractor is responsible for adherence to all currently applicable regulations during installation and commissioning.

Operate this appliance only if it is fully installed and all safety equipment is fitted.



**Risk of scalding.**
**The hot water at the tap can reach a temperature of up to 80 °C. There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C. Small children should be kept away from the taps.**



**Risk of injury!**
**Where children or persons with limited physical, sensory or mental capabilities are to be allowed to control this appliance, ensure that this will only happen under supervision or after appropriate instructions by a person responsible for their safety.**

**Children should be supervised to ensure that they never play with the appliance.**

## 2.3 CE designation

The CE designation shows that the appliance meets all essential requirements according to the:

– Electromagnetic Compatibility Directive
– Low Voltage Directive

The type plate is located at the bottom of the appliance.

# 3 Appliance description

The wall mounted DHW cylinder constantly maintains the DHW at the pre-selected temperature. The water is heated by the electrical heating element. You can additionally switch on the second heating element with the pushbutton and reduce the heat-up time. The second heating element is switched off when the set temperature has been reached.

The expansion water that collects as the water is heated up is drained off via the safety valve. The inner cylinder of the DHW cylinder is protected against corrosion by an enamel coating in conjunction with the integral protective magnesium anode.

# 4 Operation

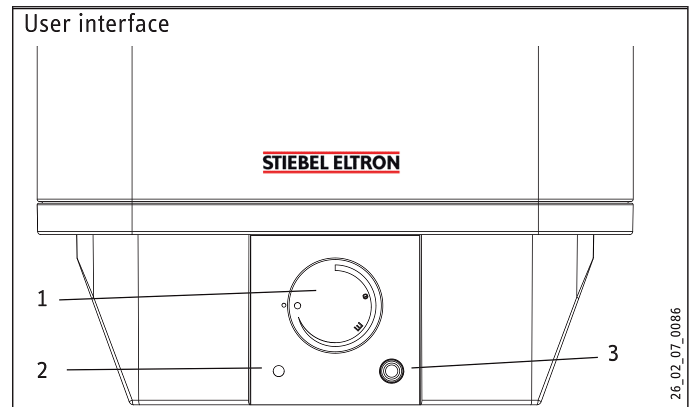
## 4.1 Other relevant documents

For operation, also observe the operating instructions of the relevant accessories and any appliance documentation.

## 4.2 User interface

The appliance is operated using the temperature selector and the pushbutton on the user interface.

User interface




1 Temperature selector
2 ON/OFF indicator
3 Pushbutton for additional output

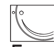


**Risk of damage**
**Only the contractor is permitted to remove the thermostat button.**

## 4.3 Adjustment options

### 4.3.1 Temperature adjustment

By turning the temperature selector, you can select the temperature of the water in the DHW cylinder. Turn it clockwise to raise the temperature, and anti-clockwise to lower the temperature.

 Frost protection setting
E Economy setting at approx. 40 °C
e Economy setting at approx. 60 °C
 Maximum temperature at approx. 80 °C

As soon as the temperature of the water in the DHW cylinder drops below the set value, the heating element automatically switches on. The ON/OFF indicator illuminates until reheating is complete and the set temperature has been reached again.

## 4.4 Output

You can increase the output using the pushbutton, located at the bottom right next to the temperature selector. Pressing the pushbutton switches on a second, additional heating element.

## 4.5 Recommended settings

### 4.5.1 Water temperature

The water temperature is continuously variable, and can be set subject to your requirements. The setting range extends from approx. 7 °C to approx. 80 °C.

For low water consumption or very hard water, we recommend setting the cylinder to a low temperature, as water above approx. 55 °C deposits the limescale contained in it.

#### 4.5.2 Holiday and absence

During a prolonged period of absence, such as a holiday, you should set the appliance to frost protection or disconnect it from the power supply, in order to save energy. To do so, observe the details in the frost protection chapter.

#### 4.5.3 Sporadic use

For only sporadic use, such as in a weekend home, you should set the appliance to frost protection or disconnect it from the power supply when you are not there. For reasons of hygiene and health, you should heat up the content of the cylinder once to above 60 °C before initial usage.

#### 4.5.4 Frost protection

In the frost protection setting, the cylinder is protected against frost, but the safety valve and water lines in the apartment or house are not. If the appliance are disconnected from the power supply, the cylinder is not protected against frost. In such cases, if there is a risk of frost, the cylinder must be drained.

» Connect the cold water supply line to the cylinder.

» Open a DHW draw-off point.

» Open the drain valve or the drain valve on the safety valve, and fully drain the cylinder.

## 5 Cleaning, care and maintenance

A damp cloth is sufficient for cleaning the casing. Do not use abrasive or corrosive cleaning agents.

» Check the tap regularly. Remove limescale deposits at the tap outlets using commercially available descaling agents.

» Regularly activate the safety valve to prevent it from becoming blocked by limescale deposits.

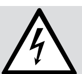
» Check the safety valve is functioning correctly by pulling out or turning the rotary selector. When you do so, water will escape from the safety valve!

The drip water outlet of the safety valve must always remain open to atmosphere, and must never become narrower or blocked.

Route the drip water outlet to a drain free from the risk of frost, with a constant slope to ensure the unrestricted flow of the water to the drain.



**Have a contractor regularly check the appliance and safety valve.**



**Danger to life through electrocution!**

**Maintenance work, such as checking the electrical safety, must only be carried out by a qualified contractor.**

To safeguard a long service life, we recommend having a contractor inspect the protective magnesium anode installed in the appliance after the first year of service. The contractor should determine further maintenance intervals. Annual maintenance intervals could be necessary in areas with particularly hard water.

## 6 What to do if ... ?

| Fault | Troubleshooting checks |
|---|---|
| No hot water | Has the power supply (fuse or MCB) been interrupted? If so, reset the fuse or MCB and wait until the cylinder has heated up again. Notify your contractor if the fuse/MCB blows/trips again after you have reset it. |
| No hot water | Is the temperature set high enough? Set the temperature slightly higher. |
| No hot water | Is the ON/OFF indicator illuminated? When the ON/OFF indicator illuminates, the appliance heats the cylinder content. This can be necessary, for example because a large volume of water was previously drawn. Wait until the ON/OFF indicator extinguishes again. |
| No hot water | Is the ON/OFF indicator illuminated? If the ON/OFF indicator is not illuminated and all other causes have been checked, this can indicate that the high limit safety cut-out has responded. Notify your local contractor. |
| Too little hot water | Is the temperature set correctly? If all other possible sources of the fault have been eliminated, the appliance may have been sized too small. In this connection, also observe the maximum DHW draw-off volume, as specified in the "Specification" chapter. |
| Low DHW outlet volume | Are the draw-off points scaled up? Limescale on the draw-off points reduces the output volume. Descale and clean the outlet points. If this does not remedy the fault, inform your local contractor. |
| The safety valve is dripping | This is normal during heat-up. If the safety valve continues to drip after heat-up is complete, inform your local contractor. |

# 7 Safety

## 7.1 Country-specific safety information

Observe the country-specific instructions and regulations regarding the water and power connection.

## 7.2 Instructions, standards and regulations

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 part 21)
- DIN VDE 0700 part 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 part 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 part 14)
- DIN EN 50366

# 8 Appliance description

- The appliance is a wall mounted DHW cylinder for fully automatic DHW heating up to 80 °C.
- The appliance can supply several draw-off points.
- The water is heated in a pressurised inner cylinder.
- Two electrical heating elements are integrated in the appliance. The second heating element can be additionally switched on as required.
- A protective magnesium anode protects the enamelled inner cylinder against corrosion.
- The thermal insulation is made of environmentally friendly and recyclable polyurethane foam.

## 8.1 Standard delivery

- Wall mounted cylinder with mounting bracket
- Safety valve
- These operating and installation instructions

# 9 Installation

## 9.1 Installation conditions

The appliance is intended for installation in a room free from the risk of frost, near the main draw-off point. Installation outside a building is not permissible.

Observe the following specifications and information:

- The room must be free from the risk of frost, for example a bathroom or utility room.
- The wall on which the appliance will be mounted must be vertical and load-bearing. Take into account the weight of the appliance when filled with water.
- There should be a suitable drain near the appliance to drain off the expansion water.
- The power supply, cold water and DHW lines must be suitable for the installation of the appliance.

# 10 Assembly

## 10.1 Appliance assembly

### 10.1.1 Replacement assembly

The mounting bracket attached to the appliance has hook-in slots, which in most cases enables installation on the bolts that are already in place from previous appliances.

### 10.1.2 Appliance installation

For the position of the screws required for the installation, see the diagram in chapter "Specification".

Use rawl plugs suitable for the wall structure, as well as hexagon screws or M8 threaded bolts with washers and nuts.

» Mark out the two fixing holes for the mounting bracket on the installation wall.

» Drill the two holes in the wall.



**When drilling, note that supply cables/water lines and ducts may run in the wall.**

» Fit the rawl plugs and screws/bolts.

» Insert the screws or nuts far enough into the wall to leave a gap of approx. 10 mm between screw head/nut and the wall.

» Hook the appliance with mounting bracket onto the screws/bolts.

» Observe the dry weight of the appliance. Subject to the size of the appliance, two people may be needed to hook it onto the wall.

» Align the cylinder vertically.

» Tighten all screws/nuts.

### 10.1.3 Water connection

When making the water connection, observe these instructions and country-specific standards and regulations.

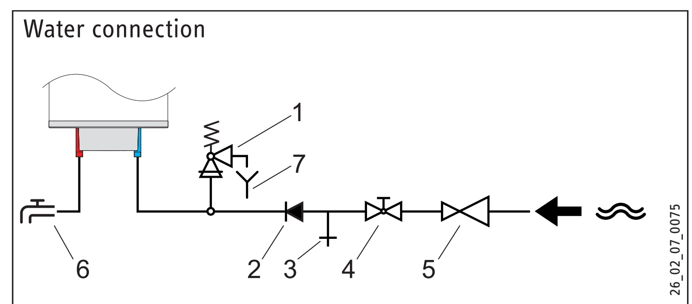


**If the water pressure is higher than 0.5 MPa (5 bar), install a pressure reducer in the cold water inlet.**

The water connection must be made as a sealed unvented system (pressurised) to supply several draw-off points. Thoroughly flush out the cold water line before connection to the cylinder, so that no contamination gets into the cylinder or safety valve.

» Install the cylinder according to the following diagram.

Water connection




1 Safety valve
2 Non-return valve
3 Inspection valve
4 Shut-off valve
5 Pressure reducer
6 Draw-off point
7 Drain outlet kit with stench trap

**10.1.4 Safety valve**
During heating, the DHW in the cylinder expands and causes positive pressure in the DHW cylinder. The safety valve protects the cylinder against excessively high pressure.



**Risk of damage**
**Install the cylinder with a type-tested diaphragm expansion valve, to be integrated in the cold water line. Observe the documentation supplied with the safety valve, particularly the safety and operating instructions.**

» Regularly activate the safety valve to prevent it from becoming blocked by limescale deposits.

The drip water outlet of the safety valve must always remain open to atmosphere, and must never become narrower. The drain must be free from the risk of frost and have a steady slope.

» Check the safety valve functions correctly.

» Show the user the safety valve and its operating instructions, and explain its significance.

**10.1.5 Plastic pipework**
The wall mounted cylinder is suitable for connection to plastic pipework. Should faults develop, temperatures up to 95 °C (max. 0.6 MPa) can occur. Any plastic pipework used must be suitable for such conditions.

**10.1.6 Power connection**
When making the electrical connection, observe these instructions as well as the standards and regulations applicable in the country of installation.

In the Federal Republic of Germany, these are the "Regulations for installing HV systems with rated voltages up to 1000 V", the regulations of the local power supply utility, and VDE 0100.

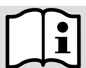
An isolator that disconnects all poles of the power cable with at least 3 mm contact separation must be installed on site. Fuses or switches can be used for this, for example.

The wall mounted cylinder is only designed for permanent connection to the power supply.

The wall mounted cylinder is supplied with a flexible connecting cable prepared with wire ferrules, of approx. 1.0 m in length.

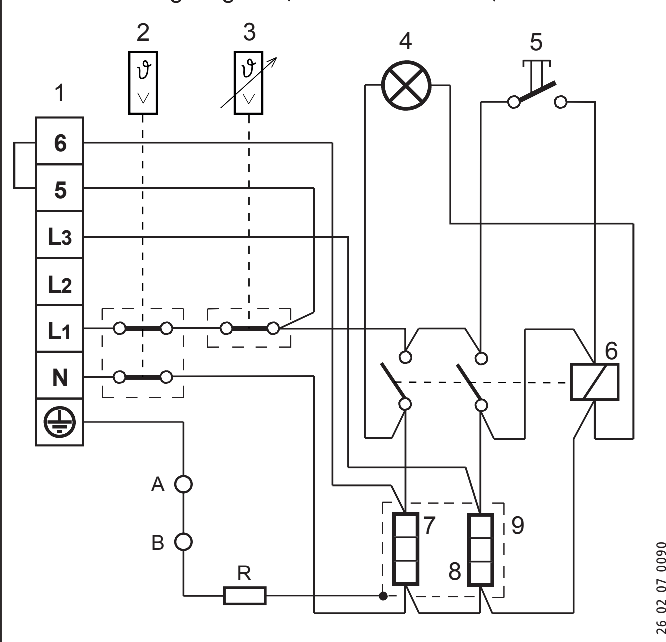
If the cable is of insufficient length, unclamp from the appliance and remove. Use a suitable installation cable (3 x 1.5 mm²).

When routing the new connecting cable, ensure that it is waterproof as it passes through the existing cable entry, and is correctly routed and connected inside the appliance.



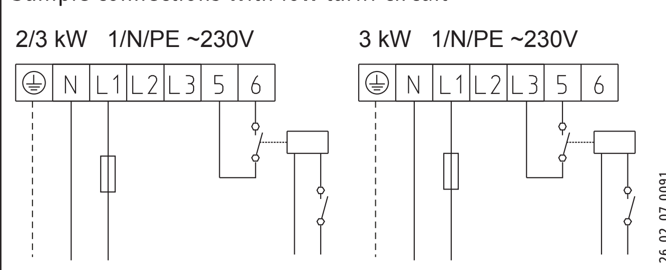
**In the delivered condition, the appliance has a jumper between terminals 5 and 6. Subject to connection version, you may have to move or remove the jumper as required.**

Electrical wiring diagram (delivered condition)



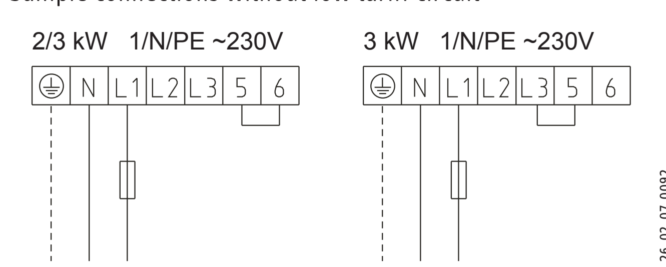

1 Terminal strip
2 High limit safety cut-out
3 Thermostat
4 ON/OFF indicator
5 Pushbutton
6 Relay
7 Heating element
8 Heating element
9 Immersion heater flange
A Cylinder
B Anode
R Resistance

Sample connections with low tariff circuit




If the low tariff contactor is not to be installed, terminals 5 and 6 must be linked (delivered condition) or, if a permanent output of 3 kW is required, terminals 5 and L3 must be linked.

Sample connections without low tariff circuit



### 10.2 Installation of accessories
Install accessories according to the documentation supplied with them.

## 11 Commissioning
The contractor must carry out and monitor commissioning and the initial heat-up. Subject to appliance size and set temperature, this can take several hours.

### 11.1 Checks before commissioning
» Check that the cylinder is mounted vertically.

» Ensure that the power supply is disconnected.

» Check whether the water connection is correct and was made with the safety valve.

» Ensure that the temperature selector is turned as far to the left as possible.

### 11.2 Commissioning
» Open the cold water inlet.

» Open a DHW draw-off point.

» Fill the cylinder until no more air escapes from the draw-off point, only water.

» Close the draw-off point again.

» Switch the mains power ON.

» Turn the temperature selector clockwise as far as it will go. Monitor the initial heat-up of the cylinder. The ON/OFF indicator illuminates during heat-up. Wait until it extinguishes again.

» Check the system and all components for leaks.

» Check the safety valve and drip water outlet.

» Set the temperature selector to a DHW temperature that will suit the occupants.

### 11.3 Taking the appliance out of use
If you ever want to take the appliance out of use, carry out the following steps:

» Isolate the appliance from the power supply.

» Close the cold water inlet.

» Drain the appliance.

### 11.4 Restarting
» Open the cold water inlet.

» Open a DHW draw-off point.

» Fill the cylinder until no more air escapes from the draw-off point, only water.

» Close the draw-off point again.

» Switch the mains power ON.

## 12 Appliance handover
Explain to the user how the appliance works, and hand over these operating instructions.

## 13 Troubleshooting
In addition to the test steps in the "What to do if ... ?" chapter, check the following:

| Fault | Remedy |
|---|---|
| Too little DHW | Is the immersion heater scaled up? Descale it if required. |
| Little or no DHW | Check the controller and heating elements, and replace if required. |

## 14 Maintenance

### 14.1 Maintenance work
» Check the safety valve and drip water outlet line.

» Check the protective magnesium anode and replace if required.

» Remove loose scale deposits from the cylinder.

» If necessary, descale the inner cylinder with commercially available descaling agents.

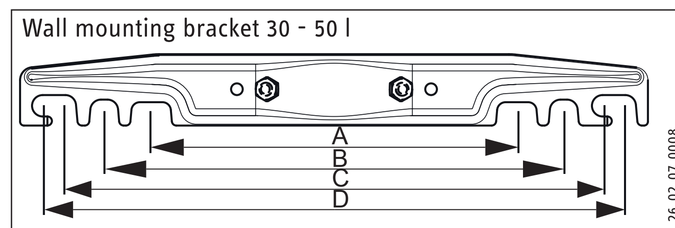
» Check the electrical connection, particularly the earth connection.

### 14.2 Wearing parts
Replace the protective magnesium anode if it has dissolved. Use only original spare parts.

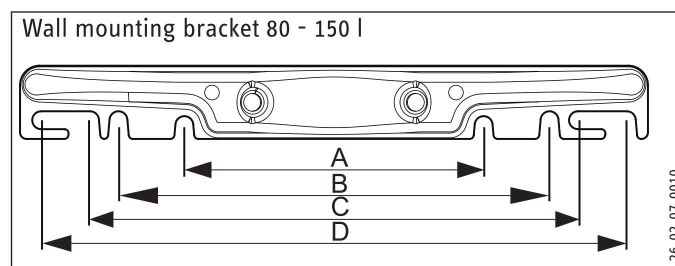
## 15 Specification

### 15.1 Wall mounting

Wall mounting bracket 30 - 50 l




Wall mounting bracket 80 - 150 l

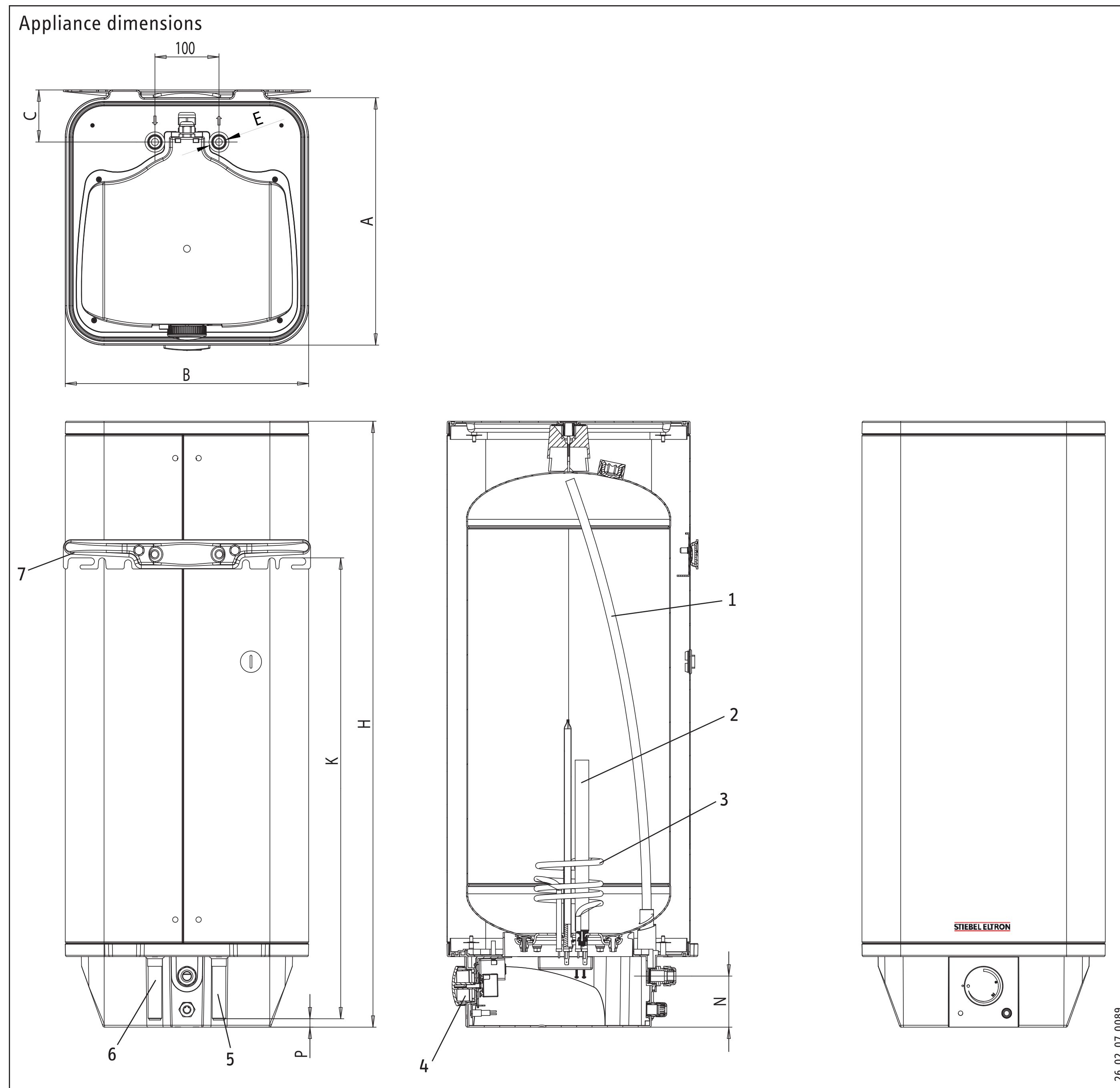



| Type | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282.5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

ENGLISH

## 15.2 Diagram with dimensions

Appliance dimensions




1 Discharge pipe
2 Magnesium anode
3 Heating element
4 Temperature selector
5 DHW outlet
6 Cold water inlet
7 Wall mounting bracket

### 15.3 Specification

| Model | | Wall mounted Comfort DHW cylinder | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Type | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Part no. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Connection/rated voltage | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Power consumption - stage 1 | W | 2000 | | | | | |
| Maximum power consumption | W | 3000 | | | | | |
| Rated capacity | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Adjustable temperature range | °C | approx. 7 - 80 | | | | | |
| Standby power consumption | kWh/d | 0.52 | 0.69 | 0.72 | 0.84 | 0.91 | 1.21 |
| Mixed water volume that can be drawn at 40 °C [1] | l | 52.55 | 99.60 | 141.02 | 186.43 | 222.87 | 288.07 |
| Permissible operating pressure | MPa | 0.6 | | | | | |
| Protection level | | IP 25 | | | | | |
| Test symbols | | see type plate | | | | | |
| Dimensions and weights | | | | | | | |
| Weight (dry) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Depth | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Width | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Clearance of water connections to wall | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø Water connection | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Height | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Bracket height | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Height of electrical connection | mm | 78.5 | 78.5 | 78.5 | 78.5 | 78.5 | 78.5 |
| P Clearance of water connection to floor | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Cold water inlet temperature 15 °C and cylinder temperature 65 °C

# Guarantee

For guarantees please refer to the respective terms and conditions of supply for your country.



**The installation, electrical connection and first operation of this appliance should be carried out by a qualified installer.**



**The company does not accept liability for failure of any goods supplied which have not been installed and operated in accordance with the manufacturer's instructions.**

# Environment and recycling

Please help us to protect the environment by disposing of the packaging in accordance with the national regulations for waste processing.

# 1 Obecné pokyny

Kapitola **Obsluha** je určena uživatelům a instalačním technikům.

Kapitola **Instalace** je určena instalačním technikům.



**Pozor, čtěte!**
**Pozorně si přečtěte tento návod a uschovejte jej. V případě prodeje přístroje předejte návod dalšímu uživateli.**

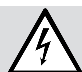
## 1.1 Vysvětlivky symbolů

### 1.1.1 Symboly použité v této dokumentaci:

Tato dokumentace obsahuje symboly a zvýrazněný text. Významy jsou následující:



**Nebezpečí úrazu!**
**Upozornění na rizika úrazu!**



**Nebezpečí ohrožení života úderem elektrického proudu!**



**Nebezpečí opaření!**



**Pozor!**
**Upozornění na hrozící nebezpečí. Může dojít ke škodě na přístroji nebo na životním prostředí. Může dojít i k ekonomickým škodám.**



**Pozor, čtěte!**
**Text vedle tohoto symbolu si přečtěte velmi pozorně.**

» Pasáže označené tímto symbolem vás informují o žádoucím postupu, který je popsán krok za krokem.

– Pasáže uvozené tímto symbolem označují výčet.

### 1.1.2 Symboly na přístroji

Na typovém štítku přístroje jsou uvedeny určité symboly. Tyto mají následující význam:



**Likvidace!**
**Přístroje označené tímto symbolem nepatří do kontejneru směsného odpadu. Tyto přístroje patří do tříděného odpadu.**

# 2 Bezpečnost

## 2.1 Užívání ke stanovenému účelu
Přístroj je určen výhradně k ohřevu pitné vody.

Jiné užívání nebo užívání přesahující tento rámec se považuje za užívání k jinému než stanovenému účelu. Ohřívání jiných kapalin nebo látek není přípustné.

Užívání ke stanovenému účelu rovněž zahrnuje dodržování tohoto návodu.

## 2.2 Bezpečnostní pokyny
**Dodržujte následující bezpečnostní pokyny a předpisy.**

Všechny kroky až do uvedení přístroje do provozu (včetně) smí provádět pouze specializovaný odborník.

Elektrickou instalaci a instalaci přívodu vody smí provést pouze odborník s potřebnou kvalifikací nebo naši technici zákaznického servisu.

Specializovaný odborník je při instalaci a prvním uvedení do provozu odpovědný za dodržování platných předpisů.

Používejte přístroj pouze v plně instalovaném stavu a se všemi bezpečnostními zařízeními.



**Nebezpečí opaření!**
**Na odběrné baterii může teplá voda dosáhnout teploty až 80 °C. Pokud je výstupní teplota vody vyšší než 43 °C, hrozí nebezpečí opaření. Zabraňte malým dětem v přístupu k odběrným bateriím.**



**Nebezpečí úrazu!**
**Pokud přístroj používají děti nebo osoby s omezenými tělesnými, smyslovými nebo duševními schopnostmi, je třeba zajistit, aby taková manipulace byla vždy pod dohledem osoby odpovědné za bezpečnost takových osob nebo musí být zmíněné osoby dohlížející osobou nejdříve poučeni.**

**Dohlížejte na děti, aby si s přístrojem nehrály!**

## 2.3 Označení CE
Označení CE dokládá, že přístroj splňuje všechny základní požadavky:

– Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě
– Směrnice o elektrických zařízeních nízkého napětí

Výkonový štítek se nachází na spodní straně přístroje.

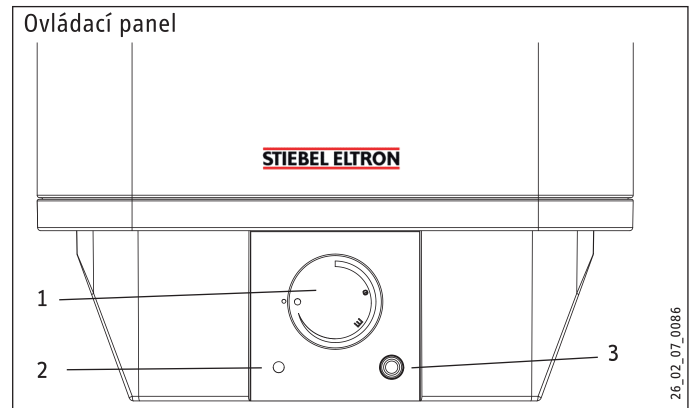
# 3 Popis přístroje
Ohřívač vody určený k zavěšení na stěnu slouží jako trvalý zdroj pitné vody o zvolené teplotě. Voda se ohřívá elektrickým topným tělesem. Tlačítkovým spínačem můžete zapnout druhé topné těleso a zkrátit tak dobu ohřevu. Po dosažení požadované teploty se druhé topné těleso vypne.

Nadbytečná voda vznikající při ohřevu vody se odvádí pojistným ventilem. Vnitřní nádoba zásobníku je chráněna proti korozi smaltem ve spojení s vestavěnou ochrannou hořčíkovou anodou.

# 4 Obsluha

## 4.1 Související dokumentace
Obsluha musí navíc dbát návodů k obsluze daného příslušenství a případných doplňkových zařízení přístroje.

## 4.2 Ovládací panel
Přístroj se ovládá pomocí knoflíku pro volbu teploty a tlačítkového spínače na ovládacím panelu.



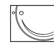

1 Knoflík pro volbu teploty
2 Kontrolka provozního stavu
3 Tlačítkový spínač pro doplňkový topný výkon



**Nebezpečí poškození!**
**Demontáž knoflíku pro regulaci teploty smí provést pouze specializovaný odborník!**

## 4.3 Možnosti nastavení

### 4.3.1 Nastavení teploty
Teplotu vody v zásobníku je možno zvolit otáčením knoflíku pro volbu teploty. Otáčením knoflíku ve směru hodinových ručiček teplotu zvyšujete a otáčením proti směru hodinových ručiček ji snižujete.

 Nastavení ochrany proti zamrznutí
 E Nastavení úspory energie při cca. 40 °C
 e Nastavení úspory energie při cca. 60 °C
 Maximální teplota při cca. 80 °C

Jakmile teplota vody v zásobníku klesne pod nastavenou hodnotu, zapne se automaticky topení. Indikátor provozního stavu svítí až do ukončení dohřevu a dosažení předepsané teploty.

## 4.4 Topný výkon
Tlačítkovým spínačem umístěným vpravo dole vedle knoflíku volby teploty lze zvýšit topný výkon. Stisknutím spínače se zapne druhé topné těleso.

## 4.5 Doporučená nastavení

### 4.5.1 Teplota vody
Teplotu vody můžete nastavit plynule podle potřeby. Rozsah nastavení je od cca. 7 °C až do cca. 80 °C.

Při velmi nízkém odběru vody nebo pokud je voda silně vápnitá, doporučujeme zásobník nastavit na nízkou teplotu, protože přibližně od teploty 55 °C se začíná vylučovat vápno obsažené ve vodě.

ČEŠTINA

#### 4.5.2 Dovolená a nepřítomnost
Při delší nepřítomnosti, např. během dovolené, je třeba přístroj z důvodů úspory energie nastavit na režim ochrany proti zamrznutí nebo jej odpojit od elektrické sítě. Dbejte přitom údajů v kapitole Ochrana proti zamrznutí.

#### 4.5.3 Občasné používání
Při občasném používání, například na chatě, je třeba přístroj během nepřítomnosti provozovat při nastavení ochrany proti zamrznutí nebo jej odpojit od elektrické sítě. Z hygienických a zdravotních důvodů byste měli obsah zásobníku před prvním použitím jednorázově ohřát na teplotu vyšší než 60 °C.

#### 4.5.4 Ochrana proti zamrznutí
Při nastavení ochrany proti zamrznutí je zásobník chráněn proti zamrznutí. To však neplatí pro pojistný ventil a vodovodní potrubí v bytě či domě. Je-li přístroj odpojen od sítě, není zásobník chráněn proti zamrznutí. Hrozí-li nebezpečí zamrznutí, je v takovém případě nutno zásobník vypustit.

» Uzavřete přívod studené vody k zásobníku.

» Otevřete odběrné místo teplé vody.

» Otevřete vypouštěcí ventil nebo vypouštěcí ventil na pojistném ventilu a vyprázdněte důkladně zásobník.

## 5 Čištění, ošetřování a údržba
K očištění tělesa přístroje postačí vlhká utěrka. Nepoužívejte abrazivní čisticí prostředky nebo prostředky s obsahem rozpouštědla!

» Kontrolujte pravidelně baterii. Odstraňujte usazeniny vodního kamene z vyústění baterií obvyklými prostředky k jeho odstraňování.

» Aktivujte pravidelně pojistný ventil, abyste zabránili jeho zablokování usazeninami vodního kamene.

» Zkontrolujte řádnou funkci pojistného ventilu pootočením otočného knoflíku. Přitom z pojistného ventilu vytéká voda!

Odtok odkapávající vody pojistného ventilu musí zůstat vždy otevřený a nesmí být zúžený nebo ucpaný.

Veďte odtok vody do trubky, která je zabezpečena proti zamrznutí a má trvale sestupný sklon, takže zaručuje odtok vody bez překážky.



**Nechejte přístroj a pojistný ventil pravidelně kontrolovat specializovaným odborníkem.**



**Nebezpečí ohrožení života úderem elektrického proudu!**
**Údržbu, jako například kontrolu bezpečnosti elektrického systému, smí provádět pouze specializovaný odborník.**

K zajištění dlouhé životnosti se doporučuje nechat hořčíkovou anodu, která je instalována v přístroji, po prvním roce provozu zkontrolovat specializovaným odborníkem. Další intervaly údržby by měl stanovit specializovaný odborník. V oblastech se zvlášť agresivní vodou bude možná nutné údržbu provádět v ročních intervalech.

## 6 Co dělat, když... ?

| Porucha | Kroky při odstraňování poruch |
|---|---|
| Neteče teplá voda | Došlo k přerušení napájení (pojistka nebo výkonový spínač)? Pokud ano, pak zapněte opět pojistku nebo výkonový spínač a vyčkejte, dokud se zásobník opět neohřeje. Pokud pojistka po zapnutí opět vypadne, kontaktujte servis nebo opraváře. |
| Neteče teplá voda | Je teplota nastavena na dostatečně vysokou hodnotu? Nastavte teplotu o něco výše. |
| Neteče teplá voda | Svítí kontrolka provozního stavu? Jestliže kontrolka svítí, přístroj ohřívá obsah zásobníku. Toho může být například zapotřebí, pokud předtím došlo k velkému odběru teplé vody. Vyčkejte, dokud kontrolka provozního stavu opět nezhasne. |
| Neteče teplá voda | Svítí kontrolka provozního stavu? Pokud kontrolka nesvítí a všechny ostatní možné příčiny již byly prozkoumány, může se jednat o aktivovaný bezpečnostní omezovač teploty. Obraťte se na specializovaného odborníka. |
| Voda je málo teplá | Je nastavení teploty správné? Jestliže byly vyloučeny všechny ostatní zdroje chyby, byl přístroj pravděpodobně nedostatečně dimenzován. Vezměte přitom v úvahu také maximální odběrné množství teplé vody, které je uvedeno v kapitole „Technické údaje“. |
| Malé výstupní množství teplé vody | Nejsou odběrná místa zanesena vodním kamenem? Vodní kámen na odběrných místech zmenšuje výstupní množství. Odstraňte vodní kámen a vyčistěte výtokové baterie. Pokud ani potom nedojde k odstranění poruchy, obraťte se na specializovaného odborníka. |
| Pojistný ventil kape | Během ohřevu se jedná o normální jev. Pokud pojistný ventil kape i po ukončení ohřevu, obraťte se na specializovaného odborníka. |

# 7 Bezpečnost

## 7.1 Místní bezpečnostní pokyny

Dbejte místních předpisů a ustanovení, která se týkají přípojek vody a elektroinstalace.

## 7.2 Předpisy, normy a ustanovení

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 část 21)
- DIN VDE 0700 část 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 část 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 část 14)
- DIN EN 50366

# 8 Popis přístroje

- Přístroj je určen k montáži na stěnu a je navržen jako zásobník teplé vody pro plně automatický ohřev pitné vody až na teplotu 80 °C.
- Přístroj může zásobovat několik odběrných míst.
- Voda se ohřívá ve vnitřní tlakové nádrži.
- V přístroji jsou vestavěny dva topné články. Druhý topný článek lze zapnout v případě potřeby.
- Hořčíková ochranná anoda chrání smaltovanou vnitřní nádrž před korozí.
- Tepelnou izolaci tvoří ekologická a recyklovatelná polyuretanová pěna.

## 8.1 Rozsah dodávky

- Nástěnný zásobník s montážní závěsnou lištou.
- Pojistný ventil.
- Tento návod k obsluze a instalaci.

# 9 Instalace

## 9.1 Podmínky instalace

Přístroj je určen k instalaci v nezamrzající místnosti na stěně v blízkosti hlavního odběrného místa. Instalace vně budovy není přípustná.

Dbejte následujících podkladů a pokynů:

- Místnost nesmí zamrzat; např. se jedná o koupelnu nebo prostor v domácnosti.
- Stěna, na kterou se přístroj montuje, musí být svislá a musí mít dostatečnou nosnost. Respektujte přitom hmotnost přístroje s náplní vody.
- K odvedení přebytečné vody se musí v blízkosti přístroje nacházet vhodný odtok.
- Napájení a vedení studené a teplé vody musejí být vhodné pro instalaci přístroje.

# 10 Montáž

## 10.1 Montáž přístroje

### 10.1.1 Montáž při výměně

Závěsná lišta upevněná na přístroji je opatřena podlouhlými otvory pro háky, která v mnoha případech umožňuje montáž na stávající závěsné čepy předchozích přístrojů.

### 10.1.2 Montáž přístroje

Poloha pro montáž potřebných šroubů je ilustrována na obrázku v kapitole „Technické údaje“.

Při montáži použijte vhodné hmoždinky a šestihranné šrouby nebo čepy se závity M8 s podložkami a maticemi. Vezměte v úvahu provedení stěny.

» Vyznačte si oba upevňovací otvory pro upevnění závěsné lišty na stěnu.

» Vyvrtejte do stěny oba otvory.



**Dávejte při vrtání pozor na napájecí vedení a potrubí probíhající ve stěně.**

» Namontujte hmoždinky a šrouby nebo čepy.

» Otáčejte hlavami šroubů nebo maticemi tak dlouho, dokud mezi hlavou šroubu/maticí a stěnou nezůstane vzdálenost cca. 10 mm.

» Zavěste přístroj se závěsnou lištou na šrouby/čepy.

» Vezměte v úvahu hmotnost prázdného přístroje. Podle velikosti přístroje by zavěšení přístroje měly provést dvě osoby!

» Vyrovnejte zásobník vody do svislé polohy.

» Dotáhněte všechny šrouby/matice.

### 10.1.3 Vodovodní přípojka

U vodovodní přípojky respektujte tento návod a místní normy a předpisy.

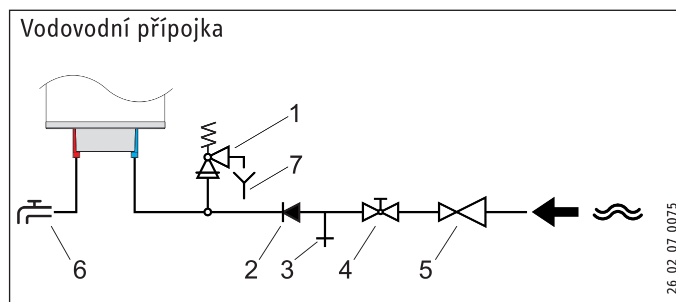


**Je-li tlak vody vyšší než 0,5 MPa (5 bar), je nutno do přívodu studené vody zabudovat redukční ventil.**

Vodovodní přípojka je v uzavřeném provedení (odolném proti tlaku) pro zásobování více odběrných míst. Před připojením k zásobníku vypláchněte důkladně vodovodní potrubí studenou vodou, aby se do zásobníku nebo do pojistného ventilu nedostala žádná cizí tělesa.

» Zásobník instalujte podle následujícího obrázku.

Vodovodní přípojka




1 Pojistný ventil
2 Chránič proti zpětnému toku
3 Zkušební ventil
4 Uzavírací ventil
5 Redukční ventil
6 Odběrné místo
7 Odtokový trychtýř s pachovou uzávěrkou

ČEŠTINA

#### 10.1.4 Pojistný ventil

Při ohřevu dochází k rozpínání pitné vody v zásobníku a vzniku přetlaku. Pojistný ventil chrání zásobník před příliš vysokým tlakem.



**Nebezpečí poškození!**
**Zásobník je nutno instalovat s konstrukčně ověřeným membránovým pojistným ventilem, který je nutno zabudovat do potrubí studené vody. Respektujte dokumentaci dodanou s pojistným ventilem, zejména bezpečnostní pokyny a návod k obsluze.**

» Aktivujte pravidelně pojistný ventil, abyste zabránili jeho zablokování usazeninami vodního kamene.

Odtok odkapávající vody pojistného ventilu musí zůstat vždy otevřený a nesmí se zúžit. Odtok nesmí zamrzat a musí mít neustálý spád.

» Kontrolujte pravidelně řádnou funkci pojistného ventilu.

» Upozorněte uživatele na pojistný ventil, na jeho význam a pokyny k obsluze.

#### 10.1.5 Plastové potrubní systémy

Nástěnný zásobník je vhodný pro připojení k plastovým potrubním systémům. V případě poruchy mohou teploty vystoupit až na 95 °C (max. 0,6 MPa). Používané plastové potrubní systémy musejí být pro tyto podmínky dimenzovány.

#### 10.1.6 Elektrická přípojka

Elektrická přípojka musí být provedena v souladu s touto dokumentací a aktuálně platnými místními normami a předpisy.

Ve Spolkové republice Německo jsou to „Ustanovení o zřizování silnoproudých zařízení se jmenovitým napětím do 1000 V“, předpisy místního dodavatele elektrické energie a VDE 0100.

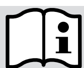
V přívodním vedení musí být k dispozici ve všech pólech rozpojovací místo s minimální vzdáleností kontaktů 3 mm. K tomuto účelu lze například použít pojistky nebo spínač.

Nástěnný zásobník je určen pouze k pevnému připojení ke zdroji napětí.

Nástěnný zásobník se dodává s pružným přípojným kabelem o délce přibližně 1,0 m s koncovými objímkami.

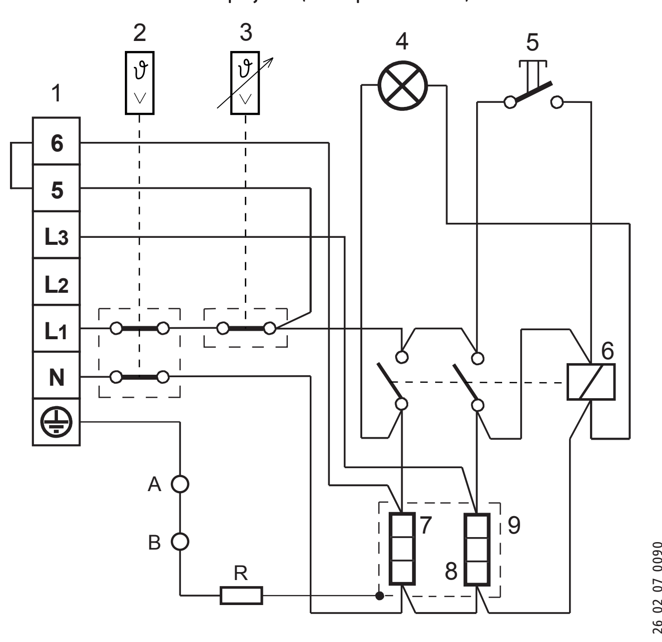
Pokud délka kabelu nestačí, odpojte přípojný kabel v přístroji a odstraňte jej. Použijte vhodný instalační kabel (3 x 1,5 mm²).

Při zapojování nového přípojného kabelu dbejte, aby byl veden vodotěsně průchodem a uvnitř přístroje odborně položen a zapojen.



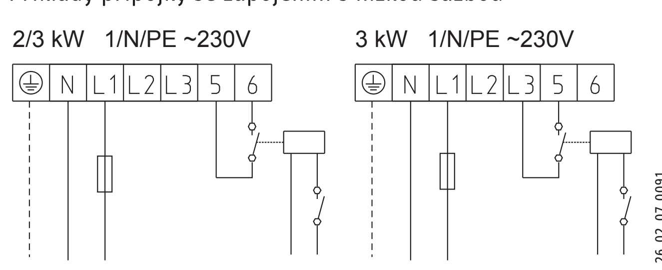
**Při dodání je přístroj opatřen můstkem mezi svorkami 5 a 6. Je-li třeba, musíte podle varianty přípojky můstek přestavit, případně odstranit.**

Elektrické schéma zapojení (stav při dodání)



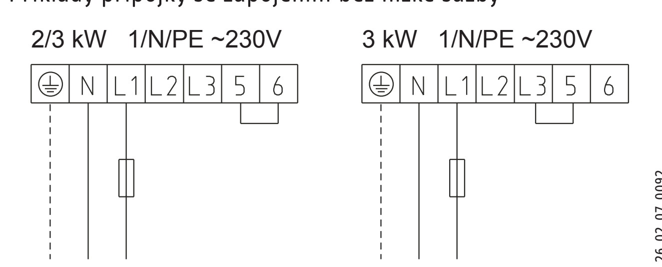

1 Připojovací svorkovnice
2 Bezpečnostní omezovač teploty
3 Regulátor teploty
4 Kontrolka provozního stavu
5 Tlačítkový spínač
6 Relé
7 Topné těleso
8 Topné těleso
9 Topná příruba
A Nádoba
B Anoda
R Odpor

Příklady přípojky se zapojením s nízkou sazbou




Pokud není instalován stykač pro nízkou sazbu, musejí se svorky 5 a 6 propojit (stav při dodání) nebo, jestliže je požadován trvalý výkon 3 kW, propojí se svorky 5 L3.

Příklady přípojky se zapojením bez nízké sazby



### 10.2 Montáž příslušenství
Instalujte příslušenství podle aktuálně přiložené dokumentace.

## 11 Uvedení do provozu
První uvedení do provozu a ohřátí musí provést a kontrolovat specializovaný odborník. Podle velikosti přístroje a požadované teploty může tento postup trvat několik hodin.

### 11.1 Kontroly před uvedením do provozu
» Zkontrolujte, zda je zásobník zavěšen svisle.

» Zajistěte, aby bylo vypnuto síťové napětí.

» Zkontrolujte, zda byla řádně provedena vodovodní přípojka včetně pojistného ventilu.

» Dbejte, aby byl volič teploty otočen do polohy úplně vlevo.

### 11.2 První uvedení do provozu
» Otevřete přívod studené vody.

» Otevřete odběrné místo teplé vody.

» Naplňte zásobník tak, aby z odběrného místa unikala pouze voda a již žádný vzduch.

» Opět uzavřete odběrné místo.

» Zapněte síťové napětí.

» Přepněte volič teploty ve směru hodinových ručiček až na doraz vpravo. Zkontrolujte první ohřátí zásobníku. Během ohřívání svítí kontrolka provozního stavu. Vyčkejte, dokud opět nezhasne.

» Zkontrolujte těsnost zařízení a všech konstrukčních dílů.

» Zkontrolujte pojistný ventil a odtok odkapávající vody.

» Nastavte volič teploty na teplotu teplé vody přiměřenou pro domácnost.

### 11.3 Vypnutí přístroje
Pokud chcete uvést přístroj mimo provoz, proveďte následující kroky:

» Odpojte přístroj od síťového napětí.

» Uzavřete přívod studené vody.

» Vypusťte přístroj.

### 11.4 Opětovné uvedení do provozu
» Otevřete přívod studené vody.

» Otevřete odběrné místo teplé vody.

» Naplňte zásobník tak, aby z odběrného místa unikala pouze voda a již žádný vzduch.

» Opět uzavřete odběrné místo.

» Zapněte síťové napětí.

## 12 Předání přístroje
Podejte uživateli vysvětlení o přístroji a předejte mu tento návod k obsluze.

## 13 Odstraňování poruch
Kromě kontrolních kroků v kapitole „Co dělat, když ...?“ prověřte následující:

| Porucha | Odstranění |
|---|---|
| Nedostatek teplé vody | Není topná příruba zanesena vodním kamenem? Pokud ano, odstraňte vodní kámen. |
| Malé množství nebo žádná teplá voda | Zkontrolujte regulátor a topné těleso a v případě potřeby proveďte výměnu. |

## 14 Údržba
### 14.1 Údržbářské práce
» Zkontrolujte pojistný ventil a vypouštěcí potrubí odkapávající vody.

» Zkontrolujte hořčíkovou ochrannou anodu a v případě potřeby ji vyměňte.

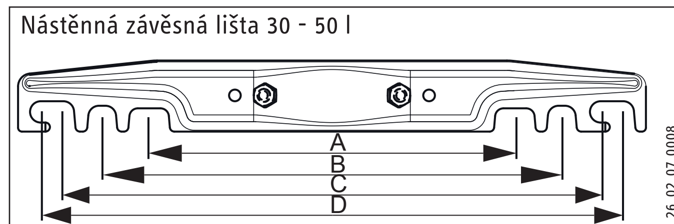
» Odstraňte ze zásobníku uvolněné usazeniny vodního kamene.

» V případě nutnosti odstraňte vodní kámen z vnitřní nádrže pomocí obvyklých prostředků k jeho odstranění.

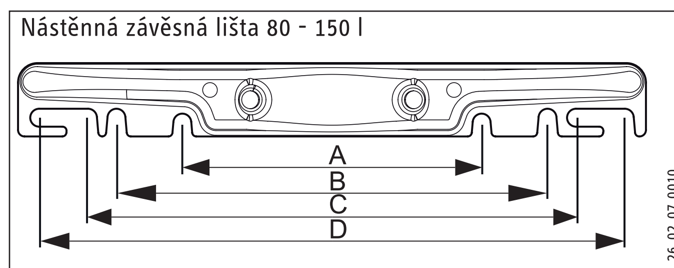
» Zkontrolujte elektrickou přípojku, zejména přípojku zemnícího ochranného vodiče.

### 14.2 Díly podléhající rychlému opotřebení
Vyměňte ochrannou hořčíkovou anodu, pokud je opotřebovaná. Používejte pouze originální náhradní díly.

## 15 Technické údaje
### 15.1 Závěs
Nástěnná závěsná lišta 30 - 50 l

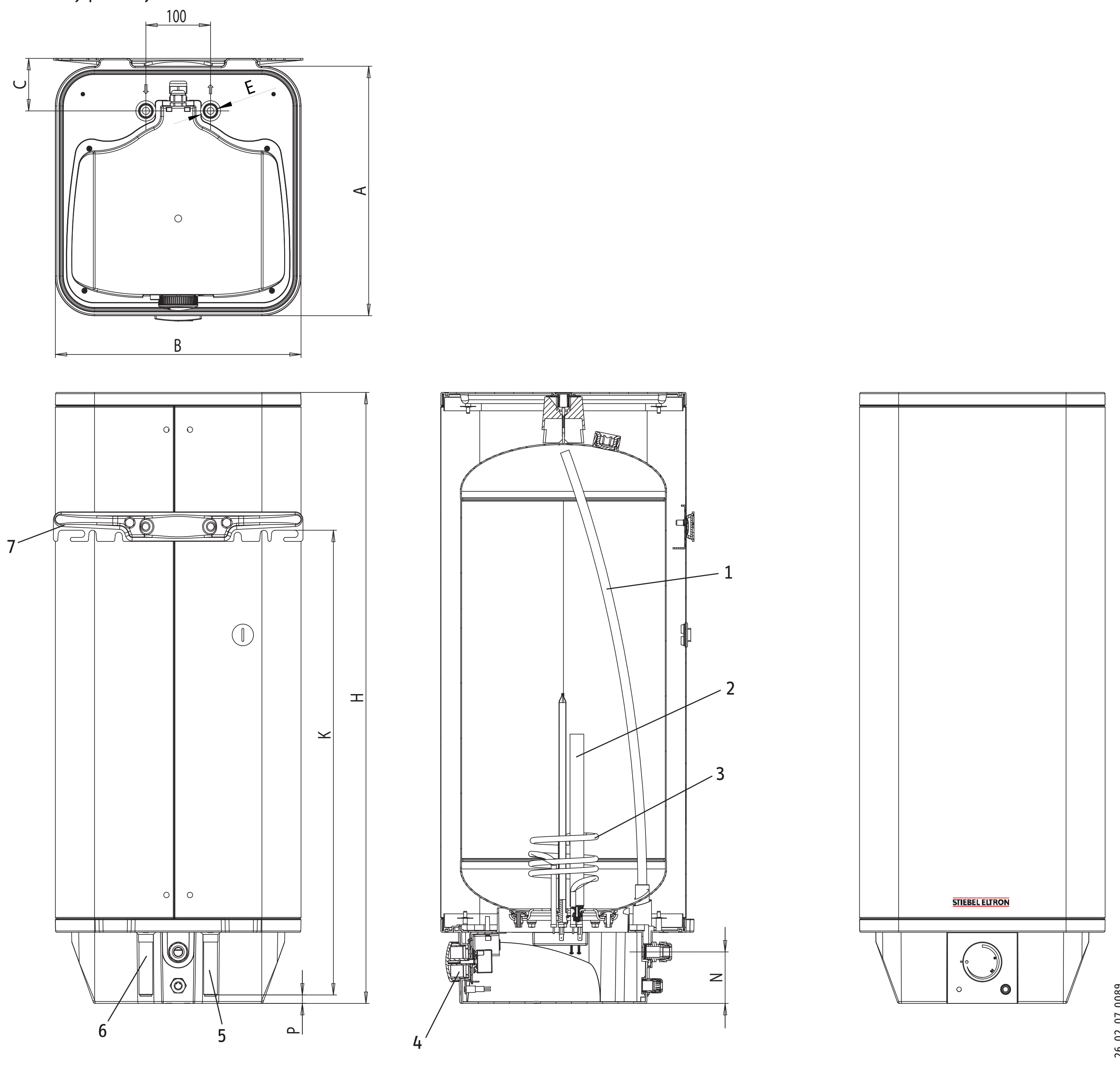



Nástěnná závěsná lišta 80 - 150 l




| Typ | | 30 - 150 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

### 15.2 Kótovaný výkres




1 Výtoková trubka
2 Hořčíková anoda
3 Topné těleso
4 Knoflík regulace teploty
5 Výstup teplé vody
6 Vstup studené vody
7 Nástěnná závěsná lišta

### 15.3 Technické údaje

| Model | | Závěsný ohřívač vody Comfort | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Typ | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Obj. č. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Přípojka / jmenovité napětí | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Příkon stupeň 1 | W | 2000 | | | | | |
| Příkon maximální | W | 3000 | | | | | |
| Jmenovitý objem | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Stavitelný rozsah teploty | °C | cca. 7 - 80 | | | | | |
| Pohotovostní spotřeba elektrického proudu | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Dostupné množství smíšené vody při 40 °C [1] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Přípustný provozní přetlak | MPa | 0,6 | | | | | |
| Krytí | | IP25 | | | | | |
| Kontrolní symbol | | viz výkonový štítek | | | | | |
| Rozměry a hmotnosti | | | | | | | |
| Hmotnost (prázdný) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Hloubka | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Šířka | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Vzdálenost vodovodních přípojek od stěny | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Průměr vodovodní přípojky | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Výška | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Výška závěsu | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Výška elektrické přípojky | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Vzdálenost vodovodní přípojky od podlahy | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Teplota studené vody na vstupu 15 °C a teplota v zásobníku 65 °C

ČEŠTINA

## Záruční podmínky

Uplatňování nároku na poskytnutí záruky je možné pouze v zemi, kde byl přístroj zakoupen. Obrat'te se prosím na příslušné zastoupení firmy Stiebel Eltron nebo na dovozce.



**Montáž, elektroinstalaci, údržbu a první uvedení do provozu smí provádět pouze kvalifikovaný odborník.**



**Výrobce neručí za přístroje poškozené vlivem nedodržení pokynů pro montáž a provoz uvedených v příslušném montážním a provozním návodu.**

## Ekologie a recyklace

Žádáme vás, abyste nám byli nápomocni při ochraně životního prostředí. Proto odstraňte obal v souladu s platnými státními předpisy pro zpracování odpadu.

# 1 Wskazówki ogólne

Rozdział **Obsługa** przeznaczony jest dla użytkowników i specjalistów.

Rozdział **Instalacja** przeznaczony jest wyłącznie dla specjalistów.



**Przeczytać!**
**Dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i zachować ją do późniejszego wykorzystania. W przypadku przekazania urządzenia osobom trzecim, niniejszą instrukcję należy również dołączyć.**

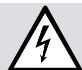
## 1.1 Objaśnienie symboli

### 1.1.1 Symbole użyte w dokumentacji:

W niniejszej dokumentacji użyte zostały różne symbole i wyróżnienia. Mają one następujące znaczenie:



**Ryzyko odniesienia obrażeń!**
**Wskazuje na ryzyko odniesienia obrażeń!**



**Zagrożenie życia przez porażenie prądem!**



**Ryzyko poparzenia!**



**Uwaga!**
**Wskazanie występującego zagrożenia. Istnieje możliwość wystąpienia uszkodzenia urządzenia lub bezpośrednich szkód dla środowiska. Istnieje również ryzyko wystąpienia szkód materialnych.**



**Przeczytać!**
**Dokładnie przeczytać tekst znajdujący się obok tego symbolu.**

» Fragmenty tekstu oznaczone tym znakiem wskazują na wymagane działania, które zostały opisane krok po kroku.

– Fragmenty oznaczone tym znakiem stanowią wyliczenia.

### 1.1.2 Symbole na urządzeniu

Na tabliczce znamionowej urządzenia znajdują się różne symbole. Mają one następujące znaczenie:



**Utylizacja!**
**Urządzenia oznaczone tym symbolem nie są standardowymi odpadami gospodarczymi. Należy je utylizować osobno.**

# 2 Bezpieczeństwo

## 2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie przeznaczone jest wyłącznie do podgrzewania wody pitnej.

Inne zastosowanie lub użycie wykraczające poza obowiązujące ustalenia traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem. Zabronione jest ogrzewanie innych cieczy i materiałów.

Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie niniejszej instrukcji.

## 2.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

**Przestrzegać poniższych wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i obowiązujących przepisów.**

Wszystkie wymagane czynności aż do pierwszego uruchomienia muszą być wykonane przez specjalistę.

Instalacja elektryczna i instalacja przyłącza wody mogą zostać przeprowadzone wyłącznie przez wykwalifikowanego specjalistę lub specjalistę.

Podczas instalacji i pierwszego uruchomienia, serwisant odpowiedzialny jest za zachowanie obowiązujących przepisów.

Urządzenie użytkować wyłącznie w stanie całkowicie zmontowanym i ze wszystkimi urządzeniami zabezpieczającymi.



Ryzyko poparzenia!

**Temperatura wody w armaturze czerpalnej może osiągać nawet 80°C. W przypadku temperatur na wylocie większych niż 43°C istnieje ryzyko poparzenia. Małe dzieci trzymać z dala do armatury czerpalnej!**



Ryzyko odniesienia obrażeń!

**Jeżeli urządzenie będzie obsługiwane przez dzieci lub osoby z ograniczonymi zdolnościami ruchowymi, sensorycznymi oraz z ograniczoną poczytalnością, należy się upewnić, że będzie się to odbywać wyłącznie pod nadzorem lub po odpowiednim przeszkoleniu przez osobę odpowiedzialną za bezpieczeństwo.**

**Nadzorować dzieci, aby mieć pewność, że nie wykorzystują one urządzenia do zabaw!**

## 2.3 Oznaczenie CE

Oznaczenie CE zapewnia, że urządzenie spełnia wszystkie podstawowe wymogi:

– dyrektywy dotyczącej kompatybilności elektromagnetycznej,
– dyrektywy niskonapięciowej.
Tabliczka znamionowa znajduje się na spodzie urządzenia.

# 3 Opis urządzenia

Wiszący zasobnik wody ciepłej zapewnia w sposób stały dostęp do wody pitnej o wybranej temperaturze. Woda ogrzewana jest przez grzejniki elektryczne. Za pomocą przełącznika można załączyć drugi grzejnik, skracając czas rozgrzewania. Po osiągnięciu temperatury zadanej następuje wyłączenie drugiego grzejnika.

Woda nadmiarowa, powstająca podczas procesu rozgrzewania, odprowadzana jest przez zawór bezpieczeństwa. Zbiornik wewnętrzny zasobnika zabezpieczono przed korozją poprzez pokrycie emalią i wbudowanie anody ochronnej magnezu.

# 4 Obsługa

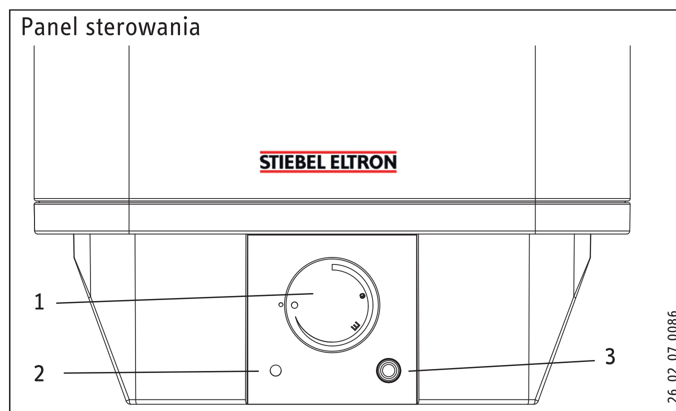
## 4.1 Obowiązujące dokumenty

Podczas obsługi należy przestrzegać dodatkowo instrukcji obsługi odpowiednich akcesoriów oraz elementów dołączonych do urządzenia.

## 4.2 Panel sterowania

Do obsługi urządzenia służy pokrętło wyboru temperatury i przełącznik, znajdujące się na panelu sterowania.

Panel sterowania




1 Pokrętło wyboru temperatury
2 Lampka robocza
3 Przełącznik dodatkowej mocy grzewczej



Ryzyko uszkodzenia!

**Pokrętło regulacji temperatury mogą zdejmować wyłącznie specjaliści!**

## 4.3 Możliwości ustawienia

### 4.3.1 Regulacja temperatury

Obracając pokrętłem wyboru temperatury, można ustawić temperaturę wody w zasobniku. Obrócić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, aby zwiększyć oraz w kierunku przeciwnym, aby zmniejszyć temperaturę.

 Położenie zapewniające ochronę przed zamarzaniem
 E Położenie zapewniające oszczędność energii przy ok. 40°C
 e Położenie zapewniające oszczędność energii przy ok. 60°C
 Temperatura maksymalna przy ok. 80°C

Gdy temperatura wody w zasobniku spadnie poniżej wartości ustawionej, następuje automatyczne włączenie ogrzewania. Wskazanie robocze pozostaje zapalone aż do zakończenia ogrzewania i ponownego osiągnięcia zadanej wartości temperatury.

## 4.4 Moc grzewcza

Za pomocą przełącznika, znajdującego się z dołu po prawej stronie obok pokrętła wyboru temperatury, można zwiększyć moc grzewczą. Naciśnięcie przełącznika powoduje załączenie drugiego grzejnika.

POLSKI

## 4.5 Zalecane ustawienia

### 4.5.1 Temperatura wody

Temperatura wody może być wg potrzeb regulowana w sposób płynny. Zakres regulacji wynosi od ok. 7°C do ok. 80°C.

Przy niskim zużyciu wody lub w przypadku wody o dużej zawartości kamienia zaleca się ustawienie niskiej temperatury w zasobniku, ponieważ przy temperaturach powyżej 55°C następuje osadzanie się kamienia.

### 4.5.2 Urlop i nieobecność

W okresie dłuższej nieobecności, np. w czasie urlopu, zaleca się włączenie trybu zabezpieczenia przed zamarzaniem lub odłączenie urządzenia od źródła zasilania. Przestrzegać informacji zawartych w rozdziale Zabezpieczenie przed zamarzaniem.

### 4.5.3 Sporadyczne użytkowanie

W przypadku użytkowania sporadycznego, np. w domku wypoczynkowym, na czas nieobecności należy włączyć tryb zabezpieczenia przed zamarzaniem lub odłączyć urządzenie od źródła zasilania. Ze względów higienicznych i zdrowotnych, przed pierwszym użyciem zawartość zasobnika należy rozgrzać do temperatury powyżej 60°C.

### 4.5.4 Zabezpieczenie przed zamarzaniem

W położeniu zabezpieczenia przed zamarzaniem, chroniony jest tylko zasobnik, a nie zawór bezpieczeństwa i przewody wodociągowe w mieszkaniu lub w domku. W przypadku urządzeń odłączonych od sieci, zasobnik nie jest zagrożony zamarznięciem. W przypadku ryzyka zamarznięcia, należy opróżnić zasobnik.

» Podłączyć przewód doprowadzający zimną wodę do zasobnika.

» Otworzyć punkt poboru ciepłej wody.

» Otworzyć zawór opróżniający lub zawór opróżniający w zaworze bezpieczeństwa i całkowicie opróżnić zasobnik.

# 5 Czyszczenie i konserwacja

Do pielęgnacji obudowy wystarcza wilgotna szmatka. Nie stosować środków czyszczących o właściwościach ściernych ani rozpuszczalników!

» Regularnie sprawdzać stan armatury. Usuwać kamień z wylotu armatur przy użyciu standardowych środków do usuwania kamienia.

» Regularnie uruchamiać zawór bezpieczeństwa, aby zapobiec jego zablokowaniu przez osadzający się kamień.

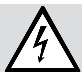
» Sprawdzać prawidłowe działania zaworu bezpieczeństwa, odchylając lub obracając pokrętło. Woda powinna wypływać przy tym przez zawór bezpieczeństwa!

Należy zawsze zapewnić swobodny odpływ skroplin z zaworu bezpieczeństwa do atmosfery - nie wolno go zmniejszać ani zakrywać.

Odpływ skroplin należy poprowadzić do zabezpieczonej przed zamarzaniem rury odpływowej o stałym nachyleniu, zapewniającym odpływ wody.



**Regularnie zlecać kontrolę urządzenia i zaworu bezpieczeństwa przez specjalistę.**



**Zagrożenie życia przez porażenie prądem!**

**Wszelkie prace konserwacyjne, jak np. kontrola bezpieczeństwa elektrycznego, mogą być wykonywane wyłącznie przez specjalistę.**

W celu zapewnienia długiej żywotności urządzenia, zaleca się zlecenie specjalistycznej kontroli ochronnej anody magnezu po pierwszym roku pracy urządzenia. Dalsze okresy konserwacji muszą zostać ustalone przez specjalistę. W obszarach, w których występuje agresywna woda, wymagane mogą być coroczne okresy konserwacji.

# 6 Co robić, gdy ... ?

| Usterka | Usuwanie usterki |
|---|---|
| Brak ciepłej wody | Czy zasilanie (bezpiecznik lub wyłącznik mocy) zostało przerwane? Jeśli tak, ponownie włączyć bezpiecznik lub wyłącznik mocy i poczekać na ponowne rozgrzanie zasobnika. Jeżeli bezpiecznik zadziała po ponownym włączeniu, powiadomić specjalistę. |
| Brak ciepłej wody | Czy ustawiono wystarczająco wysoką temperaturę? Ustawić nieco wyższą temperaturę. |
| Brak ciepłej wody | Czy lampka robocza świeci się? Jeżeli lampka ta świeci się, urządzenie podgrzewa zawartość zasobnika. Może to być wymagane, na przykład, po pobraniu dużej ilości wody. Poczekać, aż lampka robocza zgaśnie. |
| Brak ciepłej wody | Czy lampka robocza świeci się? Jeżeli lampka ta nie świeci się, a wszystkie inne przyczyny zostały sprawdzone, mogło dojść do zadziałania ogranicznika temperatury bezpieczeństwa. Powiadomić specjalistę. |
| Zbyt mała ilość ciepłej wody | Czy ustawienie temperatury jest prawidłowe? Jeżeli wszystkie inne źródła błędów zostały wykluczone, urządzenie zostało źle opomiarowane. Uwzględnić przy tym również maksymalną ilość poboru ciepłej wody podaną w rozdziale „Dane techniczne”. |
| Mała ilość ciepłej wody na wylocie | Czy punkty poboru są pokryte kamieniem? Obecność kamienia w punktach poboru zmniejsza ilość wody na wylocie. Usunąć kamień i wyczyścić armaturę na wylocie urządzenia. Jeżeli nie przyczyni się to do usunięcia usterki, powiadomić specjalistę. |
| Wyciek kropli z zaworu bezpieczeństwa | Podczas podgrzewania jest to normalne. Jeżeli woda będzie wyciekać z zaworu bezpieczeństwa również po zakończeniu podgrzewania, powiadomić specjalistę. |

# 7 Bezpieczeństwo

## 7.1 Krajowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Uwzględnić krajowe przepisy i rozporządzenia odnośnie przyłącza wody i przyłącza elektrycznego.

## 7.2 Przepisy, normy i rozporządzenia

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 część 21)
- DIN VDE 0700 część 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 część 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 część 14)
- DIN EN 50366

# 8 Opis urządzenia

- Urządzenie to jest przeznaczonym do zawieszenia na ścianie zasobnikiem ciepłej wody, którego zadaniem jest automatyczne podgrzewanie wody pitnej do temperatury maks. 80°C.
- Urządzenie może służyć do zasilania kilku punktów poboru wody.
- Woda jest podgrzewana w odpornym na ciśnienie zbiorniku wewnętrznym.
- W urządzeniu wbudowane są dwa grzejniki elektryczne. Drugi grzejnik można włączać w razie potrzeby.
- Ochronna anoda magnezowa zabezpiecza emaliowany zbiornik wewnętrzny przed korozją.
- Funkcję izolacji cieplnej pełni ekologiczna pianka poliuretanowa, którą można poddać recyklingowi.

## 8.1 Zakres dostawy

- Zasobnik wiszący z zamontowaną listwą do zawieszenia
- Zawór bezpieczeństwa
- Niniejsza instrukcja obsługi i instalacji

# 9 Instalacja

## 9.1 Warunki ustawienia

Urządzenie przeznaczone jest do instalacji na ścianie w pomieszczeniu zabezpieczonym przed zamarzaniem, w pobliżu głównego punktu poboru wody. Instalacja na zewnątrz budynku jest niedozwolona.

Przestrzegać następujących informacji i wskazówek:

- Pomieszczenie musi być zabezpieczone przed zamarzaniem, np. łazienka lub pomieszczenie gospodarcze.
- Ściana, na której urządzenie ma być zamontowane, musi być pionowa i cechować się odpowiednią nośnością. Uwzględnić przy tym masę urządzenia napełnionego wodą.
- W celu odprowadzania wody nadmiarowej, w pobliżu urządzenia musi się znajdować odpowiedni odpływ.
- Przewody napięcia oraz przewody zimnej i ciepłej wody muszą być odpowiednie pod kątem instalacji urządzenia.

# 10 Montaż

## 10.1 Montaż urządzenia

### 10.1.1 Montaż wymienny

Na listwie do zawieszenia przymocowanej do urządzenia znajdują się otwory, w większości przypadków umożliwiające montaż na istniejących kołkach do zawieszenia wcześniejszych urządzeń.

### 10.1.2 Montaż urządzenia

Położenie śrub wymaganych do montażu zostało przedstawione na rysunku w rozdziale „Dane techniczne”.

Do montażu użyć kołków oraz śrub z łbem sześciokątnym lub kołków gwintowanych M8 z podkładkami i nakrętkami, dopasowanych do budowy ściany.

» Oznaczyć na ścianie oba otwory do zamocowania listy do zawieszenia.

» Nawiercić oba otwory w ścianie.



**Podczas wiercenia uważać na przebiegające w ścianie przewody zasilające.**

» Zamontować kołki i śruby.

» Wkręcić łby śrub lub nakrętki na tyle, aby między łbem śruby/nakrętką a ścianą powstał odstęp ok. 10 mm.

» Zawiesić urządzenie na śrubach/kołkach.

» Uwzględnić ciężar pustego urządzenia. W zależności od wielkości urządzenia, do jego zawieszenia mogą być wymagane dwie osoby!

» Wyrównać zasobnik w pionie.

» Dokręcić wszystkie śruby/nakrętki.

### 10.1.3 Przyłącze wody

Podczas podłączania wody przestrzegać niniejszej instrukcji oraz norm i przepisów krajowych.

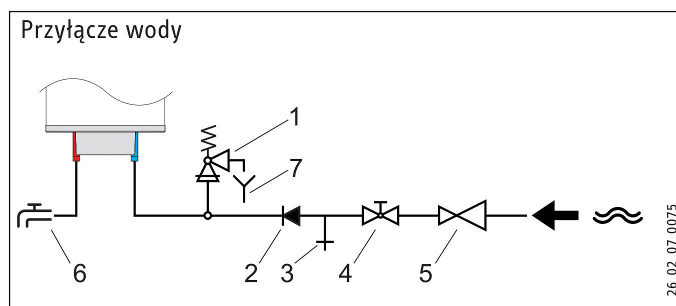


**Jeżeli ciśnienie wody jest wyższe niż 0,5 MPa (5 bar), w przewodzie doprowadzającym zimną wodę należy zamontować reduktor ciśnienia.**

Przyłącze wody musi być zamknięte (odporne na ściskanie) w celu zasilania kilku punktów poboru. Przed podłączeniem do zasobnika przewód wody zimnej należy dokładnie przepłukać, aby do zasobnika lub zaworu bezpieczeństwa nie przedostały się ciała obce.

» Zainstalować zasobnik zgodnie z poniższym rysunkiem.

Przyłącze wody




1 Zawór bezpieczeństwa
2 Zabezpieczenie zwrotne
3 Zawór kontrolny
4 Zawór odcinający
5 Reduktor ciśnienia
6 Punkt poboru wody
7 Lej odpływowy z syfonem

POLSKI

### 10.1.4 Zawór bezpieczeństwa

Podczas podgrzewania następuje rozprzestrzenianie się wody pitnej w zasobniku, co powoduje powstanie nadciśnienia. Zawór bezpieczeństwa chroni zasobnik przed nadmiernie wysokim ciśnieniem.



**Ryzyko uszkodzenia!**
**W zasobniku (w przewodzie zimnej wody) należy zainstalować membranowy zawór bezpieczeństwa posiadający odpowiedni certyfikat. Przestrzegać dokumentacji dołączonej do zaworu bezpieczeństwa, zwłaszcza wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i obsługi.**

» Regularnie uruchamiać zawór bezpieczeństwa, aby zapobiec jego zablokowaniu przez osadzający się kamień.

Należy zawsze zapewnić swobodny odpływ skroplin z zaworu bezpieczeństwa do atmosfery - nie wolno go zmniejszać ani zakrywać. Odpływ musi być zabezpieczony przed zamarzaniem i cechować się stałym spadkiem.

» Sprawdzać prawidłowe działanie zaworu bezpieczeństwa.

» Opisać użytkownikowi zawór bezpieczeństwa, jego znaczenie i przedstawić wskazówki dotyczące obsługi.

### 10.1.5 Systemy rur z tworzywa sztucznego

Zasobnik wiszący przeznaczony jest do podłączenia do systemów rur z tworzywa sztucznego. W razie awarii mogą wystąpić temperatury rzędu 95°C (maks. 0,6 MPa). Używane systemy rur z tworzywa sztucznego muszą być przystosowane do tych warunków.

### 10.1.6 Podłączenie elektryczne

Podłączenie elektryczne musi zostać wykonane z uwzględnieniem niniejszej dokumentacji oraz obowiązujących norm i przepisów krajowych.

W Niemczech są to „Przepisy dotyczące budowy instalacji wysokiego napięcia o znamionowej wartości napięcia do 1000 V" oraz przepisy lokalnego zakładu energetycznego i VDE 0100.

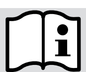
W przewodzie zasilającym musi być dostępny wielobiegunowy odcinek rozdzielający, z odstępem między stykami o wielkości co najmniej 3 mm. W tym celu można użyć bezpieczników lub przełączników.

Zasobnik wiszący przeznaczony jest wyłącznie do stałego podłączenia do sieci zasilającej.

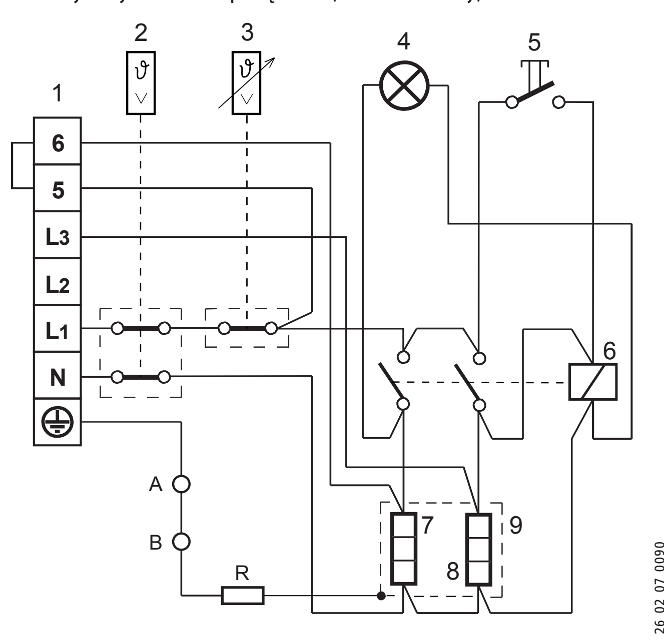
Zasobnik ten posiada elastyczny przewód przyłączeniowy o długości ok. 1,0 metra z końcówkami rurkowymi.

Jeżeli długość przewodu jest zbyt mała, należy odłączyć kabel przyłączeniowy od urządzenia. Użyć odpowiedniego kabla instalacyjnego (3 x 1,5 mm²).

Podczas rozkładania nowego przewodu przyłączeniowego należy zwrócić uwagę na to, aby był on wodoszczelny, włożyć go przez istniejący wpust i odpowiednio ułożyć oraz podłączyć wewnątrz urządzenia.

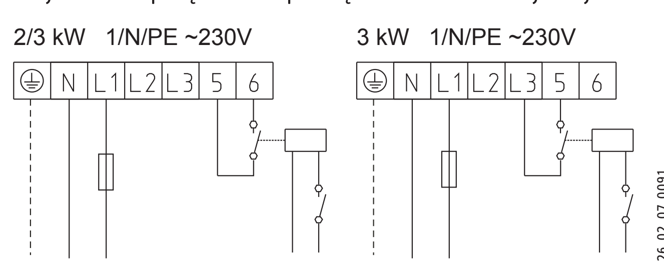


**Po dostarczeniu urządzenia, między zaciskami 5 a 6 znajduje się mostek. W razie potrzeby, w zależności od wariantu podłączenia, mostek należy przełożyć lub usunąć.**



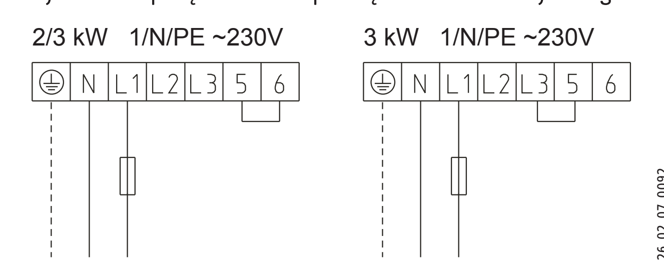
Elektryczny schemat połączeń (stan dostawy)

1 Listwa zacisków przyłączeniowych
2 Ogranicznik temperatury bezpieczeństwa
3 Regulator temperatury
4 Lampka robocza
5 Przełącznik
6 Przekaźnik
7 Ogrzewacz
8 Ogrzewacz
9 Kołnierz grzejny
A Zbiornik
B Anoda
R Oporność



Przykładowe połączenia z przełączaniem niskotaryfowym

Jeżeli stycznik niskotaryfowy ma być niepodłączony, połączyć zaciski 5 i 6 (stan jak w dostawie) lub, gdy wymagana jest ciągła moc 3 kW, połączyć zaciski 5 i L3.



Przykładowe połączenia bez przełączania niskotaryfowego

### 10.2 Montaż akcesoriów
Akcesoria instalować zgodnie z dołączonymi do nich instrukcjami.

## 11 Uruchomienie
Pierwsze uruchomienie i podgrzewanie musi zostać przeprowadzone przez specjalistę. W zależności od wielkości urządzenia i temperatury zadanej, może to trwać kilka godzin.

### 11.1 Kontrole przed uruchomieniem
» Sprawdzić, czy zasobnik jest zawieszony pionowo.

» Upewnić się, że napięcie sieciowe jest wyłączone.

» Sprawdzić, czy przyłącze wody zostało przygotowane prawidłowo (z zaworem bezpieczeństwa).

» Upewnić się, że regulator temperatury ustawiony jest całkiem po lewej stronie.

### 11.2 Pierwsze uruchomienie
» Otworzyć dopływ zimnej wody.

» Otworzyć punkt poboru ciepłej wody.

» Napełnić zasobnik, aż z punktu poboru będzie wypływać tylko woda bez powietrza.

» Zamknąć punkt poboru.

» Włączyć napięcie sieciowe.

» Obrócić regulator temperatury do oporu w prawo. Nadzorować pierwsze podgrzewanie zasobnika. Podczas podgrzewania świeci się lampka robocza. Poczekać, aż zgaśnie.

» Sprawdzić szczelność instalacji i wszystkich podzespołów.

» Sprawdzić zawór bezpieczeństwa i odpływ skroplin.

» Ustawić regulator temperatury na wymaganą wartość.

### 11.3 Wyłączanie urządzenia
Aby wyłączyć urządzenie, należy wykonać następujące czynności:

» Odłączyć urządzenie od źródła zasilania.

» Zamknąć dopływ zimnej wody.

» Opróżnić urządzenie.

### 11.4 Ponowne uruchomienie
» Otworzyć dopływ zimnej wody.

» Otworzyć punkt poboru ciepłej wody.

» Napełnić zasobnik, aż z punktu poboru będzie wypływać tylko woda bez powietrza.

» Zamknąć punkt poboru.

» Włączyć napięcie sieciowe.

## 12 Przekazanie urządzenia
Objaśnić użytkownikowi sposób działania urządzenia i przekazać mu niniejszą instrukcję obsługi.

## 13 Usuwanie usterek
Oprócz czynności kontrolnych opisanych w rozdziale „Co robić, gdy ...?” sprawdzić następujące punkty:

| Usterka | Sposób usunięcia |
|---|---|
| Zbyt mała ilość ciepłej wody | Czy kołnierz grzejny jest pokryty kamieniem? W razie potrzeby usunąć kamień. |
| Mała ilość lub brak ciepłej wody | Sprawdzić regulator i ogrzewacze, w razie potrzeby wymienić je. |

## 14 Konserwacja
### 14.1 Prace konserwacyjne
» Sprawdzić zawór bezpieczeństwa i przewód odpływowy skroplin.

» Sprawdzić ochronną anodę magnezową, w razie potrzeby wymienić.

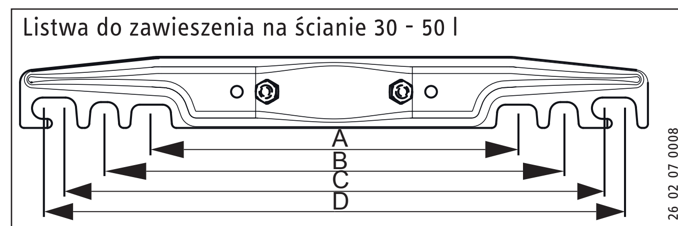
» Usunąć luźne osady kamienia z zasobnika.

» W razie potrzeby usunąć kamień ze zbiornika wewnętrznego przy użyciu standardowych środków do usuwania kamienia.

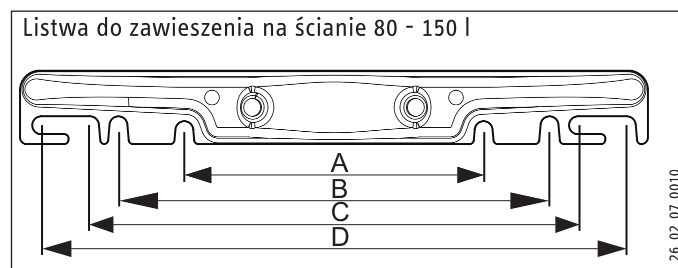
» Sprawdzić przyłącze elektryczne, zwłaszcza przyłącze przewodu ochronnego.

### 14.2 Elementy podlegające zużyciu
Gdy anoda magnezowa ulegnie zużyciu, wymienić ją. Używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych.

## 15 Dane techniczne
### 15.1 Zawieszenie na ścianie
Listwa do zawieszenia na ścianie 30 - 50 l




Listwa do zawieszenia na ścianie 80 - 150 l

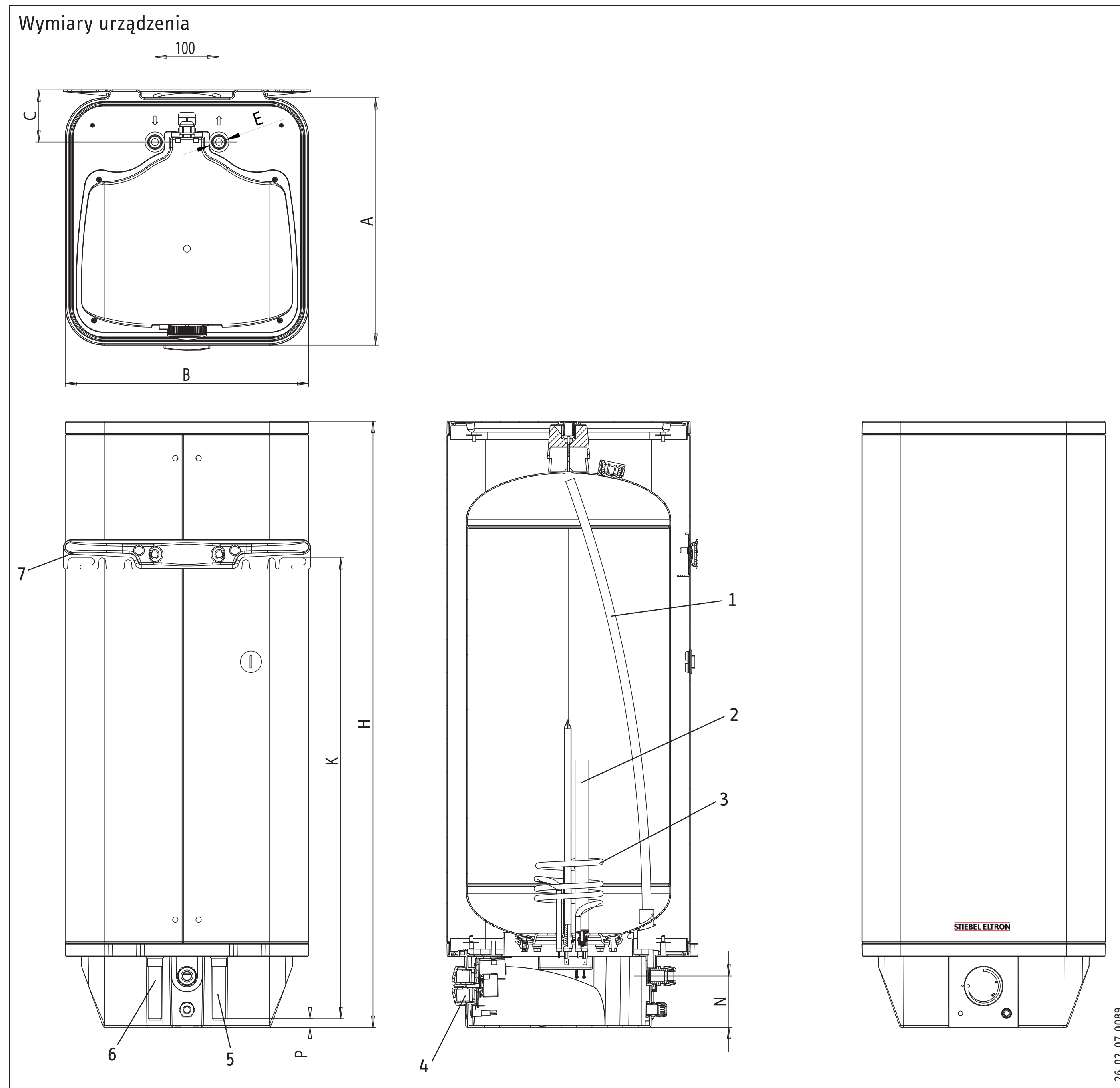



| Typ | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

POLSKI

### 15.2 Rysunek wymiarowy

Wymiary urządzenia




1 Rura wylotowa
2 Anoda magnezowa
3 Ogrzewacz
4 Pokrętło wyboru temperatury
5 Wylot wody ciepłej
6 Wlot wody zimnej
7 Listwa do zawieszenia na ścianie

### 15.3 Dane techniczne

| Model | | Zasobnik wiszący wody ciepłej Comfort | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Typ | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Nr kat. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Przyłącze/napięcie znamionowe | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Pobór mocy na poziomie 1 | W | 2000 | | | | | |
| Maksymalny pobór mocy | W | 3000 | | | | | |
| Pojemność znamionowa | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Zakres regulacji temperatury | °C | ok. 7 - 80 | | | | | |
| Zużycie prądu w stanie gotowości | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Ilość wody zmieszanej do pobrania przy 40°C [1)] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Dopuszczalne nadciśnienie robocze | MPa | 0,6 | | | | | |
| Stopień ochrony | | IP25 | | | | | |
| Znak jakości | | Patrz tabliczka znamionowa | | | | | |
| Wymiary i masy | | | | | | | |
| Masa (urządzenie puste) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Głębokość | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Szerokość | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Odległość przyłączy wody od ściany | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø przyłącza wody | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Wysokość | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Wysokość zawieszenia | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Wysokość przyłącza elektrycznego | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Odległość przyłącza wody od podłoża | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1)] Temperatura zimnej wody na wlocie 15°C i temperatura zasobnika 65°C

POLSKI

## Gwarancja

Gwarancja obejmuje tylko obszar kraju w którym urządzenie zostało zakupione. Naprawy gwarancyjne należy zgłaszać do zakładu serwisowego wymienionego w karcie gwarancyjnej.



**Montaż, podłączenie elektryczne oraz konserwacja urządzenia mogą być wykonane wyłączenie przez uprawnionego Instalatora.**



**Producent nie bierze odpowiedzialności za uszkodzenia urządzeń wynikłe z montażu i/lub użytkowania niezgodnego z niniejszą instrucją montażu i obsługi.**

## Środowisko naturalne i przetwarzanie

Prosimy o współpracę w zakresie przestrzegania zasad ochrony środowiska. W tym celu należy usunąć opakowanie zgodnie z obowiązującymi krajowo przepisami o przeróbce odpadków.

# 1 Общие указания

Глава «**Управление**» предназначена для пользователя и специалиста.

Глава «**Монтаж**» предназначена для специалиста.



**Следует ознакомиться!**

**Следует внимательно прочитать данное руководство и хранить его в течение всего срока эксплуатации. В случае передачи устройства другому пользователю необходимо передать ему и руководство по эксплуатации.**

## 1.1 Значение символов

### 1.1.1 Символы, используемые в данном руководстве

В данном руководстве встречаются следующие символы и подчеркивания. Они имеют следующее значение:



**Травмоопасно!**

**Указание на риск получения травмы!**



**Опасно для жизни! Высокое напряжение!**



**Опасность получения ожога горячей водой!**



**Внимание!**

**Предупреждение о наличии опасности. Возможно повреждение прибора или нанесение вреда окружающей среде. Возможно причинение материального ущерба.**



**Следует ознакомиться!**

**Следует внимательно прочитать пояснения к символам.**

» Предложения, перед которыми стоит этот символ, содержат подробное описание последовательности действий, необходимых в данной ситуации.

- Предложения, отмеченные этим символом, являются перечислением.

### 1.1.2 Символы на приборе

На маркировочной табличке устройства изображены следующие символы. Они имеют следующее значение:



**Утилизация!**

**Устройства с такой маркировкой запрещается выбрасывать в контейнер для бытовых отходов. Утилизировать данные устройства следует отдельно.**

# 2 Техника безопасности

## 2.1 Использование по назначению

Прибор предназначен исключительно для нагрева питьевой воды.

Иное использование данного устройства не является использованием по назначению. Запрещается нагревать иные жидкости или материалы.

Использование по назначению также подразумевает соблюдение положений настоящего руководства.

## 2.2 Правила техники безопасности

**Соблюдайте следующие указания и инструкции по технике безопасности.**

Любые действия вплоть до первого ввода в эксплуатацию настоящего прибора должны осуществляться только специалистом.

Электроподключение и подключение воды должны осуществлять только специалисты или наши технические работники сервисной службы.

Специалист несет ответственность за соблюдение действующих правил во время монтажа и первого ввода в эксплуатацию.

Прибор следует использовать только в полностью собранном виде с установленными защитными устройствами.



**Опасность получения ожога горячей водой!**

**На арматуре для отбора температура горячей воды может достигать 80 °C. При температуре воды на выходе выше 43 °C существует опасность получения ожога. Маленькие дети не должны иметь возможности доступка к арматуре для отбора воды.**



**Травмоопасно!**

**Управление прибором детьми или лицами с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями должно происходить только под присмотром или после соответствующего инструктажа, проведенного лицом, отвечающим за их безопасность.**

**Не допускайте, чтобы дети баловались с прибором!**

## 2.3 Знак CE

Знак CE свидетельствует, что прибор соответствует всем основным требованиям:

- Директива об электромагнитной совместимости
- Директива по низковольтному оборудованию

Заводская табличка находится на нижней стороне прибора.

# 3 Описание прибора

Настенный бойлер постоянно поддерживает предварительно заданную температуру питьевой воды. Вода нагревается с помощью электрических нагревательных элементов. С помощью кнопочного выключателя можно подключить второй нагревательный элемент и сократить время подогрева. По достижении заданной температуры второй нагревательный элемент выключается.

Излишки воды, образующиеся при тепловом расширении, отводятся через предохранительный клапан. Внутренний бак бойлера защищен от коррозии эмалевым покрытием в сочетании с установленным магниевым защитным анодом.

# 4 Эксплуатация

## 4.1 Сопутствующие документы

Во время эксплуатации необходимо также соблюдать руководства по эксплуатации соответствующего дополнительного оборудования, а также возможно имеющихся дополнительных устройств.

## 4.2 Панель управления

Управление прибором осуществляется при помощи регулятора температуры и кнопочного выключателя на панели управления.




1 Регулятор температуры
2 Рабочий индикатор
3 Кнопочный выключатель для дополнительной мощности нагрева



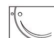
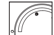
**Опасность повреждения!**

**К демонтажу регулятора температуры допускаются только специалисты!**

## 4.3 Варианты регулировок

### 4.3.1 Регулировка температуры

Температура воды в бойлере выбирается путем поворота регулятора температуры. Для повышения температуры поворачивайте его по часовой стрелке, для уменьшения температуры - против часовой стрелки.

 Установка защиты от замерзания
E Энергосберегающая установка температуры ок. 40 °C
e Энергосберегающая установка температуры ок. 60 °C
 Максимальная температура ок. 80 °C

При падении температуры воды в бойлере ниже установленного значения автоматически включается нагрев. Рабочий индикатор горит до тех пор, пока не выключится дополнительный нагрев и вновь не будет достигнуто заданное значение температуры.

### 4.4 Мощность нагрева

С помощью кнопочного выключателя, расположенного внизу справа, рядом с регулятором температуры, возможно повышение мощности нагрева. При нажатии кнопочного выключателя подключается второй нагревательный элемент.

### 4.5 Рекомендации по регулированию

#### 4.5.1 Температура воды

Температуру воды можно регулировать плавно и по мере необходимости. Диапазон регулирования составляет ок. 7 °C - ок. 80 °C.

При низком расходе воды или при очень жесткой воде рекомендуется устанавливать низкую температуру воды в бойлере, поскольку в воде, начиная с температуры ок. 55 °C, осаждается содержащаяся в ней известь.

#### 4.5.2 В период отпуска и отсутствия

При длительном отсутствии, например, во время отпуска, прибор по причинам энергосбережения необходимо устанавливать на защиту от замерзания или отключать от сети. При этом соблюдайте указания в главе Защита от замерзания.

#### 4.5.3 Редкое использование

При использовании прибора лишь в редких случаях, например, на даче, прибор на период отсутствия необходимо переключать в положение для защиты от замерзания или отключать от сети. По санитарно-гигиеническим причинам содержимое бойлера перед первым использованием необходимо нагреть до температуры выше 60 °C.

#### 4.5.4 Защита от замерзания

В положении для защиты от замерзания от заморзков защищен бойлер, но не предохранительный клапан и водопроводная линия в квартире или в доме. На отключенном от сети приборе защита бойлера от замерзания не обеспечивается. В этом случае при ожидании заморозков бойлер необходимо опорожнить.

» Подключите линию питания холодной воды к бойлеру.

» Откройте точку отбора горячей воды.

» Откройте сливной вентиль или сливной вентиль на предохранительном клапане и полностью опорожните бойлер.

## 5 Чистка, уход, техобслуживание

Для ухода за корпусом достаточно влажной ткани. Не используйте абразивные или разъедающие чистящие средства!

» Периодически проверяйте арматуру. Удаляйте отложения извести на сливах в арматуре с помощью стандартных средств для удаления накипи.

» Периодически приводите предохранительный клапан в действие для предотвращения его заедания из-за отложений извести.

» Проверяйте надлежащую работоспособность предохранительного клапана путем приподнимания или поворота головки. При этом из предохранительного клапана выходит вода!

Слив для капающей воды с предохранительного клапана должен всегда оставаться открытым для отвода в атмосферу и его нельзя ни заужать, ни забивать.

Направьте слив для капающей воды в сливную трубу, защищенную от замерзанию, с постоянным уклоном вниз, обеспечивающим беспрепятственный сток воды.


**Обеспечьте регулярную проверку прибора и предохранительного клапана силами специалистов.**


**Опасно для жизни! Высокое напряжение!**

**Работы по техническому обслуживанию как, например, проверка электрических предохранителей, должны проводиться только специалистом.**

Для обеспечения длительного срока службы установленный в приборе магниевый защитный анод рекомендуется подвергнуть контролю специалистом через первый год эксплуатации. Дальнейшая периодичность техобслуживания устанавливается специалистом. В регионах с особо агресивной водой может требоваться ежегодное техобслуживание.

## 6 Что делать, если ...?

| Неисправность | Способы устранения неисправностей |
|---|---|
| Нет горячей воды | Пропало напряжение (предохранитель или силовой выключатель)? Если да, то включите вновь предохранитель или силовой выключатель и дождитесь, когда бойлер вновь нагреется. Если предохранитель после включения вновь срабатывает, сообщите об этом специалисту. |
| Нет горячей воды | Установлена достаточно высокая температура? Установите температуру чуть выше. |
| Нет горячей воды | Горит рабочий индикатор? Если рабочий индикатор горит, прибор нагревает содержимое бойлера. Это может быть необходимо, например, из-за предыдущего отбора большого объема горячей воды. Дождитесь, когда рабочий индикатор вновь погаснет. |
| Нет горячей воды | Горит рабочий индикатор? Если рабочий индикатр не горит и проверены все другие причины, это может указывать на срабатывание предохранительного теплового реле. Сообщите об этом специалисту. |
| Слишком мало горячей воды | Правильно отрегулирована температура? Если все другие причины неисправностей исключены, то, возможно, выбран прибор слишком малой мощности. Соблюдайте при этом также максимальный объем отбора горячей воды, указанный в главе «Технические данные» |
| Малый объем горячей воды на выходе | Не заизвестковались ли точки отбора? Известь в точках отбора снижает объем на выходе. Удалите известь и почистите выпускную арматуру. Если неисправность в результате этого не устраняется, сообщите об этом специалисту. |
| Течет предохранительный клапан | Во время подогрева это нормально. Если предохранителный клапан течет и после завершения процесса нагрева, то в этом случае предупредите специалиста. |

# 7 Техника безопасности

## 7.1 Специфические национальные правила техники безопасности

Соблюдайте специфические национальные правила и предписания относительно подключения воды электричества.

## 7.2 Предписания, нормы и положения

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 Часть 21)
- DIN VDE 0700 Часть 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 Часть 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 Часть 14)
- DIN EN 50366

# 8 Описание прибора

- Прибор представляет собой предусмотренный для настенного монтажа бойлер для автоматического нагрева питьевой воды до температуры 80 °C.
- Прибор может обеспечивать горячей водой несколько точек отбора.
- Вода нагревается в герметичном внутреннем баке.
- В приборе установлены два электрических нагревательных элемента. Второй нагревательный элемент подключается по мере необходимости.
- Эмалированный внутренний бак защищен от коррозии магниевым защитным анодом.
- Теплоизоляция состоит из экологичного вспененного полиуретана, пригодного для переработки и вторичного использования.

## 8.1 Объем поставки

- Бойлер с установленной планкой для подвешивания
- Предохранительный клапан
- Настоящее руководство по эксплуатации и монтажу

# 9 Монтаж

## 9.1 Условия для монтажа

Прибор предназначен для монтажа в отапливаемом помещении на стене рядом с главной точкой отбора. Монтаж вне здания не допускается.

Соблюдайте следующие предписания и указания:

- Помещение, например, ванная или кухня, должно отапливаться
- Стена, на которую устанавливается прибор, должна быть вертикальной и прочной. Учитывайте при этом вес заполненного водой прибора.
- Рядом с прибором должен находиться соответствующий слив для отвода излишков воды, образующихся в результате теплового расширения.
- Питание, а также линии холодной и горячей воды должны быть пригодны для монтажа прибора.

# 10 Монтаж

## 10.1 Монтаж прибора

### 10.1.1 Монтаж с заменой

Планка для подвешивания, закрепленная на приборе, оснащена пазами для крючков, обеспечивающими в большинстве случаев монтаж на уже существующие настенные шпильки предыдущего прибора.

### 10.1.2 Монтаж прибора

Положение винтов, требующихся для монтажа, изображено на рисунке в главе «Технические данные».

Используйте для монтажа в соответствии с конструкцией стены соответствующие дюбели, а также болты или шпильки M8 с шайбами и гайками.

» Разметьте оба крепежных отверстия для навесной планки на стене для монтажа.

» Просверлите два отверстия в стене.



**При сверлении учитывайте проходящие в стене кабели питания и каналы.**

» Установите дюбели и болты/шпильки.

» Вверните головки болтов или гайки настолько, чтобы между головкой болта/гайкой и стеной оставался зазор около 10 мм.

» Повесьте прибор с планкой для подвешивания на болты/шпильки.

» Учитывайте вес порожнего прибора. В зависимости от размера прибора подвешивать необходимо вдвоем!

» Выровняйте прибор вертикально.

» Затяните все болты/гайки.

### 10.1.3 Патрубок для воды

При подключении воды соблюдайте требования настоящего руководства, а также специфические национальные нормы и правила.

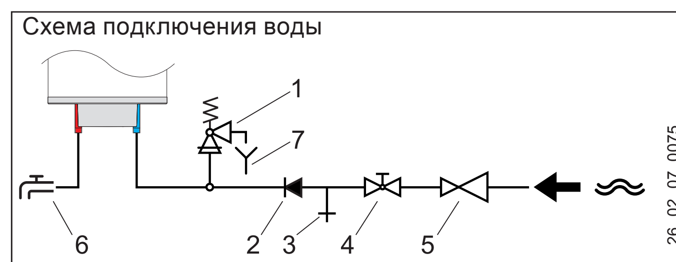


**Если давление воды выше 0,5 МПа (5 бар), на линии подачи холодной воды необходимо устанавливать редуктор.**

Подключение воды осуществляется скрыто (герметично) для снабжения водой нескольких точек отбора. Прежде чем подключать линию холодной воды к бойлеру, пропустите через нее достаточное количество воды, чтобы в бойлер или в предохранительный клапан не попали инородные тела.

» Подключите бойлер в соответствии со следующей схемой.

Схема подключения воды




1 Предохранительный клапан
2 Обратный клапан
3 Контрольный клапан
4 Запорный клапан
5 Редуктор
6 Точка отбора
7 Сливная воронка с сифоном

#### 10.1.4 Предохранительный клапан

В результате нагрева питьевая вода в баке бойлера расширяется и создает в нем избыточное давление. Предохранительный клапан защищает бойлер от недопустимо высокого давления.



**Опасность повреждения!**
**Бойлер необходимо устанавливать с мембранным предохранительным клапаном проверенного типа, врезаемого в линию холодной воды. Учитывайте документацию, прилагаемую к предохранительному клапану, в частности указания по технике безопасности и эксплуатации.**

» Периодически приводите предохранительный клапан в действие для предотвращения его заедания из-за отложений извести.

Слив для капающей воды с предохранительного клапана должен всегда оставаться открытым для отвода в атмосферу и его нельзя заужать. Слив должен быть незамерзающим и иметь постоянный уклон.

» Проверяйте надлежащую работоспособность предохранительного клапана.

» Обратите внимание пользователя на предохранительный клапан, его значение и на то, как им управлять.

#### 10.1.5 Системы пластиковых труб

Настенный бойлер может подключаться к системе пластиковых труб. В случае неисправности возможен рост температуры до 95 °C (макс. 0,6 МПа). Используемые системы пластиковых труб должны быть расчитаны на такие нагрузки.

#### 10.1.6 Электрическое подключение

Электрическое подключение необходимо осуществлять с учетом настоящего руководства, а также соответствующих действующих норм и правил, специфических для страны, где эксплуатируется бойлер.

В Федеративной Республике Германия к таковым относятся «Правила монтажа силовых установок номинальным напряжением до 1000 В» и предписания местных предприятий энергообеспечения, а также VDE 0100.

На каждом полюсе должно устанавливаться устройство расцепления с зазором между разомкнутыми контактами не менее 3 мм. Для этого можно использовать, например, предохранители или выключатели.

Настенный бойлер предназначен только для стационарного подключения к питанию.

Настенный бойлер поставляется с подготовленным гибким соединительным кабелем длиной около 1,0 метра и наконечниками для жил.

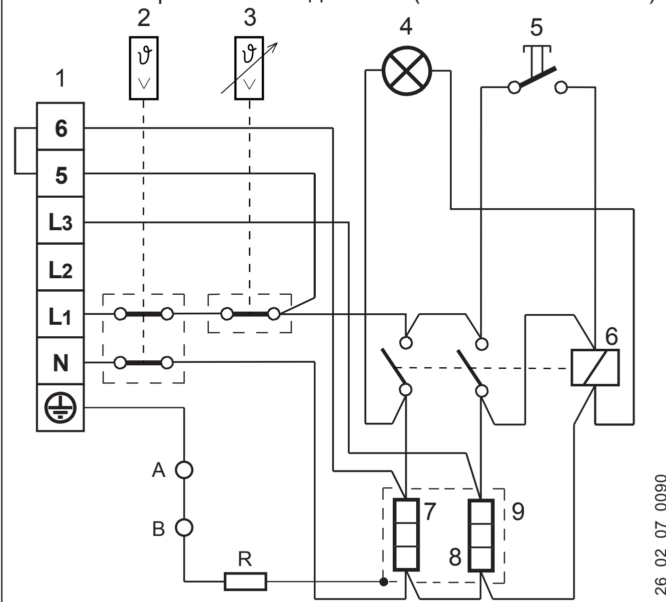
Если длина кабеля недостаточна, отсоедините соединительный кабель от клемм в приборе и удалите его. Используйте соответствующий электромонтажный кабель (3 x 1,5 мм²).

При укладке нового соединительного кабеля обеспечьте, чтобы место, где он будет проходить через существующий проход для кабеля, было заделано, и он был правильно проложен и подключен внутри прибора.



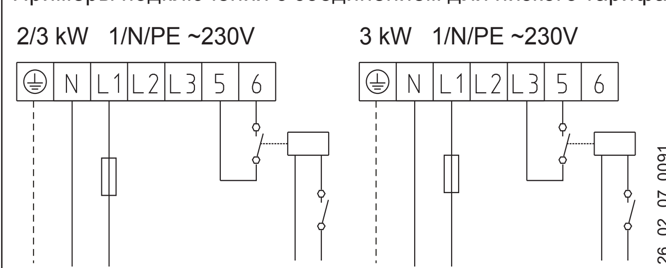
**На момент поставки в приборе установлена перемычка между клеммами 5 и 6. При необходимости в зависимости от варианта подключения перемычку необходимо переставить или удалить.**

Схема электрических соединений (на момент поставки)



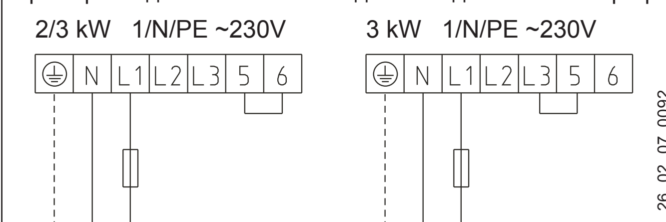

1 Клеммная колодка
2 Тепловое предохранительное реле
3 Регулятор температуры
4 Рабочий индикатор
5 Кнопочный выключатель
6 Реле
7 Нагревательный элемент
8 Нагревательный элемент
9 Нагревательный фланец
A Бак
B Анод
R Сопротивление

Примеры подключения с соединением для низкого тарифа




Если контактор для низких тарифов не устанавливается, необходимо соединить клеммы 5 и 6 (состояние на момент поставки) или, если требуется эксплуатационная мощность 3 кВт, необходимо соединить клеммы 5 и L3.

Примеры подключения без соединения для низкого тарифа



### 10.2 Монтаж принадлежностей

Монтируйте принадлежности в соответствии с прилагаемой документацией.

## 11 Ввод в эксплуатацию

Первый ввод в эксплуатацию и первый подогрев должен выполняться и контролироваться специалистом. В зависимости от размера прибора и заданной температуры это может занимать несколько часов.

### 11.1 Контроль перед вводом в эксплуатацию

» Проверьте, повешен ли бойлер вертикально.

» Удостоверьтесь, что сетевое напряжение выключено.

» Проверьте, правильно ли подключена водопроводная линия и врезан ли в нее предохранительный клапан.

» Удостоверьтесь, что регулятор температуры повернут влево до упора.

### 11.2 Первый ввод в эксплуатацию

» Откройте подачу холодной воды.

» Откройте точку отбора горячей воды.

» Заполняйте бойлер водой до тех пор, пока из точки для отбора не перестанет выходить воздух.

» Закройте точку отбора.

» Включите сетевое напряжение!

» Поверните регулятор температуры по часовой стрелке вправо до упора. Проконтролируйте первый подогрев на бойлере. Во время подогрева горит рабочий индикатор. Дождитесь, когда он вновь погаснет.

» Проверьте систему и все узлы на герметичность.

» Поверьте предохранительный клапан и слив для капающей воды.

» Установите регулятор температуры на соответствующую для хозяйственных целей температуру горячей воды.

### 11.3 Вывод прибора из эксплуатации

Если прибор необходимо вывести из эксплуатации, выполните следующие действия:

» Отключите прибор от сети.

» Закройте подачу холодной воды.

» Опорожните прибор.

### 11.4 Повторный ввод в эксплуатацию

» Откройте подачу холодной воды.

» Откройте точку отбора горячей воды.

» Заполняйте бойлер водой до тех пор, пока из точки для отбора не перестанет выходить воздух.

» Закройте точку отбора.

» Включите сетевое напряжение!

## 12 Передача прибора

Объясните пользователю назначение прибора и передайте ему настоящее руководство по эксплуатации.

## 13 Устранение неисправностей

Дополнительно к шагам по контролю в главе «Что делать, если ...?» проверьте следующее:

| Неисправность | Способ устранения |
|---|---|
| Слишком мало горячей воды | Накипь на нагревательном фланце? При необходимости удалите с него накипь. |
| Мало горячей воды или ее нет вообще | Проверьте регулятор и нагревательные элементы, при необходимости замените их. |

## 14 Техобслуживание

### 14.1 Работы по техобслуживанию

» Проверьте предохранительный клапан, а также слив для капающей воды.

» Проверьте магниевый защитный анод и при необходимости замените его.

» Удалите из бойлера отслоившиеся отложения накипи.

» При необходимости удалите накипь во внутреннем баке с помощью стандартных средств для удаления накипи.

» Проверьте электрические соединения, в частности, соединение с заземлением.

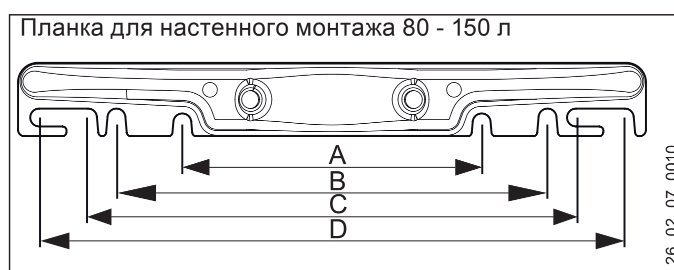
### 14.2 Быстроизнашиваемые детали

При расходе магниевого защитного анода замените его. Используйте только оригинальные запчасти.

## 15 Технические характеристики

### 15.1 Настенный монтаж



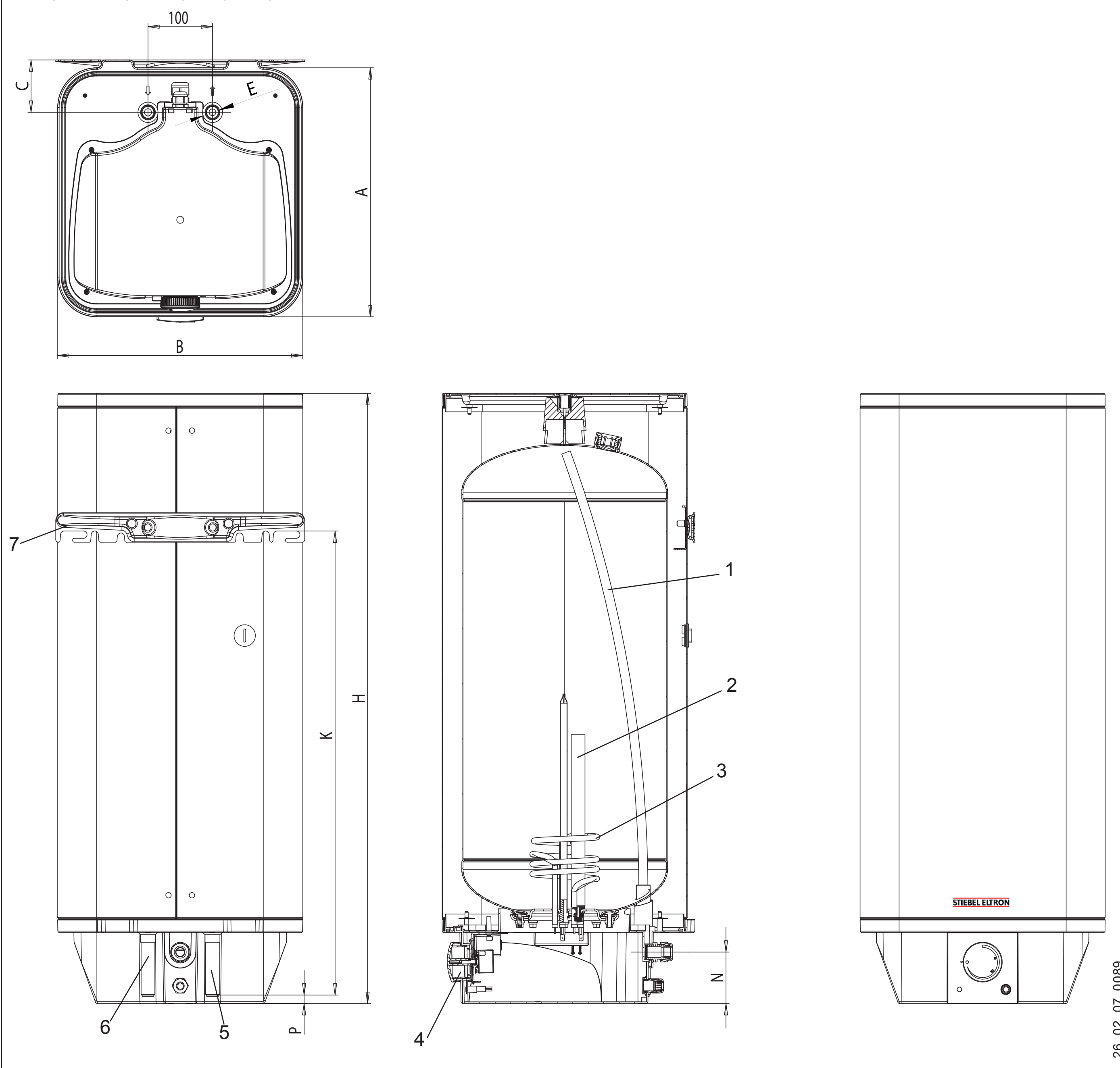




| Тип | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | мм | 184 | 282,5 |
| B | мм | 265 | 355 |
| C | мм | 300 | 415 |
| RUS | мм | 360 | 450 |

РУССКИЙ

## 15.2 Габаритный чертеж

Габаритные размеры прибора




1 Выпускная труба
2 Магниевый анод
3 Нагревательный элемент
4 Регулятор температуры
5 Выход горячей воды
6 Вход холодной воды
7 Планка для настенного монтажа

## 15.3 Технические характеристики

| Модель | | Настенный бойлер Comfort | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Тип | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| № для заказа | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Подключение/Номинальное напряжение | | однофазная сеть переменного тока, 230 В | | | | | |
| Потребляемая мощность Уровень 1 | Вт | 2000 | | | | | |
| Потребляемая мощность, максимальная | Вт | 3000 | | | | | |
| Номинальный объем | л | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Диапазон регулировки температуры | °C | ок. 7 - 80 | | | | | |
| Потребляемый ток в режиме готовности | кВт*ч/день | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Отбор объемов смешанной воды при 40 °C [1] | л | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Допустимое рабочее давление | МПа | 0,6 | | | | | |
| Класс защиты | | IP25 | | | | | |
| Знак технического контроля | | см. заводскую табличку | | | | | |
| **Размеры и вес** | | | | | | | |
| Вес (порожнего) | кг | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Глубина | мм | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Ширина | мм | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Расстояние между патрубками для воды и стеной | мм | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø патрубка для воды | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Высота | мм | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Высота подвески | мм | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Высота электрического соединения | мм | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Расстояние между патрубком для воды и полом | мм | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Температура холодной воды на входе 15 °C и температура в бойлере 65 °C

# Гарантия

Условия и порядок гарантийного обслуживания определяются отдельно для каждой страны. За информацией о гарантии и гарантийном обслуживании обратитесь пожалуйста в представительство Stiebel Eltron в Вашей стране.



**Монтаж прибора, первый ввод в эксплуатацию и обслуживание могут проводиться только компетентным специалистом в соответствии с данной инструкцией.**



**Не принимаются претензии по неисправностям, возникшим вследствие неправильной установки и эксплуатации прибора.**

# Окружающая среда и вторсырьё

Мы просим вашего содействия в защите окружающей среды. Выбрасывая упаковку, соблюдайте правила переработки отходов, установленные в вашей стране.

РУССКИЙ

# 1 Общи указания

Главата **Обслужване** е предназначена за потребителя и специалиста.

Главата **Инсталиране** е предназначена за специалиста.



**Прочетете!**
**Прочетете това ръководство внимателно и го запазете. Предавайте ръководството заедно с уреда на евентуалния следващ потребител.**

## 1.1 Пояснение на символите

### 1.1.1 Символи в документацията:

В документацията ще срещнете символи и почернени текстове. Тяхното значение е следното:



**Опасност от нараняване!**
**Информация за рискове от нараняване!**



**Опасност за живота вследствие токов удар!**



**Опасност от попарване!**



**Внимание!**
**Информация за съществуваща опасност. Възможни са повреди на уреда или щети за околната среда. Възможни са и икономически щети.**



**Прочетете!**
**Прочетете внимателно текста встрани от символа.**

» Пасажи с този символ отпред посочват необходими действия, които се описват стъпка по стъпка.

- Пасажи с този символ посочват изброявания.

### 1.1.2 Символи на уреда

На фирмената табелка на уреда са изобразени символи. Тези символи имат следното значение:



**Изхвърляне!**
**Уреди с това обозначение не трябва да се изхвърлят в контейнерите с общи отпадъци. Изхвърляйте тези уреди разделно.**

# 2 Безопасност

## 2.1 Използване по предназначение

Уредът е предназначен единствено за загряване на питейна вода.

Друго или излизащо извън тези рамки използване се счита за не по предназначение. Не е разрешено загряването на други течности или вещества.

Към употребата по предназначение спада и спазването на това ръководство.

## 2.2 Указания за безопасност

**Спазвайте следните указания за безопасност и разпоредби.**

Всички стъпки до включително първоначалното пускане в експлоатация на уреда трябва да се извършват само от специалист.

Електрическото и хидравличното свързване трябва да се извършват само от квалифициран специалист или от наш сервизен техник.

При инсталирането и първоначалното пускане в експлоатация специалистът е отговорен за спазването на валидните разпоредби.

Използвайте уреда само след напълно завършена инсталация и с всички устройства за обезпечаване на безопасността.



**Опасност от попарване!**

**В крановете температурата на топлата вода може да достигне до 80 °C. При изходяща температура над 43 °C съществува опасност от попарване. Дръжте децата далече от крановете за топла вода.**



**Опасност от нараняване!**

**Ако с уреда работят деца или хора с ограничени физически, сензорни или умствени възможности, трябва да се гарантира, че това става само под контрола или след съответен инструктаж от отговорно за тяхната безопасност лице.**

**Контролирайте децата, за да сте сигурни, че не играят с уреда!**

## 2.3 Знак CE

Знакът CE потвърждава, че уредът отговаря на всички основни изисквания:

- Директива за електромагнитната съвместимост
- Директива за електрическо оборудване, предназначено за използване в определени граници на напрежението

Табелката с техническите данни се намира от долната страна на уреда.

# 3 Описание на уреда

Бойлерът за висящ стенен монтаж поддържа постоянно на разположение питейна вода с предварително избраната температура. Водата се загрява от електрически нагреватели. С бутонния превключвател можете да включите втория нагревател и да скъсите времето за загряване. След достигане на изискуемата температура вторият нагревател се изключва.

Разширяващата се при загряването вода се отвежда през предпазния клапан. Водосъдържателят на бойлера е защитен от корозия с емайлирано покритие и вграден магнезиев анод.

# 4 Обслужване

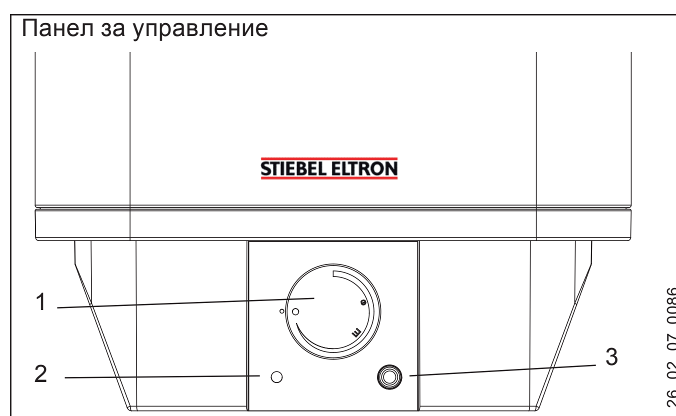
## 4.1 Допълнителни валидни документи

При обслужването трябва да се спазват допълнително инструкциите за работа със съответния аксесоар както и евентуалните инструменти към уреда.

## 4.2 Панел за управление

Обслужването на уреда се извършва с копчето за избор на температурата и бутонния превключвател на панела за управление.

Панел за управление




1 Копче за избор на температурата
2 Индикатор за режим на работа
3 Бутонен превключвател за допълнителна нагревателна мощност



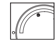
**Опасност от повреда!**

**Демонтирането на копчето за регулиране на температурата е разрешено само за специалисти!**

## 4.3 Възможности за настройка

### 4.3.1 Настройка на температурата

Чрез въртене на копчето за избор на температурата можете да изберете температурата на водата във водосъдържателя на бойлера. Въртете го по часовниковата стрелка, за да повишите температурата и обратно на часовниковата стрелка, за да понижите температурата.

 Настройка за защита от замръзване
 E Настройка за икономия на енергия при около 40 °C
 e Настройка за икономия на енергия при около 60 °C
 Максимална температура при около 80 °C

Щом температурата на водата във водосъдържателя на бойлера падне под настроената стойност, нагревателят

БЪЛГАРСКИ

се включва автоматично. Индикаторът за работен режим свети, докато завърши допълнителното нагряване и се постигне отново изискуемата стойност за температурата.

## 4.4 Нагревателна мощност

С бутонния превключвател, долу вдясно до копчето за избор на температурата, можете да увеличите нагревателната мощност. С натискане на бутонния превключвател се включва втори нагревател.

## 4.5 Препоръки за настройки

### 4.5.1 Температура на водата

Можете да настройвате температурата на водата плавно и според потребностите. Диапазонът за настройка се простира от около 7 °C до около 80 °C.

При малък разход на вода или силно варовита вода се препоръчва настройка на по-ниска температура на бойлера, тъй като след около 55 °C водата отделя съдържащия се в нея варовик.

### 4.5.2 Отпуска и отсъствие

При продължително отсъствие, например по време на отпуска, с оглед на икономия на енергия трябва да настроите уреда за защита от замръзване или да го изключите от мрежата. Спазвайте указанията в глава „Защита от замръзване“.

### 4.5.3 Спорадично използване

При спорадично използване, например във вила, по време на отсъствието трябва да използвате уреда при настройка за защита от замръзване или да го изключите от мрежата. По хигиенични и здравни причини, преди първото използване трябва да загреете уреда еднократно до над 60 °C.

### 4.5.4 Защита от замръзване

При настройката за защита от замръзване бойлерът е защитен от замръзване, но предпазният клапан и водопроводите в жилището или в сградата не са защитени. При изключени от мрежата уреди няма защита от замръзване на бойлера. В такъв случай при опасност от замръзване бойлерът трябва да се изпразни.

» Затворете тръбопровода за подаване на студена вода към бойлера.

» Отворете един кран за топла вода.

» Отворете вентила за изпразване или дренажния вентил на предпазния клапан и изпразнете напълно бойлера.

# 5 Почистване, поддръжка, техническо обслужване

За почистване на корпуса е достатъчна влажна кърпа. Не използвайте абразивни или разтварящи препарати за почистване!

» Проверявайте редовно арматурата. Отстранявайте отлаганията на котлен камък от изходите на арматурите с обикновени декалцификатори.

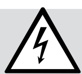
» Задействайте редовно предпазния клапан, за да предотвратите заяждане поради отлагания на котлен камък.

» Проверявайте правилното функциониране на предпазния клапан с леко повдигане респ. завъртане на въртящото се копче. От предпазния клапан изтича вода!

Отворът за оттичане на капещата вода на предпазния клапан трябва да остава винаги отворен навън към атмосферата, не трябва да се запушва или диаметърът му да се намалява.

Отведете капещата вода в незамръзваща канализационна тръба с постоянен наклон надолу, който гарантира безпрепятственото изтичане на водата.


**Давайте уреда и предпазния клапан редовно за проверка от специалист.**


**Опасност за живота вследствие токов удар!**
**Работи по техническото обслужване, като например проверка на електрическата безопасност, трябва да се извършват само от специалист.**

За осигуряване на дълъг живот се препоръчва след първата година на експлоатация инсталираният в уреда магнезиев анод да се подложи на проверка от специалист. Останалите интервали за техническо обслужване трябва да се определят от специалист. В области с особено агресивна вода е възможно да са необходими годишни интервали за техническо обслужване.

# 6 Какво се прави при ...?

| Повреда | Изследване на причините и отстраняване на повредите |
|---|---|
| Няма топла вода | Прекъснато ли е захранването с напрежение (от предпазителя или мощностния прекъсвач)? Ако е така, включете отново предпазителя или мощностния прекъсвач и изчакайте, докато бойлерът се загрее отново. Ако след включването предпазителят се задейства отново, уведомете специалист. |
| Няма топла вода | Достатъчно високо ли е настроена температурата? Настройте температурата малко по-високо. |
| Няма топла вода | Свети ли индикаторът за режим на работа? Ако индикаторът за режим на работа свети, уредът загрява съдържанието на бойлера. Това може да се наложи поради голямо потребление на топла вода преди това. Изчакайте, докато индикаторът за режим на работа угасне отново. |
| Няма топла вода | Свети ли индикаторът за режим на работа? Ако индикаторът за режим на работа не свети и всички други причини са проверени, това може да е признак за активиран предпазен температурен ограничител. Уведомете специалист. |
| Много малко топла вода | Правилна ли е настройката на температурата? Ако са изключени всички други причини за повреди, е възможно да са изчислени много малки параметри на уреда. Вземете под внимание и посоченото в глава „Технически данни“ максимално източвано количество топла вода. |
| Малко количество изтичаща топла вода | Крановете покрити ли са с котлен камък? Котленият камък по крановете намалява количеството на изтичащата вода. Почистете от котления камък арматурите за източване. Ако това не отстрани повредата, уведомете специалист. |
| Предпазният клапан капе | По време на загряването това е нормално. Ако предпазният клапан капе и след завършване на процеса на загряване, уведомете специалист. |

# 7 Безопасност

## 7.1 Специфични за отделните страни указания за безопасност

Спазвайте специфичните за отделните страни разпоредби и изисквания по отношение на хидравличното и електрическото свързване.

## 7.2 Разпоредби, стандарти и изисквания

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 част 21)
- DIN VDE 0700 част 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 част 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 част 14)
- DIN EN 50366

# 8 Описание на уреда

- Уредът е предвиден за висящ стенен монтаж бойлер за напълно автоматично загряване на питейна вода до 80 °C.
- Уредът може да захранва няколко крана.
- Водата се загрява в херметичен водосъдържател на бойлера.
- В уреда са вградени два нагревателни елемента. Вторият нагревател може да се включва при нужда.
- Магнезиев анод предпазва емайлирания водосъдържател от корозия.
- Топлоизолацията се състои от екологична и годна за рециклиране пориуретанова пяна.

## 8.1 Комплект на доставката

- Стенен бойлер с монтирана планка за окачване
- Предпазен клапан
- Ръководство за обслужване и инсталиране

# 9 Инсталиране

## 9.1 Инсталационни условия

Уредът е предвиден за инсталиране в незамръзващо помещение на стена в близост до главния кран за топла вода. Инсталиране извън сграда не е разрешено.

Вземете под внимание следните предписания и указания:

- Помещението трябва да е незамръзващо, напр. баня или домакинско помещение.
- Стената, на която се монтира уредът, трябва да е вертикална и носеща. Вземете под внимание теглото на напълнения с вода уред.
- За отвеждане на разширяващата се при загряването вода в близост до уреда трябва да има подходящ канал.
- Захранването с напрежение и водопроводите за студена и топла вода трябва да са подходящи за инсталирането на уреда.

# 10 Монтаж

## 10.1 Монтаж на уреда

### 10.1.1 Монтаж при смяна

Закрепената към уреда планка за окачване има продълговати отвори за куки и в повечето случаи позволява монтаж към вече съществуващите болтове за окачване на старите уреди.

### 10.1.2 Монтаж на уреда

Положението на необходимите за монтажа болтове можете да видите от фигурата в глава „Технически данни“.

За монтажа използвайте подходящи за структурата на стената дюбели и шестостенни болтове или шпилки M8 с шайби и гайки.

» Отбележете на стената за монтаж двата крепежни отвора за планката за окачване.

» Пробийте двата отвора в стената.


**При пробиването внимавайте за прокарани в стената захранващи кабели и канали.**

» Монтирайте дюбелите и болтовете/шпилките.

» Завийте главите на болтовете респ. гайките така, че между главата на болта/гайката и стената да остане разстояние от около 10 mm.

» Окачете уреда с планката за окачване в болтовете/шпилките.

» Вземете под внимание собственото тегло на уреда. В зависимост от големината на уреда, може да се наложи окачването да се извърши от две лица!

» Подравнете бойлера вертикално.

» Затегнете всички болтове/гайки.

### 10.1.3 Хидравлично свързване

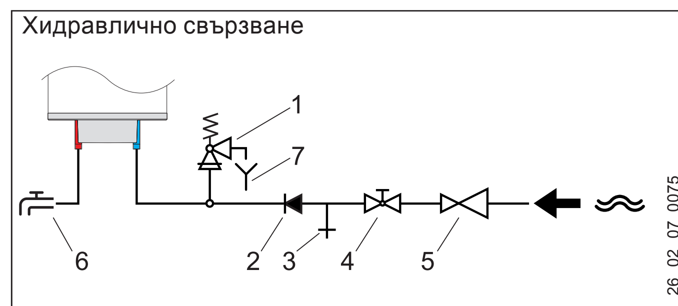
При хидравличното свързване спазвайте това ръководство и специфичните за страната стандарти и разпоредби.


**Ако налягането на водата е по-високо от 0,5 MPa (5 bar), във водопровода за захранване със студена вода трябва да се монтира редукционен клапан.**

Хидравличното свързване се извършва затворено (херметично) за захранването на няколко крана. Преди свързването към бойлера измийте основно тръбопровода за студена вода, за да не попаднат чужди тела в бойлера или предпазния клапан.

» Инсталирайте бойлера съгласно следващата фигура.

Хидравлично свързване




1 Предпазен клапан
2 Възвратен клапан
3 Контролен вентил
4 Спирателен вентил
5 Редукционен клапан
6 Кран
7 Отвеждащ улей със сифон

БЪЛГАРСКИ

#### 10.1.4 Предпазен клапан

При загряването питейната вода се разширява и причинява свръхналягане във водосъдържателя. Предпазният клапан предпазва бойлера от недопустимо високо налягане.



**Опасност от повреда!**
**Бойлерът трябва да се монтира с типово изпитан мембранен предпазен клапан, който трябва да се свърже в тръбопровода за студена вода. Спазвайте приложената към предпазния клапан документация, особено указанията за безопасност и обслужване.**

» Задействайте редовно предпазния клапан, за да предотвратите заяждане поради отлагания на котлен камък.

Отворът за оттичане на капещата вода на предпазния клапан трябва да остава винаги отворен навън към атмосферата и диаметърът му не трябва да се намалява. Канализационната тръба не трябва да замръзва и трябва да има постоянен наклон.

» Проверете правилното функциониране на предпазния клапан.

» Обърнете внимание на потребителя върху значението и указанията за обслужване на предпазния клапан.

#### 10.1.5 Пластмасови тръбни системи

Стенният бойлер е подходящ за свързване към пластмасови тръбни системи. При авария могат да се получат температури до 95 °C (макс. 0,6 MPa). Параметрите на използваните пластмасови тръбни системи трябва да са изчислени за такива условия.

#### 10.1.6 Електрическо свързване

Електрическото свързване трябва да се извършва при вземане под внимание на тази документация и съответните валидни и специфични за страната стандарти и разпоредби.

Във Федерална република Германия това са „Изисквания за изграждане на силнотокови инсталации с номинални напрежения до 1000 V", разпоредбите на местното енергоснабдително предприятие и VDE 0100.

За захранването трябва да се осигури разделителен участък, който да отделя всички проводници на най-малко 3 mm разстояние от мрежата. За тази цел могат да се използват например предпазители или прекъсвачи.

Стенният бойлер е изчислен само за неподвижно свързване към захранването с напрежение.

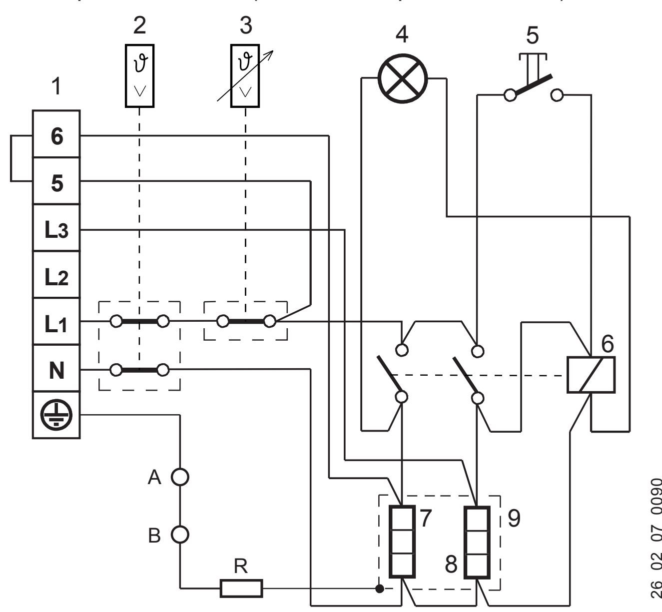
Стенният бойлер се доставя с гъвкав, дълъг около 1,0 метър, предварително конфекциониран свързващ кабел с крайни муфи.

Ако дължината на кабела е недостатъчна, откачете свързващия кабел от клемата в уреда и го отстранете. Използвайте подходящ инсталационен кабел (3 x 1,5 mm²).

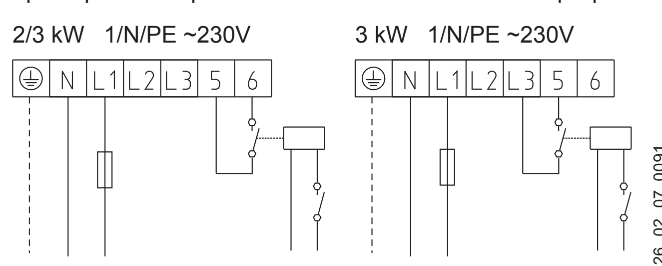
При полагането на новия свързващ кабел внимавайте да се прокара херметично през наличния кабелен вход и да се положи и свърже правилно вътре в уреда.



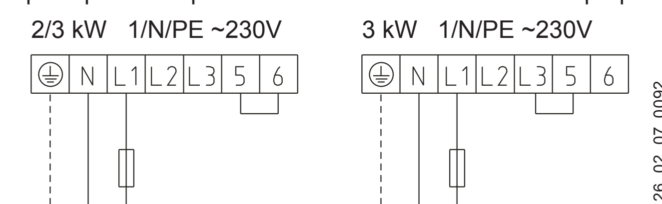
**При доставката в уреда има мост между клемите 5 и 6. При необходимост, в зависимост от варианта на свързване, трябва да преместите респ. да отстраните моста.**




1 Клемен блок
2 Предпазен температурен ограничител
3 Температурен регулатор
4 Индикатор за режим на работа
5 Бутонен превключвател
6 Реле
7 Нагревател
8 Нагревател
9 Нагревателен фланец
A Водосъдържател
B Анод
R Съпротивление




Ако не е инсталиран нискотарифният контактор, клемите 5 и 6 трябва да се свържат (състояние при доставката) или, ако се изисква постоянна мощност от 3 kW, да се свържат клемите 5 и L3.



### 10.2 Монтаж на аксесоари

Инсталирайте аксесоарите съобразно съответната приложена документация.

## 11 Пускане в експлоатация

Първоначалното пускане в експлоатация и загряване трябва да се извърши и контролира от специалист. В зависимост от големината на уреда и изискуемата температура това може да отнеме няколко часа.

### 11.1 Проверки преди пускането в експлоатация

» Проверете дали бойлерът е окачен вертикално.

» Уверете се, че мрежовото напрежение е изключено.

» Проверете дали хидравличното свързване е извършено правилно и с предпазен клапан.

» Уверете се, че копчето за избор на температурата е завъртяно до упор наляво.

### 11.2 Първоначално пускане в експлоатация

» Отворете тръбопровода за подаване на студена вода.

» Отворете един кран за топла вода.

» Пълнете бойлера, докато от крана започне да изтича само вода, без въздух.

» Затворете отново крана.

» Включете мрежовото напрежение.

» Завъртете копчето за избор на температурата по посока на часовниковата стрелка до упор надясно. Следете първото загряване на бойлера. По време на загряването индикаторът за режим на работа свети. Изчакайте, докато той угасне отново.

» Проверете херметичността на инсталацията и всички компоненти.

» Проверете предпазния клапан и оттичането на капещата вода.

» Поставете копчето за избор на температурата на подходяща за бита температура на топлата вода.

### 11.3 Спиране на уреда от експлоатация

Ако искате да спрете уреда от експлоатация, изпълнете следните стъпки:

» Изключете уреда от мрежовото напрежение.

» Затворете тръбопровода за подаване на студена вода.

» Изпразнете уреда.

### 11.4 Повторно пускане в експлоатация

» Отворете тръбопровода за подаване на студена вода.

» Отворете един кран за топла вода.

» Пълнете бойлера, докато от крана започне да изтича само вода, без въздух.

» Затворете отново крана.

» Включете мрежовото напрежение.

## 12 Предаване на уреда

Обяснете уреда на потребителя и му предайте това ръководство за обслужване.

## 13 Отстраняване на повреди

Допълнително към контролните стъпки в глава „Какво се прави при ...?“ проверете следното:

| Повреда | Отстраняване |
|---|---|
| Много малко топла вода | Нагревателният фланец покрит ли е с котлен камък? При необходимост го почистете. |
| Малко или няма топла вода | Проверете регулатора и нагревателите, при необходимост ги сменете. |

## 14 Техническо обслужване

### 14.1 Работи по техническото обслужване

» Проверете предпазния клапан и тръбата за оттичане за капещата вода.

» Проверете магнезиевия анод и при необходимост го сменете.

» Отстранете отлепилите се отлагания на котлен камък от бойлера.

» Ако е необходимо, отстранете отлаганията на котлен камък от водосъдържателя с обикновени декалцификатори.

» Проверете електрическото свързване, особено свързването на защитния проводник.

### 14.2 Износващи се части

Сменете магнезиевия анод, ако е износен. Използвайте само оригинални резервни части.

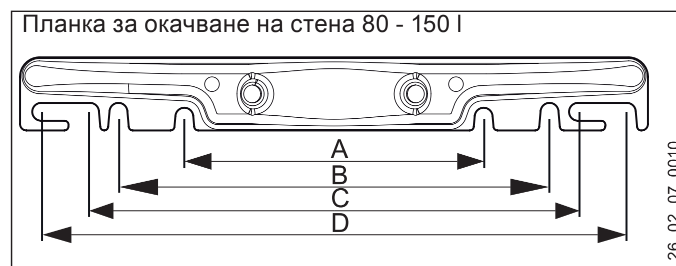
## 15 Технически данни

### 15.1 Окачване на стена

Планка за окачване на стена 30 - 50 l




Планка за окачване на стена 80 - 150 l

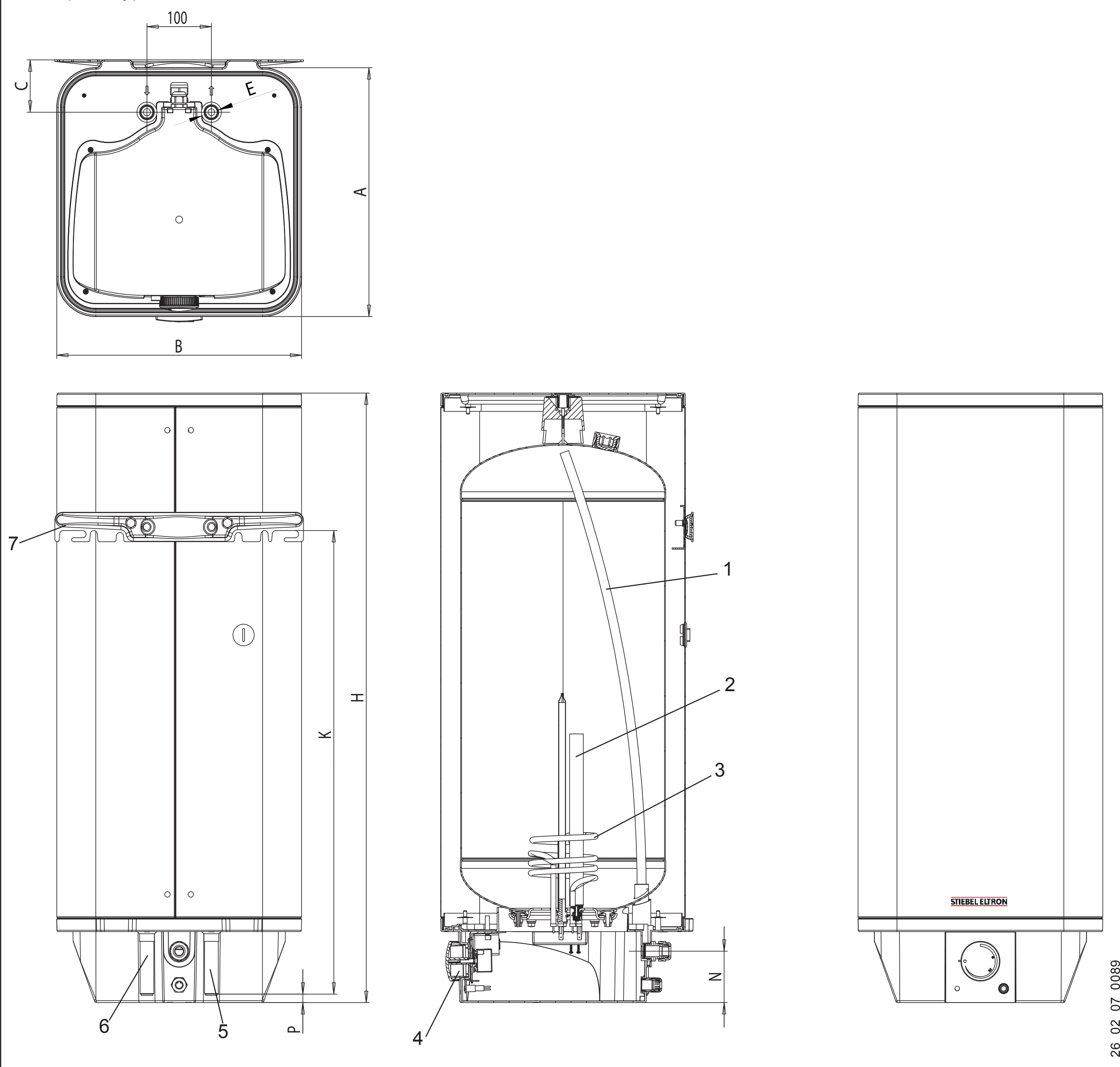



| Тип | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

БЪЛГАРСКИ

## 15.2 Размерна скица

Размери на уреда




1 Изпускателна тръба
2 Магнезиев анод
3 Нагревател
4 Копче за избор на температурата
5 Изход за топлата вода
6 Вход за студената вода
7 Планка за окачване на стена

### 15.3 Технически данни

| **Модел** | | **Бойлер Comfort за висящ монтаж на стена** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Тип | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Арт. № | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Свързване/Номинално напрежение | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Консумация на мощност степен 1 | W | 2000 | | | | | |
| Консумация на мощност максимална | W | 3000 | | | | | |
| Номинален обем | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Регулируем температурен диапазон | °C | около. 7 - 80 | | | | | |
| Консумация на ток при готовност | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Източвано количество смесена вода при 40 °C [1] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Допустимо максимално работно налягане | MPa | 0,6 | | | | | |
| Степен на защита | | IP 25 | | | | | |
| Знак за качество | | виж табелката с технически данни | | | | | |
| **Размери и тегла** | | | | | | | |
| Тегло (собствено) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Дълбочина | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Ширина | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Разстояние на хидравличните връзки до стената | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø на хидравличните връзки | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Височина | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Височина на окачването | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Височина на електрическата връзка | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Разстояние на хидравличната връзка до пода | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Температура на входа на студената вода 15 °C и температура на бойлера 65 °C

## Еггэзуз

МЯб бЯфзуз еггэзузт мрпсеЯ нб егесиеЯ мьнп уфз чюсб уфзн прпЯб Эчей бгпсбуфеЯ з ухукехЮ. БрехихниеЯфе рбсбкблю уфзн бнфЯуфпйчз бнфйрспущреЯб фзт Stiebel Eltron Ю уфпн ейубгщгЭб.



**з бсчйкЮ фпрпизфзуз, злекфсйкЮ егкбфЬуфбуз кбй ухнфЮсзуз ерйфсзрефбй нб дйенесгеЯфбй мьнп брь ейдйкехмзнп рспущрйкь.**



**П кбффбукехбуфЮт ден бнблбмвЬней кбнзнб еЯдпт ехиэнзт гйб елбффщмбфйкзт ухукехзт, пй прпЯет ден фпрпиефЮизкбн Ю ден фзизкбн уе лейфпхсгЯб уэмцщнб ме фйт бнфЯуфпйчет пдзгЯет чсЮузт кбй фпрпизфзузт.**

## РесйвЬллпн кбй бнбкэклщуз

Рбсбкблпэме нб ухмвЬллефе уфзн рспуфбуЯб фпх ресйвЬллпнфпт. з брпкпмйдЮ фщн хлйкюн фзт ухукехбуЯбт нб гЯнеффбй уэмцщнб ме фйт еинйкзт дйбфЬоейт.

БЪЛГАРСКИ

# 1 Genel Bilgiler

**Çalıştırma** bölümü, kullanıcı ve uzman teknisyene dönüktür.

**Kurulum** bölümü, uzman teknisyene dönüktür.



**Lütfen okuyunuz!**
**Bu kılavuzu dikkatlice okuyup sonra onu saklayınız. Cihazın başkasına devredilmesi durumunda, kılavuzu yeni kullanıcıya veriniz.**

## 1.1 İşaret açıklamaları

### 1.1.1 Bu belge içindeki semboller:

Bu belge içinde, semboller ve vurgulamalarla karşılaşacaksınız. Bunlar aşağıdaki anlamlara gelmektedir:



**Yaralanma tehlikesi!**
**Yaralanma rizikoları hakkında bilgiler!**



**Elektrik çarpması yaşamsal tehlikesi!**



**Haşlanmanın yol açacağı tehlike!**



**Dikkat!**
**Mevcut tehlike hakkında bilgiler. Cihazda yada çevre için zarar oluşabilir. Ayrıca, ekonomik zarar oluşabilir.**



**Lütfen okuyunuz!**
**Bu sembolün yanında metni lütfen dikkatlice okuyunuz.**

» Bu önünde konan işaret bulunan bölümler size adım adım tanımlanmış gerekli eylemleri göstermektedir.

– Bu işaretli bölümler, size numaralandırmayı göstermektedir.

### 1.1.2 Cihaz ürerindeki semboller

Cihaz üzerinde, tanıtım levhası sembolleri mevcuttur. Bu semboller aşağıdaki anlamlara gelmektedir:



**Atım işlemi!**
**Bu işaretlemeyi taşıyan cihazlar, normal çöp sepetine atılmaz. Ayrı şekilde atım işlemleri yapılır.**

# 2 Emniyet

## 2.1 Kullanım amacı

Cihaz, özel olarak içme suyunun ısıtılması amacına dönüktür.

Farklı ya da bunun dışında kullanım, kullanım amacı içinde değildir. Diğer sıvıların ya da maddelerin ısıtılmasına izin verilmez.

Kullanım amacına uygun kullanmak için, ayrıca bu kılavuzu dikkate almak gereklidir.

## 2.2 Güvenlik Talimatları

**Aşağıdaki emniyet bilgilerine ve talimatlarına dikkat ediniz.**

Bu cihazın ilk çalıştırmasına kadar ki tüm adımlar, sadece uzman bir teknisyen tarafından yerine getirilmelidir.

Elektrikli kısımların kurulumu ile su bağlantılarının kurulumu, sadece kalifiye bir uzman teknik eleman ya da müşteri servisi teknisyenlerimiz tarafından yerine getirilmelidir.

Yetkili uzman kişi, montaj/kurulum ve ilk çalıştırmada geçerli düzenlemelere uymaktan sorumludur.

Cihazı sadece tamamen kurulu halde ve tüm güvenlik önlemleri ile çalıştırınız.



**Haşlanmanın yol açacağı tehlike!**
**Bir sarf armatüründe, sıcak su sıcaklığı 80 °C'ye kadar ulaşabilir. 43 °C'den daha yukarı çıkış sıcaklıklarında, haşlanma tehlikesi vardır. Çocukları sarf armatürlerinden uzakta tutunuz.**



**Yaralanma tehlikesi!**
**Eğer çocuklar ya da fiziken, duyusal ya da akli özürlü kişilere cihaz hizmet verecek ise, bunun gözetim altında ya da onların güvenliklerinden sorumlu kişilere uygun bir bilgilendirme sonrasında yapılmasını sağlayınız.**

**Cihazla oynamamalarını sağlamak için çocukları gözetim altında bulundurunuz!**

## 2.3 CE işaretlemesi

CE işaretlemesi, cihazın uygulamadaki tüm temel gereklerini karşıladığını gösterir:

– Elektromanyetik uyumluluk hakkındaki kılavuz
– Alçak voltaj kılavuzu

Tanıtım levhası, cihazın alt tarafındadır.

# 3 Cihaz tanımlaması

Duvara asılı sıcak su kazanı, önceden seçilmiş bir sıcaklıkta içme suyunu sürekli hazır tutar. Su; elektrikli ısıtıcı yardımıyla ısıtılır. Basmalı düğme ile ikinci bir ısıtıcı takabilir ve ısıtma süresini kısaltabilirsiniz. Ayarlanan sıcaklığa ulaşıldıktan sonra, ikinci ısıtıcı kapatılır.

Ortaya çıkan genleşme suyu, su ısıtmasında; emniyet vanası üzerinden boşalmaktadır. Kazan deposunun iç kısmı, korozyona karşı tümleşik magnezyum koruma ile bağlantılı olarak bir emaye ile korunur.

# 4 Çalıştırma

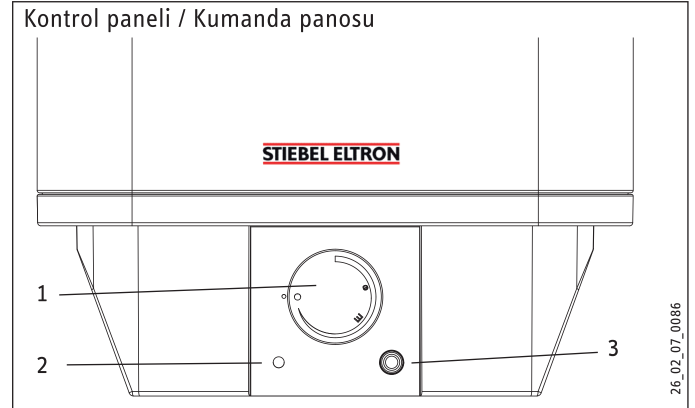
## 4.1 Geçerli belgeler

Çalıştırma için, ayrıca ilgili aksesuarların ve herhangi bir ek cihazın çalıştırma talimatları da dikkate alınmalıdır.

## 4.2 Kontrol paneli / Kumanda panosu

Cihazın çalıştırılması, sıcaklık seçme düğmesi ve kontrol panelindeki basmalı düğme ile gerçekleştirilir.

Kontrol paneli / Kumanda panosu




1 Sıcaklık seçme düğmesi
2 Çalıştırma lambası
3 Ek ısıtma kapasitesi için basmalı düğme

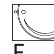


**Hasar tehlikesi!**
**Sıcaklık regülatör düğmesinin çıkarılması sadece uzman teknik eleman tarafından yapılabilir!**

## 4.3 Ayarlama olanakları

### 4.3.1 Sıcaklık ayarlaması

Sıcaklık seçme düğmesindeki düğmelerle, kazan deposundaki su sıcaklığını seçebilirsiniz. Sıcaklığı artırmak için saat dönüş istikametinde, sıcaklığı azaltmak içinse saat dönüş istikametinin tersine döndürünüz.

 Donmaya karşı koruma ayarlaması
E Ykl. 40 °C'ye kadar enerji tasarrufu ayarlaması
e Ykl. 60 °C'ye kadar enerji tasarrufu ayarlaması
Ykl. 80 °C'ye kadar maksimum sıcaklık

Kazan deposundaki su sıcaklığı, ayarlanan değerin altına düşer düşmez, ısıtma otomatik olarak devreye girer. Çalıştırma göstergesi, yeniden ısıtma bittiğinde ve istenen sıcaklık değerine yeniden ulaşıldığında yanar.

## 4.4 Isı kapasitesi/çıkışı

Basmalı düğme ile, sıcaklık seçme düğmesinin hemen sağ altında, ısı miktarını artırabilirsiniz. İkinci bir ısıtıcı, basmalı düğmeye basarak takılabilir.

## 4.5 Ayarlama tavsiyeleri

### 4.5.1 Su sıcaklığı

Su sıcaklığını gereksiniminiz kadar ve kademesiz olarak ayarlayabilirsiniz. Ayarlama aralığı, ykl. 7 °C ila ykl. 80 °C arasıdır.

TÜRKÇE

Düşük su tüketiminde ya da oldukça kireçli suda, bir düşük kazan sıcaklığına ayarlama yapılması tavsiye edilir, çünkü su; içindeki kireci ykl. 55 °C'den itibaren ayırmaya başlar.

#### 4.5.2 Tatil ve Bulunmayış

Uzun süreli yoklukta, örneğin tatil nedeniyle, cihazı enerji tasarruf nedenleriyle donma koruma konumuna ayarlamalı ya da cihazı fişten çekmelisiniz. Donmadan koruma bölümündeki bilgileri dikkate alınız.

#### 4.5.3 Aralıklı kullanım

Aralıklı kullanım durumunda, örneğin bir hafta sonu evinde, yokluğunuzda cihazı donmaya karşı koruma konumunda çalıştırmalısınız ya da şebekeden bağlantısını kesmelisiniz. Hijyenik ve sağlık nedenleri ile, kazan içeriğini ilk kullanımdan önce, 60 °C'nin üzerinde ısıtmalısınız.

#### 4.5.4 Donma koruması

Donmaya karşı koruma ayarında, kazan; donmaya karşı korunur ancak emniyet vanası ve konuttaki ya da evdeki su hatları değil. Şebekeden ayrılmış cihazlarda, kazan için donma koruma mevcut değildir. Donma tehlikesi olduğunda, kazan boşaltılmalıdır.

» Kazana giden soğuk su girişini kapatınız.

» Bir sıcak su kullanım noktasını açınız.

» Drenaj vanasını ya da boşaltma vanasındaki drenaj vanasını açınız ve kazanı tamamen boşaltınız.

# 5 Temizlik, Bakım, Servis

Mahfazanın bakımı için, nemli bir bez yeterlidir. Ovucu ya da çözücü temizleme maddelerini kullanmayınız!

» Armatürü düzenli olarak kontrol ediniz. Armatür çıkışlarındaki kireç çökeltilerini ticari olarak satılan kireçten arındırıcı maddeler ile çıkarınız.

» Kireç çökeltileri ile sıkışmayı önlemek için emniyet vanasını düzenli olarak çalıştırınız.

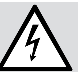
» Emniyet vanalarının normal çalışmasını, döner düğmenin döndürülmesi ve/veya çevirerek kontrol ediniz. Burada, emniyet vanasından su çıkmaktadır!

Emniyet vanasının damlama suyu boşaltım yeri atmosfer yönüne dönük daima açık olmalı ve kaynak yapılmamalı ya da tıkalı olmamalıdır.

Damlama suyunun boşaltım yeri donmaya karşı korunmalı çıkış borusu içine, sürekli aşağı eğimli olarak yönlendiriniz, böylece suyun sorunsuzca akmasını sağlayınız.



**Cihazın ve emniyet vanasının bir uzman teknisyen tarafın düzenli olarak muayene edilmesini sağlayınız.**



**Elektrik çarpması yaşamsal tehlikesi!**
**Bakım çalışmaları, örneğin elektrik güvenliğinin gözden geçirilmesi, sadece bir tesisatçı tarafından yerine getirilmelidir.**

Uzun bir servis ömrünün korunması için, uzman teknisyen tarafından bir muayenenin ilk çalıştırma yılından sonra cihaz içine magnezyum koruma anodunun takılması tavsiye edilir. Daha sonraki bakım aralıkları, uzman teknisyen tarafından belirlenmelidir. Özellikle sert sulu bölgelerde, yıllık bakım aralığı gerekli olabilir.

# 6 Hata giderme şekli

| Arıza/Hata | Arızanın giderilmesi için araştırmaları |
|---|---|
| Sıcak su yok | Voltaj tedariki (Sigorta ya da devre kesici) kesildi mi? Evet ise, o zaman sigorta ya da devre kesiciyi yeniden açın ve kazan yeniden ısıtılıncaya kadar bekleyiniz. Eğer sigorta, şalter açıldıktan sonra yine atarsa, uzman teknisyeni haberdar ediniz. |
| Sıcak su yok | Sıcaklık yeterince yükseğe ayarlı mı? Sıcaklığı biraz daha yükseğe ayarlayınız. |
| Sıcak su yok | Çalışma lambası yanıyor mu? Eğer çalışma lambası yanıyorsa, cihaz; kazan içeriğini ısıtır. Bu, örneğin önceden büyük sıcak su çekişi için gerekli olabilir. Çalışma lambası yeniden sönünceye kadar bekleyiniz. |
| Sıcak su yok | Çalışma lambası yanıyor mu? Eğer çalışma lambası yanıyorsa ve tüm diğer nedenler incelendi ise, bu atmış bir emniyet sıcaklık sınırlandırıcı ile ilgili olabilir. Uzman teknisyeninizi haberdar ediniz. |
| Çok az sıcak su | Sıcaklık ayarı doğru mu? Tüm diğer hata/arıza kaynakları hariçte bırakıldığında, cihaz muhtemelen çok küçük ölçeklidir. “Teknik veriler” bölümünde belirtilen maksimum sıcak su musluk miktarını da dikkate alınız. |
| Yetersiz sıcak su çıkış miktarı | Kullanım noktaları kireçlendi mi? Kullanım noktalarındaki kireç, çıkış miktarını düşürür. Çıkış armatürlerini kireçten arındırıp temizleyiniz. Eğer sorun bu şekilde çözümlenmez ise, o zaman uzman teknisyeninizi haberdar ediniz. |
| Emniyet vanası su damlatıyor | Isıtma esnasında bu normaldir. Isıtma prosedürünün tamamlanmasından sonra da emniyet vanası damlatıyorsa, o zaman uzman teknisyeninizi haberdar ediniz. |

# 7 Emniyet

## 7.1 Ülkeler özgü emniyet bilgileri
Ülkelere özgü emniyet bilgilerini ve de su bağlantısı ile elektrik bağlantıları ile ilgili düzenlemeleri dikkate alınız.

## 7.2 Kurallar, standartlar ve düzenlemeler
- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 Kısım 21)
- DIN VDE 0700 Kısım 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 Kısım 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 Kısım 14)
- DIN EN 50366

# 8 Cihaz tanımlaması
- Cihaz, 80 °C'ye kadar tam otomatik içme suyu ısıtması için istenen sıcak su kazanlarının duvara asılı montajı içindir.
- Cihaz birden çok musluğu besleyebilir.
- Su, basınca dayanıklı dahili bir kap/depo içinde ısıtılır.
- Cihaz içine iki elektrikli ısıtıcı yerleştirilmiştir. Eğer gerek olursa ikinci ısıtıcıyı takabilirsiniz.
- Bir magnezyum koruma anodu, korozyona karşı dahili depoyu korur.
- Termal yalıtım, kirlenmez ve yeniden kazanılabilir poliüretan köpük içerir.

## 8.1 Sevkiyat
- Monte edilmiş asma mesnedli duvar kazanı
- Emniyet vanası
- Bu çalıştırma ve kurulum kılavuzu

# 9 Kurulum

## 9.1 Kurulum koşulları
Cihaz, kullanım ana noktasına yakın bir duvarda donmaya korunmalı bir bölgede kurulum içindir. Bina dışında kuruluma izin verilmez.

Aşağıdaki ön verileri ve bilgilere dikkat ediniz:

- Alan donmaya karşı korunmalı olmalı, örneğin banyolar ya da mutfak gibi.
- Cihazın kurulacağı duvar, dik olmalı ve yükü taşıyabilmeli. Cihazın su ile dolu olmasına dikkat ediniz.
- Genleşme suyunun boşaltımı için, uygun bir boşaltım kanalı cihazın yakınında bulunmalıdır.
- Voltaj tedariki ve de soğuk ve sıcak su hatları, cihazın kurulumu için uygun olmalıdır.

# 10 Montaj

## 10.1 Cihazın montajı

### 10.1.1 Değiştirme-Montaj
Cihaz sabit askı mesnedi, kancası-uzun deliklidir, bu sayede daha önce kullanılan cihazların mevcut olan asma cıvata yerlerine montajı çoğu zaman olanaklı kılar.

### 10.1.2 Cihazın montajı
Montaj için vidaların konumuna, "Teknik Veriler" bölümündeki resimden bakabilirsiniz.

Montaj için, duvar yapısını göre, uygun dübel ve de 6 başlı Vidalar ya da diskli M8 dişli saplamalar ve somun kullanınız.

» Kurulum duvarında askı mesnedi için iki sabitleme deliği işaretleyiniz.

» Duvara iki delik deliniz.



**Duvarı delerken duvardan geçen besleme şebekesi ve kanalların olmamasına dikkat ediniz.**

» Dübelleri ve vidaları/cıvataları monte ediniz.

» Vida başlıkları ve/veya somunları, vidası/somun ile duvar arasındaki mesafe ykl. 10 mm kalacak şekilde döndürünüz.

» Cihazı, vidaların/somunların üzerine askı mesnedi ile asınız.

» Cihazın boş ağırlığını dikkate alınız. Asılı cihazın boyutuna bağlı olarak, iki kişi tarafından yerine getirilmelidir!

» Kazanı dik olarak hizalayınız.

» Vidaları/cıvatalarını sıkıca döndürünüz.

### 10.1.3 Su bağlantısı
Su bağlantılarında, bu kılavuzu ve de ülkeye özgü standartları ve düzenlemeleri dikkate alınız.

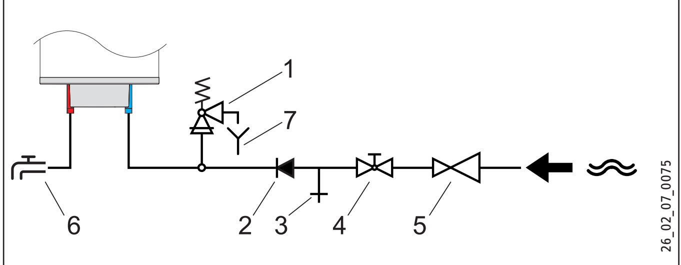


**Eğer su basıncı, 0.5 MPa (5 bar), daha yüksek ise, bir basınç düşürücü vana, soğuk su girişine yerleştirilmelidir.**

Su bağlantısı, çoklu kullanım noktalarını besleme için kapalı (basınca dayanıklı) gerçekleşir. Kazana bağlantıdan önce soğuk su hattını tamamen çalkalayarak temizleyiniz, böylece kazan ya da emniyet vanası içine hiçbir yabancı madde ulaşmaz.

» Kazanı, aşağıdaki çizime uygunluk içinde kurunuz.

Su bağlantısı




1 Emniyet vanası
2 Geri dönüş akışı önleyici/vanası
3 Test vanası
4 Kapatma/Durdurma vanası
5 Basınç düşürme vanası
6 Çekiş noktaları
7 Kapanlı drenaj çıkış takımı

#### 10.1.4 Emniyet vanası

Kazan deposu içindeki içme suyunu ısıtıldığında genleşmektedir ve kazan deposunda basınca neden olmaktadır. Emniyet vanası, istenmeyen yüksek basınçlardan kazanı korur.



**Hasar tehlikesi!**
**Kazan, soğuk su hattına dahil edilmesi gereken test edilmiş membran emniyet vanası ile kurulmalıdır. Emniyet vanasını ekindeki dokümantasyonda, özellikle emniyet ve çalıştırma talimatlarını dikkate alınız.**

» Kireç çökeltileri ile sıkışmayı önlemek için emniyet vanasını düzenli olarak çalıştırınız.

Emniyet vanasının damlama suyu boşaltım yeri atmosfer yönüne dönük daima açık olmalı ve kaynak yapılmamalıdır. Çıkış, donma korunmalı olmalı ve sabit aşağı eğimli olmalıdır.

» Emniyet vanasının normal çalışmasını kontrol ediniz.

» Kullanıcıyı emniyet vanasının, anlamı ve çalıştırma talimatları için yönlendiriniz.

#### 10.1.5 Plastik boru sistemi

Duvara monte kazan, plastik boru sistemlerine bağlantı için uygundur. Arıza durumunda, 95 °C (maks. 0.6 MPa) ’e kadar sıcaklıklar meydana gelebilir. Kullanılan plastik boru sistemleri, bu koşullar için uygun olmalıdır.

#### 10.1.6 Elektrik bağlantısı

Elektrik bağlantısı; bu doküman ve de ülkeye özgü standart ve düzenlemelerinin her birine dikkat edilerek yerine getirilmelidir.

Almanya Federal Cumhuriyeti’nde, bunlar; “1000 V’a kadar anma voltajlı yüksek voltaj sistemlerinin kurulması için düzenlemeler” ve yerel enerji sağlama şirketinin düzenlemeleri ve de VDE 0100’dir.

Şebeke hattında, tüm kutuplu bir arayüz en az 3 mm temas mesafesi duvar tarafında mevcut olmalıdır. Bunun için, örneğin sigortalar ve şalterler kullanılabilinir.

Duvara monte kazanı, sadece sabit bağlantı voltaj beslemesi için döşenmiştir.

Duvara monte kazan, ykl. 1.0 metre uzunluğunda esnek havalandırılmış bağlantı hatlı izole iletken bitiş duyu ile teslim edilir.

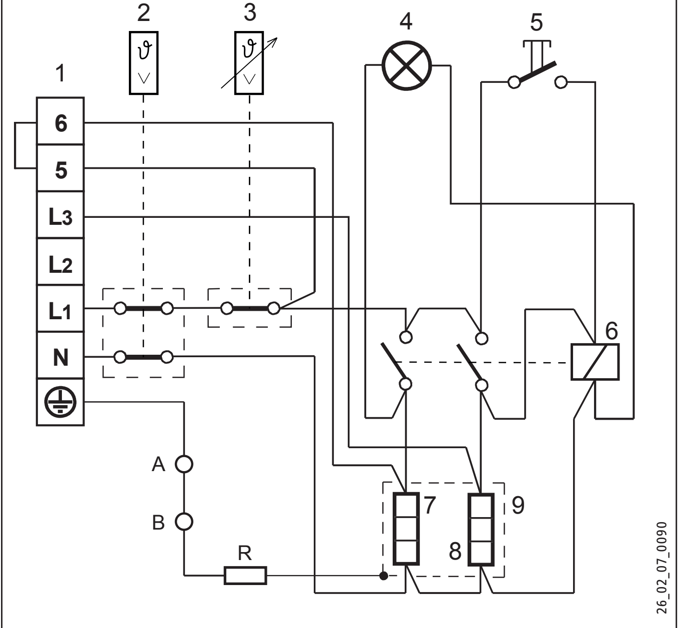
Eğer boru uzunluğu yeterli değilse, daha sonra bağlama kablosunu cihaza tutturup onları çıkarınız. Uygun bir kurulum kablosu (3 x 1.5 mm$^2$) kullanınız.

Yeni bağlantı kablosunun döşenmesinde, mevcut kablo girişine su geçirmez olarak geçirilmesine ve cihazın içine düzgünce yerleştirilmesine ve bağlanmasına dikkat ediniz.



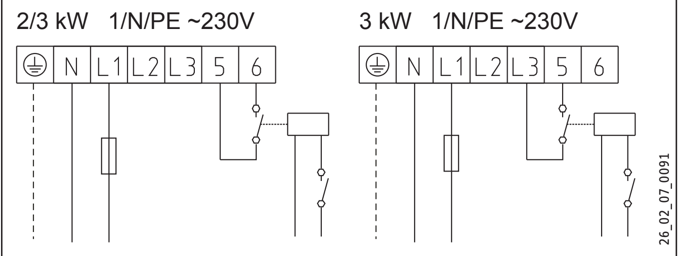
**Teslimatta, cihaz; 5 ve 6 nolu bağlantı uçları arasında bir köprü ile sağlanır. Eğer gerekli ise, bağlantı varyantına bağlı olarak, köprü yerini değiştirmeli ve /veya kaldırmalısınız.**

Elektrik devre şeması (teslim edilen durum)



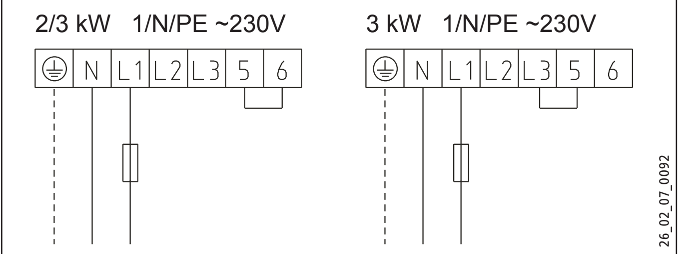

1 Bağlantı ucu bloğu şeridi
2 Emniyet sıcaklık sınırlandırıcısı
3 Sıcaklık regülatörü
4 Çalıştırma lambası
5 Basmalı düğme - Şalter
6 Röle
7 Isıtma elemanı
8 Isıtma elemanı
9 Isıtma flanşı
A Depolama tankı
B Anod
R Direnç

Düşük tarife şalterli bağlantı örneği




Eğer düşük tarife koruması kurulmamalı ise, 5 ve 6 nolu uçlar kuple edilmelidir (teslimattaki durum) ya da eğer 3 KW’lik sürekli yük istenirse, 5 ve L3 uçlar kuple edilmelidir.

Düşük tarife şaltersiz bağlantı



### 10.2 Aksesuarların montajı
Aksesuarları, her bir ekli dokümantasyona göre kurunuz.

## 11 Cihazı çalıştırma
İlk çalıştırma ve ısıtma, uzman teknisyen tarafından yerine getirilmeli ve denetlenmelidir. Cihazın büyüklüğüne ve ayarlı sıcaklığa bağlı olarak, bu birkaç saat alabilir.

### 11.1 Cihazı çalıştırmadan önceki kontroller
» Kazanın dik olarak asılı olup olmadığını kontrol ediniz.

» Şebeke voltajının kapalı olduğundan emin olunuz.

» Su bağlantısının doğru ve emniyet vanası ile sağlandığını kontrol ediniz.

» Sıcaklık seçicinin sola dönük olduğundan emin olunuz.

### 11.2 İlk çalıştırma
» Soğuk su girişini açınız.

» Bir sıcak su kullanım noktasını açınız.

» Kazanı, kullanım noktasından hava yerine su gelene kadar doldurunuz.

» Kullanım noktasını yeniden kapatınız.

» Şebeke voltajını açınız.

» Sıcaklık seçiciyi saat dönüş istikametinde sağ vuruş noktasına kadar döndürünüz. Kazanın ilk ısınmasını denetleyiniz. Isınma esnasında, çalıştırma lambası yanar. Bu yeniden sönünceye kadar bekleyiniz.

» Sistemin ve tüm yapı bileşenlerinin sızdırmaz olduğunu kontrol ediniz.

» Emniyet vanasını ve damlama suyu çıkışını kontrol ediniz.

» Sıcaklık seçiciyi evsel uygun sıcak su sıcaklığına ayarlayınız.

### 11.3 Cihazın devre dışı bırakılması
Eğer cihazı devre dışı bırakmak istiyorsanız, aşağıdaki adımları takip etmelisiniz:

» Cihazın şebeke voltajının bağlantısını kesiniz.

» Soğuk su girişini kapatınız.

» Cihazı boşaltınız.

### 11.4 Yeniden çalıştırma işlemi
» Soğuk su girişini açınız.

» Bir sıcak su kullanım noktasını açınız.

» Kazanı, kullanım noktasından hava yerine su gelene kadar doldurunuz.

» Kullanım noktasını yeniden kapatınız.

» Şebeke voltajını açınız.

## 12 Cihazın Devredilmesi
Cihazın kullanıcısına açıklamada bulununuz ve bu çalıştırma talimatlarını veriniz.

## 13 Hata/Arıza giderimi
Ek olarak, “Hata giderme şekli” bölümündeki denetleme adımlarını kontrol ediniz:

| Arıza/Hata | Giderilmesi |
|---|---|
| Çok az sıcak su | Isıtma flanjı kireçlenmiş mi? Gerekli ise kireçten arındırınız. |
| Az ya da hiç sıcak su | Regülatör ve ısıtıcıyı kontrol ediniz ve gerekli ise bunları değiştiriniz. |

## 14 Bakım
### 14.1 Bakım çalışmaları
» Emniyet vanasını ve de damlama suyu drenaj hattını kontrol ediniz.

» Magnezyum koruma anodunu kontrol ediniz ve gerekli ise bunları değiştiriniz.

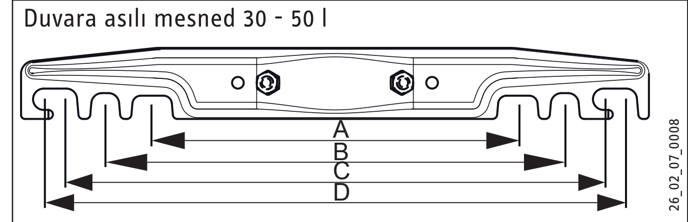
» Gevşek kireç çökeltilerini kazandan çıkarınız.

» Eğer gerekli ise, ticari olarak satılan kireçten arındırma maddeleri ile deponun içini kireçten arındırınız.

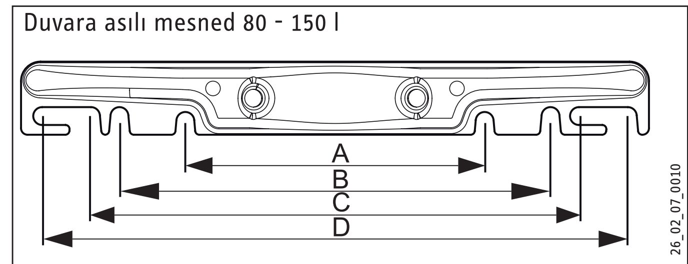
» Elektrik bağlantısını ve özel olarak koruyucu topraklama bağlantısını kontrol ediniz.

### 14.2 Aşınan parçalar
Eğer gücü bitmiş ise magnezyum koruma anodunu değiştiriniz. Sadece orijinal yedek parçalar kullanınız.

## 15 Teknik Veriler
### 15.1 Duvar askısı/montaj mesnedi
Duvara asılı mesned 30 - 50 l




Duvara asılı mesned 80 - 150 l

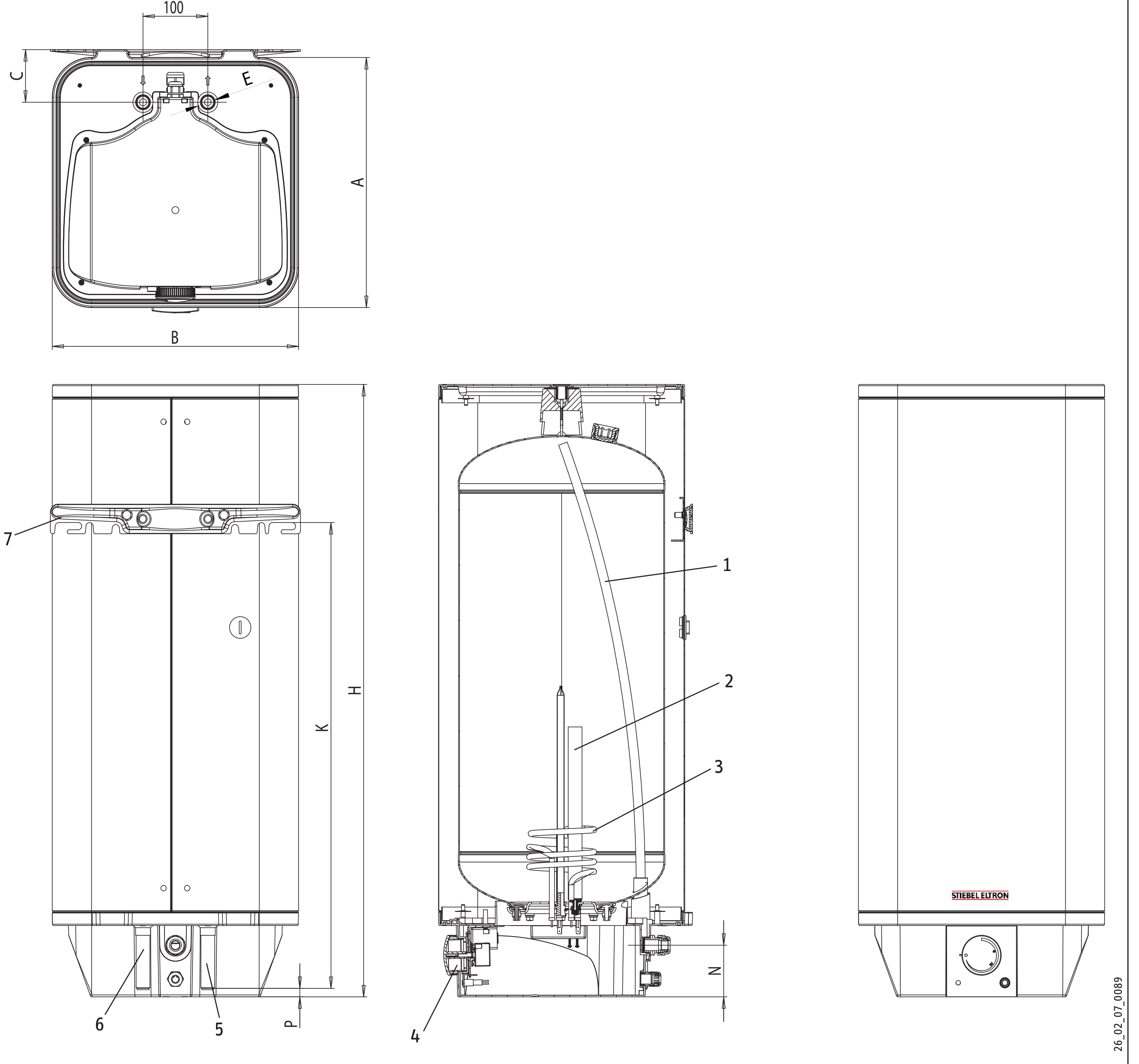



| Tip | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

TÜRKÇE

### 15.2 Boyutlandırılmış çizim

Cihaz boyutları




1 Sızdırma borusu
2 Magnezyum anod
3 Isıtma elemanı
4 Sıcaklık seçme düğmesi
5 Sıcak su çıkışı
6 Soğuk su girişi
7 Duvara asılı mesned

## 15.3 Teknik Veriler

| Model | | Duvara asılı Comfort sıcak su kazanı | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Tip | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Parça No. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Bağlantı/Nominal voltaj | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Güç tüketimi Kademe 1 | W | 2000 | | | | | |
| Güç tüketimi maksimum | W | 3000 | | | | | |
| Nominal kapasite | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Ayarlanabilir sıcaklık aralığı | °C | ykl. 7 - 80 | | | | | |
| Bekleme modunda akım tüketimi | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Çekilebilir karıştırma suyu miktarı, 40 °C ile [1] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| İzin verilen çalıştırma pozitif basıncı | MPa | 0,6 | | | | | |
| Koruma şekli/tipi | | IP 25 | | | | | |
| Test/Onay işaretleri | | Güç tanıtım levhasına bakınız | | | | | |
| Boyutlar ve Ağırlık | | | | | | | |
| Ağırlık (boş) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Derinlik | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B En | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Su bağlantılarının duvara uzaklığı | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø Su bağlantısı | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Yükseklik | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Askının yüksekliği | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Yüksek elektrik bağlantısı | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Su bağlantısının zemine uzaklığı | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Sıcaklık soğuk su girişi 15 °C ve kazan sıcaklığı 65 °C

**Garanti**

Bir garanti hak iddiası, ancak cihazın satın aldığı ülkede geçerli olabilir. Lütfen ilgili ülke şirketi ya da ithalatçısı ile irtibata geçiniz.



**Montaj, elektrik tesisatı, bakım ve ilk çalıştırma sadece kalifiye uzmanlar tarafından yerine getirilmelidir.**



**İmalatçı, cihaza ait uygun kullanım ve talimatlara uygunluk içinde kurulup çalıştırılmayan hatalı cihazlar için herhangi bir yükümlülük üstlenmemektedir.**

**Çevre ve Gerikazanım**

Lütfen çevremizin korunmasına yardımcı olunuz. Ambalajların atım işlemini, ulusal düzenlemelere/mevzuata göre yapınız.

# 1 Instrucţiuni generale

Capitolul **Comanda** este destinat utilizatorului şi tehnicianului de specialitate.

Capitolul **Montaj** este destinat tehnicianului de specialitate.



**Vă rugăm să citiţi cu atenţie!**
**Vă rugăm să citiţi cu atenţie aceste instrucţiuni şi să le păstraţi bine. În cazul predării aparatului către un alt utilizator, vă rugăm să-i predaţi şi instrucţiunile de utilizare.**

## 1.1 Explicarea simbolurilor

### 1.1.1 Simbolurile din această documentaţie:

În această documentaţie veţi găsi simboluri şi sublinieri. Acestea au următoarea semnificaţie:



**Pericol de rănire!**
**Indicaţie cu privire la riscurile de accidentare!**



**Pericol de electrocutare!**



**Pericol de opărire!**



**Atenţie!**
**Indicaţie cu privire la un pericol existent. Pot apărea avarii la aparat sau se poate dăuna mediului înconjurător. Se poate produce şi o pagubă economică.**



**Vă rugăm să citiţi cu atenţie!**
**Citiţi cu atenţie textul de lângă aceste simboluri.**

» Pasajele cu acest simbol vă indică acţiunile necesare, care sunt descrise pas cu pas.

– Pasajele cu acest simbol vă prezintă enumerări.

### 1.1.2 Simboluri de pe aparat

Pe eticheta aparatului veţi avea reprezentate pictograme. Aceste pictograme au următoarea semnificaţie:



**Reciclarea!**
**Aparatele cu acest simbol nu aparţin de gunoiul menajer. Reciclaţi aceste aparate separat.**

# 2 Protecţia

## 2.1 Utilizare conformă

Aparatul este conceput exclusiv pentru încălzirea apei potabile.

Utilizarea în alt scop nu este conformă. Nu este permisă încălzirea altor substanţe sau materiale.

Pentru utilizarea conformă trebuiesc respectate şi aceste instrucţiuni.

## 2.2 Instrucţiuni de protecţie

**Respectaţi următoarele instrucţiuni şi prevederi de protecţie.**

Toate etapele până după prima punere în funcţiune a acestui aparat vor fi realizate doar de către un specialist.

Instalaţia electrică şi instalarea racordului de apă pot fi realizate doar de către un specialist sau de către un tehnician al serviciului nostru clienţi.

Tehnicianul de specialitate este responsabil de respectarea prevederilor în vigoare la montajul şi prima punere în funcţiune.

Acţionaţi aparatul doar în stare completă de montaj şi cu toate dispozitivele de protecţie.



**Pericol de opărire!**
**La armătura de extragere, temperatura a apei calde poate fi de până la 80 °C. În cazul temperaturilor de ieşire mai mari de 43 °C există pericolul de opărire. Copii mici se vor ţine la distanţă de armătura de extragere.**



**Pericol de rănire!**
**În cazul în care aparatul este comandat de copii sau persoane cu capacităţi corporale, senzoriale sau mentale limitate, atunci este necesar să vă asiguraţi că acest fapt se realizează doar sub supravegherea sau după instruirea corespunzătoare de către o persoană responsabilă pentru siguranţa lor.**

**Supravegheaţi copii pentru a vă asigura de faptul că aceştia nu se joacă la aparat!**

## 2.3 Marcaj CE

Marcajul CE stabileşte că produsul îndeplineşte toate cerinţele de bază:

– Directiva cu privire la compatibilitatea electromagnetică
– Directiva privind tensiune joasă

Tăbliţa indicatoare de putere se află pe suprafaţa inferioară a aparatului.

# 3 Descrierea aparatului

Rezervorul de apă caldă, suspendat de perete, pune în permanenţă la dispoziţie apă potabilă cu temperatura presetată. Apa este încălzită cu ajutorul corpurilor electrice de încălzire. Al doilea corp de încălzire se poate porni cu ajutorul întrerupătorului iar astfel se va scurta timpul de încălzire. Al doilea corp de încălzire este oprit după atingerea temperaturii nominale.

Apa de dilataţie rezultată la încălzirea apei este vărsată prin supapa de siguranţă. Recipientul interior al boilerului este protejat împotriva coroziunii cu ajutorul unui email în conexiune cu anodul de protecţie, realizat din magneziu.

# 4 Comanda

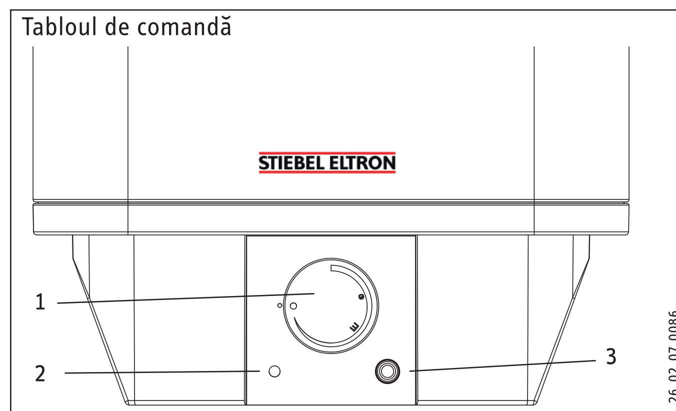
## 4.1 Documente livrate

Pentru comandă este necesară respectarea suplimentară a instrucţiunilor accesoriului corespunzător, cât şi eventualele anexe ale aparatului.

## 4.2 Tabloul de comandă

Comanda aparatului se face cu ajutorul selectorului de temperatură şi a tastei din câmpul de comandă.

Tabloul de comandă




1 Selectorul de temperatură
2 Semnalizator de funcţionare
3 Tastă pentru puterea suplimentară de încălzire

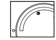


**Pericol de deteriorare!**
**Scoaterea butonului de reglare a temperaturii este permisă doar de către un specialist!**

## 4.3 Posibilităţi de reglare

### 4.3.1 Reglajul temperaturii

Temperatura apei din boiler poate fi reglată cu ajutorul unui selector. Rotiţi în sensul acelor de ceasornic pentru a creşte temperatura şi invers sensului acelor de ceasornic pentru reducerea acesteia.

 Poziţia de protecţie la îngheţ
 E Poziţia de economisire a energiei la cca. 40 °C
 e Poziţia de economisire a energiei la cca. 60 °C
 Temperatură maximă la cca. 80 °C

Deîndată ce temperatura apei din boiler scade sub valoarea reglată, încălzirea porneşte automat. Indicatorul de funcţionare este aprins până când încălzirea adăugată este încheiată iar valoarea nominală a temperaturii este atinsă.

## 4.4 Putere termică

Puterea de încălzire poate fi crescută cu ajutorul butonului, aflat în dreapta jos, lângă selectorul de temperatură. Prin acţionarea butonului se va porni un al doilea corp de încălzire.

## 4.5 Recomandări de reglare

### 4.5.1 Temperatura apei

Temperatura apei poate fi reglată după necesitate şi liniar. Domeniul de reglaj este de la cca. 7 °C şi până la cca. 80 °C.

Dacă consumul de apă este redus sau apa are un conţinut de calcar ridicat, atunci se recomandă reglarea pe o temperatură de stocare joasă, deoarece după o temperatură de cca. 55 °C, calcarul conţinut se decantează.

#### 4.5.2 Concediu şi absenţă

În cazul unei absenţe prelungite, de exemplu pe durata concediului, este necesar să reglaţi aparatul pe protecţie împotriva îngheţului din motive de economisire a energiei, sau să decuplaţi aparatul de la reţea. Respectaţi indicaţiile din capitolul "Protecţie la îngheţ".

#### 4.5.3 Utilizare sporadică

Doar în cazul unei utilizări sporadice, de exemplu într-o casă de vacanţă, aparatul va funcţiona pe poziţia de protecţie la îngheţ pe durata absenţei sau se va decupla de la reţea. Pe motive de igienă şi de sănătate, conţinutul trebuie încălzit o dată la peste 60 °C, înainte de prima utilizare.

#### 4.5.4 Protecţia la îngheţ

Pe poziţia de protecţie la îngheţ, boilerul este protejat de îngheţ, dar supapa de siguranţă şi conductele de apă din locuinţă sau din casă nu sunt protejate. Nu există nici un pericol de îngheţ în cazul aparatelor decuplate de la reţea. Boilerul trebuie golit dacă există pericol de îngheţ.

» Închideţi conducta de apă rece către boiler.

» Deschideţi un robinet de scoatere a apei calde.

» Deschideţi supapa de golire sau supapa de golire de pe supapa de siguranţă şi goliţi complet boilerul.

## 5 Curăţare, îngrijire, întreţinere

Pentru îngrijirea carcasei este suficientă o lavetă umedă. Nu utilizaţi soluţii de curăţare de lustruire sau dizolvante!

» Controlaţi armătura în mod regulat. Eliminaţi depunerile de calc de pe conductele de evacuare cu ajutorul substanţelor de decalcifiere din comerţ.

» Acţionaţi regulat supapa de siguranţă, pentru a preîntâmpina blocarea din cauza depunerilor de calc.

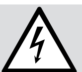
» Verificaţi funcţionarea corectă a supapei de siguranţă prin ridicarea resp. rotirea butonului rotativ. Astfel iese apă din supapa de siguranţă!

Scurgerea apei care picură a supapei de siguranţă trebuie să rămână întotdeauna deschisă şi nu este permisă subţierea sau înfundarea ei.

Ghidaţi scurgerea apei care picură într-o conductă de scurgere ferită de îngheţ, cu o înclinaţie constantă în jos, care ar garanta scurgerea neîmpiedicată a apei.



**Aparatul şi supapa de siguranţă se vor verifica în mod regulat de către un specialist.**



**Pericol de electrocutare!**

**Operaţiile de întreţinere, ca de exemplu verificarea siguranţei electrice, pot fi realizate doar de către un specialist.**

Pentru a asigura o durată lungă de utilizare se recomandă verificarea de către specialist a anodului de protecţie din magneziu, instalat în aparat, după primul an de funcţionare. Următoarele intervale de întreţinere trebuie stabilite de către meseriaşul de specialitate. În zonele cu apă foarte agresivă este posibil să fie necesare intervale anuale de întreţinere.

## 6 Ce e de făcut dacă ... ?

| Avaria | Verificări pentru remedierea avariilor |
|---|---|
| Nu este apă caldă | Alimentarea electrică (siguranţa sau comutatorul de putere) a fost întreruptă? Dacă răspunsul este afirmativ, atunci porniţi din nou siguranţa sau comutatorul de putere şi aşteptaţi până la încălzirea din nou a boilerului. Dacă siguranţa se declanşează din nou după pornire, atunci este necesar să vă informaţi meseriaşul. |
| Nu este apă caldă | Temperatura este reglată suficient de mare? Reglaţi temperatura ceva mai mare. |
| Nu este apă caldă | Becul de funcţionare este aprins? Dacă becul de funcţionare este aprins atunci aparatul încălzeşte conţinutul boilerului. Acest lucru poate fi necesar de exemplu din cauza unui consum de apă iniţial ridicat. Aşteptaţi până când se stinge becul de funcţionare. |
| Nu este apă caldă | Becul de funcţionare este aprins? Dacă becul de funcţionare nu este aprins şi dacă au fost verificate toate celelalte cauze, atunci aceasta poate fi un indiciu cu privire la un limitator de temperatură declanşat. Informaţi-vă meseriaşul de specialitate. |
| Prea puţină apă caldă | Reglajul temperaturii este corect? Dacă au fost excluse toate celelalte surse de avarie, atunci aparatul este dimensionat prea mic. Respectaţi în acest caz şi consumul maxim de apă caldă, care este precizat în capitolul "Date tehnice". |
| Cantitate redusă de apă caldă scursă | Poziţiile de scurgere sunt calcifiate? Calcul de pe poziţiile de scurgere reduce cantitatea scursă. Decalcifiaţi şi curăţaţi armăturile de scurgere. Dacă avaria nu este remediată, atunci este necesar să vă informaţi meseriaşul. |
| Supapa de siguranţă picură | Acest lucru este normal pe durata încălzirii. În cazul în care supapa de siguranţă picură şi după încheierea procesului de încălzire, atunci este necesar să vă informaţi meseriaşul. |

# 7 Protecţia

## 7.1 Instrucţiuni de siguranţă specifice ţării

Respectaţi instrucţiunile specifice ţării şi hotărârile cu privire la racordările la reţeaua de apă şi cea electrică.

## 7.2 Reglementări, norme şi hotărâri

- DIN EN 60335-2-21 (VDE 0700 partea 21)
- DIN VDE 0700 partea 1
- EN 60335-1
- DIN EN 61000 3-2/3 (VDE 0838 partea 2/3)
- DIN EN 55014 -1 /2 (VDE 0875 partea 14)
- DIN EN 50366

# 8 Descrierea aparatului

- Aparatul conceput pentru prinderea pe perete este un boiler cu încălzirea complet automată a apei potabile până la 80 °C.
- Aparatul poate să deservească mai multe posturi de alimentare.
- Apa este încălzită într-un vas interior, rezistent la presiune.
- În aparat sunt montate două elemente electrice de încălzire. Al doilea corp de încălzire poate fi pornit în caz de necesitate.
- Un anod de protecţie din magneziu protejează recipientul interior emailat de coroziune.
- Termoizolaţia este realizată dintr-o spumă poliuretanică, ecologică şi reciclabilă.

## 8.1 Set livrare

- Boiler de perete cu margine de prindere montată
- Supapă de siguranţă
- Această instrucţiune de comandă şi instalare

# 9 Instalare

## 9.1 Condiţii de amplasare

Aparatul este conceput pentru instalarea într-o încăpere ferită de îngheţ, pe un perete, în apropierea poziţiei principale de utilizare. Nu este permisă instalarea în afara unei clădiri.

Respectaţi următoarele indicaţii şi instrucţiuni:

- Încăperea trebuie să fie ferită de îngheţ, de exemplu în baie sau în spaţiul economic al casei.
- Peretele, pe care se va monta aparatul, trebuie să fie perpendicular şi portant. Aveţi în vedere greutatea aparatului umplut cu apă.
- Pentru evacuarea apei de dilataţie este necesar să se afle o scurgere potrivită în apropierea aparatului.
- Alimentarea cu energie electrică şi conductele de apă rece şi caldă trebuie să fie potrivite pentru instalarea aparatului.

# 10 Montajul

## 10.1 Montajul aparatului

### 10.1.1 Montajul de înlocuire

Rigla de prindere de pe aparat este prevăzută cu găuri longitudinale de agăţare, care permit montarea pe bolţurile de agăţare existente ale altor aparate, în cele mai multe cazuri.

### 10.1.2 Montarea aparatului

Poziţia pentru şuruburile necesare pentru montare pot fi preluate din figura capitolului "Date tehnice".

Pentru montarea corespunzătoare peretelui este necesar să folosiţi dibluri potrivite şi şuruburi cu cap hexagonal sau bolţuri filetate M8 cu şaibe şi piuliţe.

» Desenaţi pe peretele de instalare cele două orificii de prindere pentru bara de fixare.

» Perforaţi cele două găuri în perete.



**La perforare este necesar să acordaţi atenţie la conductele de alimentare şi canalele din pereţi.**

» Montaţi diblurile şi şuruburile/bolţurile.

» Înşurubaţi capetele de şuruburi resp. piuliţe în aşa fel încât să rămână o distanţă de cca. 10 mm între capul şurubului/piuliţă şi perete.

» Agăţaţi aparatul cu bara de fixare pe şuruburi/bolţuri.

» Aveţi în vedere greutatea goală a aparatului. Agăţarea trebuie să se realizeze de către două persoane în funcţie de mărimea aparatului!

» Reglaţi boilerul pe poziţie perpendiculară.

» Strângeţi toate şuruburile/piuliţele.

### 10.1.3 Racord apă

La racordul apei este necesar să respectaţi această instrucţiune, cât şi normele şi reglementările specifice ţării.

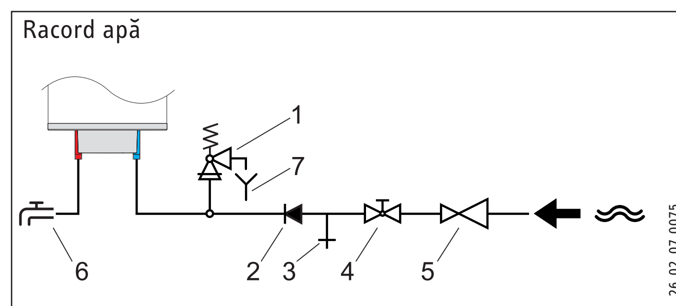


**Dacă presiunea apei este mai mare de 0,5 MPa (5 bar), atunci trebuie montat un reductor de presiune în alimentarea cu apă rece.**

Racordul de apă se face închis (rezistent la presiune) pentru alimentarea mai multor locuri de utilizare. Clătiţi bine conducta de apă rece înainte de racordarea la boiler, astfel încât să nu ajungă corpuri străine în boiler sau în supapa de siguranţă.

» Instalaţi boilerul conform următoarei figuri.

Racord apă




1 Supapă de siguranţă
2 Clapetă unisens
3 Supapă de verificare
4 Robinet de închidere
5 Reductor de presiune
6 Loc de consum
7 Pâlnie de evacuare cu sifon

ROMÂNEȘTE

#### 10.1.4 Supapă de siguranţă

Apa potabilă se dilată în boiler în urma încălzirii şi produce o suprapresiune în boiler. Supapa de siguranţă protejează boilerul de presiunile mari nepermise.



**Pericol de deteriorare!**
**Boilerul trebuie instalat cu o supapă de siguranţă cu funcţie de membrană, care trebuie încorporată în conducta de apă rece. Respectaţi documentaţia alăturată supapei de siguranţei şi în special instrucţiunile de siguranţă şi comandă.**

» Acţionaţi regulat supapa de siguranţă, pentru a preîntâmpina blocarea din cauza depunerilor de calc.

Scurgerea apei care picură, a supapei de siguranţă trebuie să rămână întotdeauna deschisă şi nu este permisă subţierea. Scurgerea trebuie să fie ferită de îngheţ şi să aibă o pantă continuă.

» Verificaţi funcţionarea corespunzătoare a echipamentelor de siguranţă.

» Indicaţi utilizatorului supapa de siguranţă, menirea ei şi instrucţiunile de comandă.

#### 10.1.5 Sisteme de conducte din plastic

Boilerul de perete este potrivit pentru racordarea la sisteme de conducte din plastic. În caz de avarie pot să apară temperaturi de până la 95 °C (max. 0,6 MPa). Sistemele de conducte din plastic trebuie să fie potrivite în aceste condiţii.

#### 10.1.6 Conexiune electrică

Conexiunea electrică trebuie realizată cu respectarea acestei documentaţii şi a normelor şi reglementărilor specifice ţării.

În Republica Federală Germană acestea sunt "Hotărâri pentru executarea instalaţiilor de curent de înaltă tensiune cu tensiuni nominale de până la 1000 V", reglementările societăţii locale de alimentare cu energie electrică şi VDE 0100.

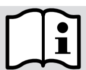
În cablul de alimentare trebuie să existe un loc de separare de minim 3 mm distanţă între contacte. Pentru acest fapt se pot folosi de exemplu siguranţe sau comutatoare.

Boilerul este conceput doar pentru racordul fix la alimentarea electrică.

Boilerul este livrat cu un cablu preconfecţionat, cu manşon, flexibil şi cu o lungime de cca. 1,0 metri.

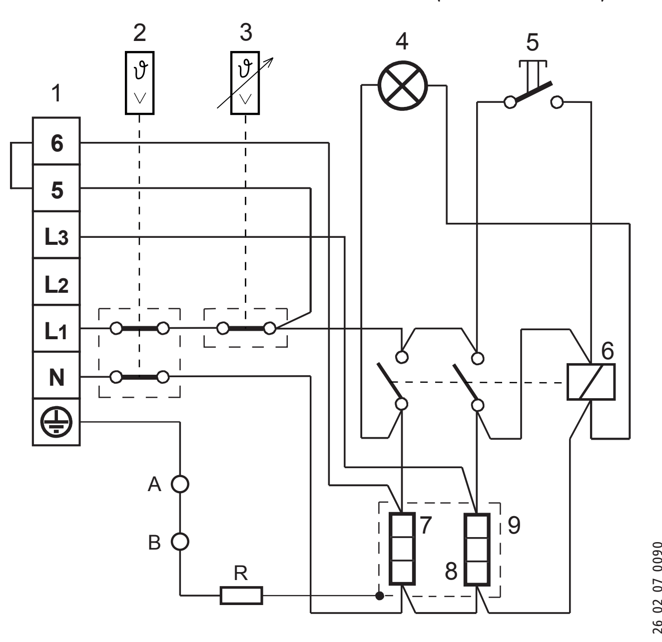
Dacă lungimea cablului nu este suficientă, atunci este necesară decuplarea cablului de legătură la aparat şi demontarea acestuia. Utilizaţi un cablu de instalare potrivit (3 x 1,5 mm²).

La pozarea noului cablu de branşament se va avea în vedere ca acesta să fie tras etanş prin ghidajul existent al cablului şi să fie aşezat şi conectat corespunzător.



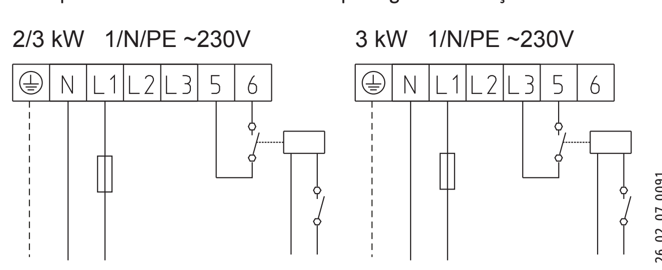
**La livrare, aparatul este prevăzut cu o punte între clemele 5 şi 6. Dacă este cazul, este necesară mutarea respectiv eliminarea punţii, în funcţie de varianta de racordare.**

Schema circuitului electric de conectare (stare de livrare)



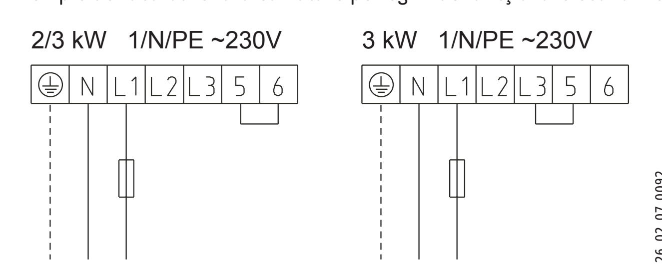

1 Bară de borne
2 Limitator temperatură siguranţă
3 Regulator temperatură
4 Semnalizator de funcţionare
5 Buton
6 Releu
7 Calorifere
8 Calorifere
9 Flanşă de încălzire
A Recipient
B Anod
R Rezistenţă

Exemple de racordare cu comutare pe regim de funcţionare economic




Dacă nu este instalată protecţie pentru modul economic, atunci este necesară cuplarea clemelor 5 şi 6 (starea de livrare) sau, dacă este necesară o putere de regim de 3 kW, atunci se vor cupla clemele 5 şi L3.

Exemple de racordare fără comutare pe regim de funcţionare economic



### 10.2 Montajul accesoriilor
Instalarea accesoriilor se realizează corespunzător documentaţiei ataşate.

## 11 Punerea în funcţiune
Prima punere în funcţiune şi încălzire trebuie realizată şi supravegheată de către specialist. Aceasta poate să dureze mai multe ore în funcţie de mărimea aparatului şi de temperatura nominală.

### 11.1 Verificări înainte de punerea în funcţiune
» Verificaţi dacă boilerul este fixat perpendicular.

» Asiguraţi-vă că tensiunea de reţea este oprită.

» Verificaţi dacă racordarea la apă este corectă şi dacă a fost realizată cu supapa de siguranţă.

» Asiguraţi-vă de faptul că selectorul temperaturii se află pe opritorul stâng.

### 11.2 Prima punere în funcţiune
» Deschideţi alimentarea cu apă rece.

» Deschideţi un robinet de scoatere a apei calde.

» Umpleţi boilerul până când din ştuţul de ieşire va curge doar apă fără aer.

» Închideţi din nou ştuţul de ieşire.

» Conectaţi la tensiunea de reţea.

» Acum rotiţi selectorul de temperatură în sensul acelor de ceasornic, până la limita din dreapta. Supravegheaţi prima încălzire a boilerului. Semnalizatorul de funcţionare se aprinde pe durata încălzirii. Aşteptaţi până când acesta se stinge din nou.

» Verificaţi etanşarea instalaţiei şi a elementelor constructive.

» Verificaţi supapa de siguranţă şi picurarea apei scurse.

» Reglaţi selectorul de temperatură pe o temperatură a apei calde potrivită pentru gospodărie.

### 11.3 Scoaterea aparatului din funcţiune
În cazul în care doriţi să scoateţi aparatul din funcţiune, atunci este necesar să îndepliniţi etapele următoare:

» Decuplaţi aparatul de la tensiunea de reţea.

» Închideţi alimentarea cu apă rece.

» Goliţi aparatul.

### 11.4 Repunerea în funcţiune
» Deschideţi alimentarea cu apă rece.

» Deschideţi un robinet de scoatere a apei calde.

» Umpleţi boilerul până când din ştuţul de ieşire va curge doar apă fără aer.

» Închideţi din nou ştuţul de ieşire.

» Conectaţi la tensiunea de reţea.

## 12 Predarea aparatului
Explicaţi utilizatorului modul de funcţionare a aparatului şi predaţi-i acest manual de utilizare.

## 13 Remedierea avariilor
Controlaţi suplimentar la etapele de verificare din capitolul "Cum se procedează dacă ...?" următoarele:

| Avaria | Remedierea |
|---|---|
| Prea puţină apă caldă | Flanşa de încălzire este calcifiată? Decalcifiaţi-o dacă este cazul. |
| Apă caldă menajeră prea puţină sau lipsă | Verificaţi regulatorul şi corpurile de încălzire şi înlocuiţi-le dacă este cazul. |

## 14 Întreţinerea
### 14.1 Lucrări de întreţinere
» Verificaţi supapa de siguranţă şi conducta de evacuare a apei care picură.

» Verificaţi anodurile de protecţie din magneziu şi înlocuiţi-le dacă este cazul.

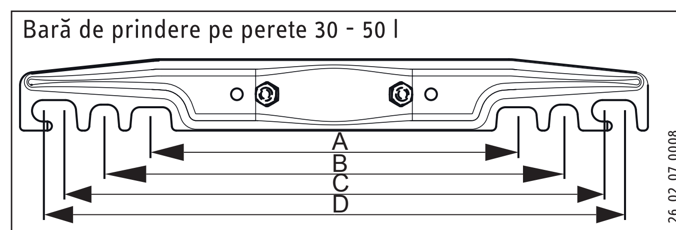
» Scoateţi depunerile de calcar din boiler.

» Dacă este necesar, recipientul interior se va decalcifica cu ajutorul mijloacelor de decalcifiere din comerţ.

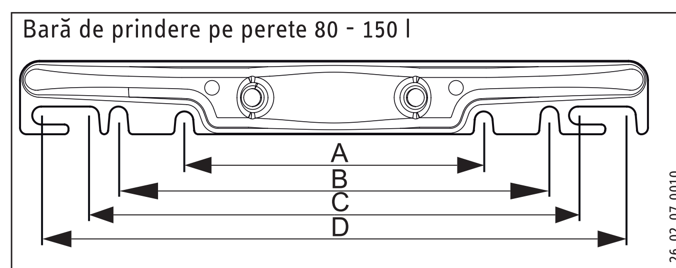
» Verificaţi conexiunea electrică, în special racordarea cablului de protecţie.

### 14.2 Piese expuse uzurii
Înlocuiţi anodul de protecţie din magneziu, în cazul în care acesta este uzat. Folosiţi doar piese de schimb originale.

## 15 Date tehnice
### 15.1 Fixarea pe perete
Bară de prindere pe perete 30 - 50 l




Bară de prindere pe perete 80 - 150 l

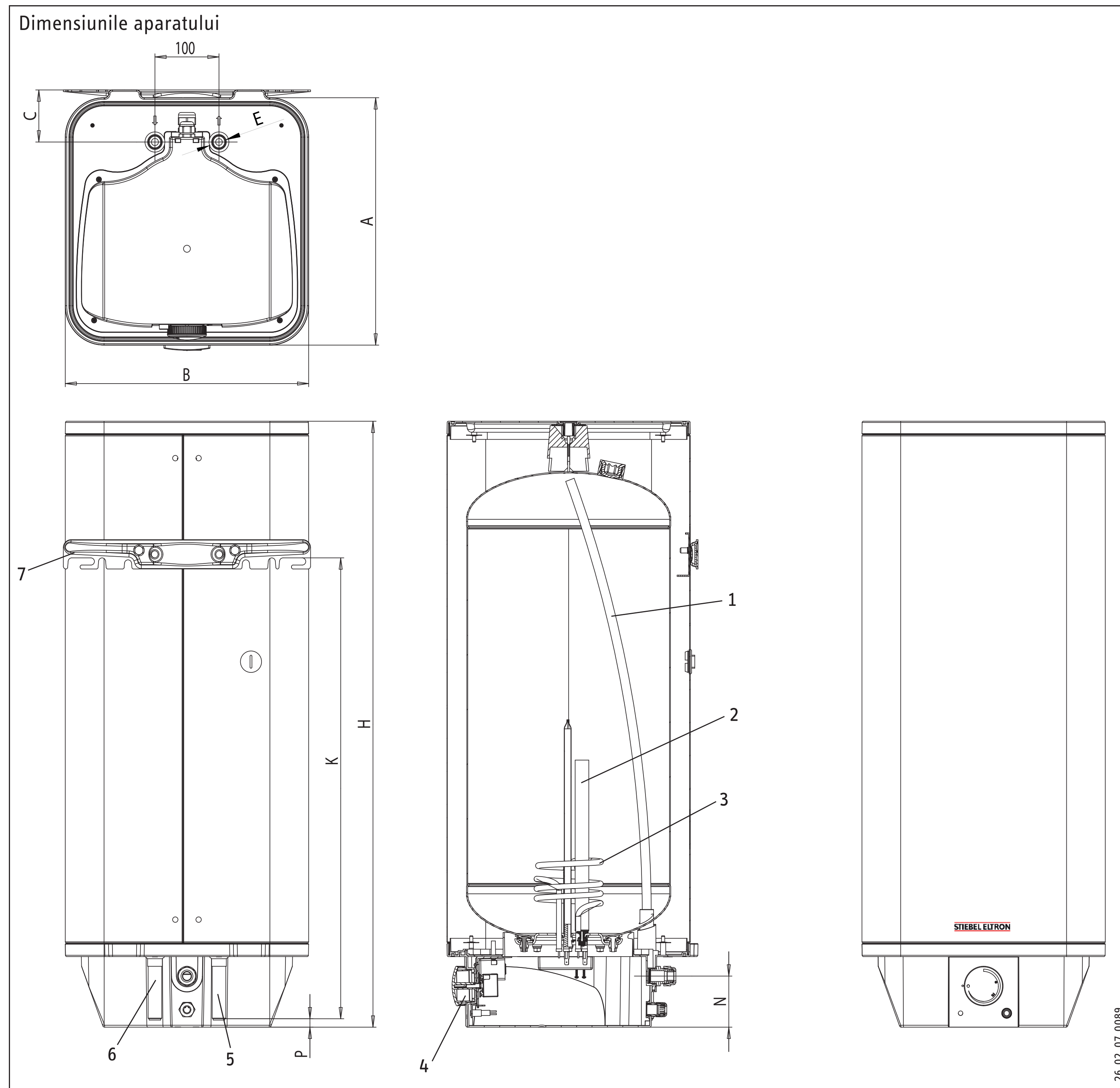



| Tip | | 30 - 50 l | 80 - 150 l |
|---|---|---|---|
| A | mm | 184 | 282,5 |
| B | mm | 265 | 355 |
| C | mm | 300 | 415 |
| D | mm | 360 | 450 |

ROMÂNEȘTE

### 15.2 Desen cu dimensiuni

Dimensiunile aparatului




1 Conductă de curgere
2 Anod de magneziu
3 Calorifere
4 Selector de temperatură
5 Scurgerea apei calde menajere
6 Intrarea apei reci
7 Bară pentru prinderea pe perete

## 15.3 Date tehnice

| Model | | Boiler Comfort cu fixare pe perete | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Tip | | PSH 30 Comfort | PSH 50 Comfort | PSH 80 Comfort | PSH 100 Comfort | PSH 120 Comfort | PSH 150 Comfort |
| Cod art. | | 223173 | 223174 | 223175 | 223176 | 223177 | 223178 |
| Racordare/tensiune nominală | | 1/N/PE ~ 230 V | | | | | |
| Putere absorbită treapta 1 | W | 2000 | | | | | |
| Putere maxim absorbită | W | 3000 | | | | | |
| Conţinut nominal | l | 30 | 50 | 80 | 100 | 120 | 150 |
| Domeniu de temperaturi reglabil | °C | cca. 7 - 80 | | | | | |
| Consum de curent prin stand-by | kWh/d | 0,52 | 0,69 | 0,72 | 0,84 | 0,91 | 1,21 |
| Apă de amestec care se poate scoate la 40 °C [1] | l | 52,55 | 99,60 | 141,02 | 186,43 | 222,87 | 288,07 |
| Suprapresiune de funcţionare admisă | MPa | 0,6 | | | | | |
| Tip de protecţie | | IP 25 | | | | | |
| Marcaj de verificare | | Vezi tăbliţa indicatoare de putere | | | | | |
| Dimensiuni şi greutate | | | | | | | |
| Greutate (gol) | kg | 19 | 25 | 31 | 35 | 41 | 49 |
| A Adâncime | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| B Lăţime | mm | 380 | 380 | 475 | 475 | 475 | 475 |
| C Distanţa racordurilor de apă faţă de perete | mm | 80 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| E Ø racord de apă | | G ½" | G ½" | G ¾" | G ¾" | G ¾" | G ¾" |
| H Înălţime | mm | 676 | 931 | 893 | 1045 | 1200 | 1435 |
| K Înălţimea agăţării | mm | 445 | 705 | 592 | 735 | 870 | 1090 |
| N Înălţimea racordului electric | mm | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 | 78,5 |
| P Distanţa racord de apă faţă de sol | mm | 10 | 10 | 30 | 30 | 30 | 30 |

[1] Temperatura de intrare a apei reci 15 °C şi temperatura boilerului 65 °C

**Garanţia**
O solicitare de garanţie este valabilă doar în ţara în care a fost cumpărat aparatul. Adresaţi-vă asociaţiei corespunzătoare sau importatorului.



**Montajul, instalarea electrică, întreţinerea şi prima punere în funcţiune pot fi realizate doar de către specialişti.**



**Producătorul nu oferă garanţie pentru aparatele defecte, care nu au fost instalate şi utilizate conform instrucţiunii de utilizare şi de montare.**

**Mediul şi reciclarea**
Vă rugăm să ajutaţi la protecţia mediului. Reciclaţi ambalajul în conformitate cu normativele naţionale.

**Deutschland**
STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße | D-37603 Holzminden
Tel. 0 55 31 702 0 | Fax 0 55 31 702 480
Email info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

**Verkauf** Tel. 0180 3 700705 | Fax 0180 3 702015 | info-center@stiebel-eltron.de
**Kundendienst** Tel. 0180 3 702020 | Fax 0180 3 702025 | kundendienst@stiebel-eltron.de
**Ersatzteilverkauf** Tel. 0180 3 702030 | Fax 0180 3 702035 | ersatzteile@stiebel-eltron.de
**Vertriebszentren** Tel. 0180 3 702010 | Fax 0180 3 702004

**Austria**
STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Eferdinger Str. 73 | A-4600 Wels
Tel. 072 42-47367-0 | Fax 07242-47367-42
Email info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

**Belgium**
STIEBEL ELTRON Sprl / Pvba
P/A Avenue du Port 104, 5 Etage
B-1000 Bruxelles
Tel. 02-4232222 | Fax 02-4232212
Email info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

**Czech Republik**
STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946 | CZ-15500 Praha 5-Stodůlky
Tel. 2-511 16111 | Fax 2-355 12122
Email info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

**Denmark**
PETTINAROLI A/S
Madal Allé 21 | DK-5500 Middelfart
Tel. 63 41 66 66 | Fax 63 41 66 60
Email info@pettinaroli.dk
www.pettinaroli.dk

**France**
STIEBEL ELTRON S.A.S.
7-9, rue des Selliers
B.P. 85107 | F-57073 Metz-Cédex 3
Tel. 03 87 74 38 88 | Fax 03 87 74 68 26
Email info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

**Great Britain**
Stiebel Eltron UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road
Bromborough
Wirral CH62 3QP
Email: info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

**Hungary**
STIEBEL ELTRON Kft.
Pacsirtamező u. 41 | H-1036 Budapest
Tel. 012 50-6055 | Fax 013 68-8097
Email info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

**Japan**
Nihon Stiebel Co. Ltd.
Ebara building 3F | 2-9-3 Hamamatsu-cho
Minato-ku | Tokyo 105-0013
Tel. 3 34364662 | Fax 3 34594365
fujiki@nihonstiebel.co.jp

**Netherlands**
STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | Postbus 2020
NL-5202 CA 's-Hertogenbosch
Tel. 073-6 23 00 00 | Fax 073-6 23 11 41
Email stiebel@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

**Poland**
STIEBEL ELTRON sp.z. o.o
ul. Instalatorów 9 | PL-02-237 Warszawa
Tel. 022-8 46 48 20 | Fax 022-8 46 67 03
Email stiebel@stiebel-eltron.com.pl
www.stiebel-eltron.com.pl

**Russia**
STIEBEL ELTRON RUSSIA
Urzhumskaya street, 4. | 129343 Moscow
Tel. (495) 775 3889 | Fax (495) 775-3887
Email info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

**Sweden**
STIEBEL ELTRON AB
Friggagatan 5 | SE-641 37 Katrineholm
Tel. 0150-48 7900 | Fax 0150-48 7901
Email info@stiebel-eltron.se
www.stiebel-eltron.se

**Switzerland**
STIEBEL ELTRON AG
Netzibodenstr. 23 c | CH-4133 Pratteln
Tel. 061-8 16 93 33 | Fax 061-8 16 93 44
Email info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

**Thailand**
STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2, Tambol Klong-Jik
Ampur Bangpa-In | Ayutthaya 13160
Tel. 035-22 00 88 | Fax 035-22 11 88
Email stiebel@loxinfo.co.th
www.stiebeleltronasia.com

**United States of America**
STIEBEL ELTRON Inc.
17 West Street | West Hatfield MA 01088
Tel. 4 13-247-3380 | Fax 413-247-3369
Email info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON

A 278647-34985-8368



Stand 06/08